Morgen-Ausgabe.

iesbadener Canb

Berlag: Langgaffe 27.

13.000 Abonnenten.

Freitag, den 22. Februar.

Bezirts-Ferufprecher Ro. 52.

1895





Frühjahrs-Saison 1895.

Sämmtliche Neuheiten sind in grösster Auswahl am Lager.

von H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

Zusammenstellung aller Wagen in eigener Werkstätte.

Neubeziehen der Gummiräder. – Alle Reparaturen. 1586



Räh.

find

perlei

auch

billig

berl.

gu v

empfi

Ich empfehle mein Sefegeichäft, das schon 29 Jahre besteht, für die Fastinacht. Sehr gute und frische Waare. Auch das kleinste Quantum wird abgegeben. Fran Müller Nacht. (Fran Paul), Metgergasse 3 bei Rossi.

In Sugrahmbutter per Pfb. 95 Pf. (Ka. 152/12)
In Landbutter 85 Pf. Berf, in Postt,
N. Memmerling, Serforst bei Trier. (Ka. 152/12) F 93

Verkäufe BEXBEX

In meiner Pleischunke, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der Boche von 5–9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11½–2 Uhr Mittags die allerbesten Fleisch- und Fettwaaren ohne Unterschied der Stücke, wie solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend heradgesetten Preisen, die siets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft, und hitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Consumenten, in ihrem Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und zeichne Dockachungsvollt Incoh Viriek. Metger. 818

Zwei Belociped-Uhren fehr billig zu vertaufen bei M. Sulzberger, Neugasie 3, 1. St.

Gin eleganter Domino (Baby) ift preiswurdig ju vert. Goldgaffe 6, 1.

Ru pertaufen ein Gramophon Goldgaffe 8

Repetituht, neu, ichwer Gold, bedeutend unter Breis gu 3wei Betten mit hoben Sauptern find fehr billig zu vert. Goldgaffe 8, Sth. Bart. 1605

werben Umangs halber 2 elegante Betten mit Muschelausjas, 1 Spiegelschrant, 1 Baldsommode mit Toilette, 2 Nachtsiche, 1 Berticow, 1 Schreibbürean mit Schränkden, 1 Plüsch-Garnitur, Sopha und 4 Sessel, 1 Gallerieschränkden, 2 Kommoden, 1 Schreibsecretäx, 1 zweithürtger Kleiberschrant, 1 Bicherschrant, 1 Bicherschrant, 1 Briefer- und 1 Sophaspiegel, 1 Kegulator, prachtvolle Bilber (Landichasten), 1 Teppich, 1 Kaverschreib, 6 Stühle, 1 Küchenschrant, 2 Kichenbretter, 1 ichwarzer Ladenschrant, sowie 1 sehr gutes ichwarzes Pianino und ein Cassenschrant villig abgegeben

**Anzusehen von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

**Anzusehen von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

**Canape, Ottom v. 36 Mt., Trümeause, 42 Mt., Schreibisch 120 Mt., Berticow 55 Mt., Kleibers, Küchenschr. v. 20—75 Mt., Matr., Bettseberschreiber, v. 20—75 Mt., Matr., Bettseberschreibersc

find Wegzugs halber versch. Möbel, Betten u. bgl. zu verlaufen. Augussehen von 10-4 Uhr.

Gine nufb. pol. Bettftelle, Sprungrahme, Dreithell. Rog. haarmatrage u. Reil, febr gut erh., billig gu verl. Ablerftr. 58, 2 r. 5ch. Divan, Copha, Ottomane b. abzug. Micheleb. 9, 2 St. 1. 1671

Gin Copha, 1 Baidtommode mit Marmorplatte u. verich. gebr. Möbel zu verlaufen Sellmunbstrage 39, 1 St.

Braunes Damaft-Canape f. 36 Mf. Michelsberg 9, 2 St. 1. 1651 Sopha 18, Dedbett 8, Tifch 2.50 Mit. gu vert. Ablerftrage 16a, 1 I.

Möbel, erhaltene Gut

als: 8 Kleiberschränke, 4 Kommoben, 3 Wasichfonimoben, 3 Nachtschränkchen, 5 Tische, 1 Rähtischen, 1 Pfeilerspiegel, 1 Toilettespiegel, 1 Ottomane, 1 Chaiselongue mit bazu gehörenben Sessellun, i. w. sind zu verkausen Glisabethenstraße 17, 1. Et. Anzusehen von 12 bis 4 Ubr.

Caffafdrant fofort fehr billig au vert. Schützenhofftr. 8, 1. 1223 w. ich. Glasichränte f. Lurusbranche b. zu vt. Balramftr. 28, S. 1 Eint. Kommode, filb. Damen-Uhr mit Rette und Schreiner-Werfzeug ju vert. Rab. im Tagbl. Berlag.

Großer Zeichentisch mit Einrichtung, für Bau-Büreaur befond. geeignet, Badewanne mit Ofen, gut erhalten, zu verlaufen Parkstraße 36. Näh. auch Dobbetmerstraße 17 bei Werger. 1790

Familien= und Schneider-Rahmafdinen, mehrere gebrauchte, gut erhaltene, fehr billig gu

Gine Buchdrud-Handpresse bertauft preiswurdig farbtisch und zwei Sandpackressen verlauft preiswurdig L. Schollenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden. bie

Gine Rolle gu vertaufen Schwalbacherftrage 24.

- Michelsberg 21 ift ein Metigerwagen, auch als Breat, 30

Bferbegeich., 1 Schneppfaren, Rornftrob gu vl. Bierftabt, Ralberg. 3. Gin neuer Schiedfarren billig ju verfaufen Zimmermannftraße 10, Gin ichoner neuer Rachelofen billig ju vert. Friedrichftr. 48 13488 3wei faft neue große Regulir-Füllofen zu verlaufen 306

Gine eiferne Bendeltreppe zu verfanfen Louisenplag 7. baselbit im Bureau, rechts. 1917

Bu bert. ein gebr. Real, 1,65 1. Lamberti, Schreiner, Reroftr. 22.

Gepolsterte Bant, 2 Mtr. lang, runbe starte Tifchplatte, 1 Mtr. 25 Cmtr. Durchm., billig zu verl. Zimmermannstraße 7, 1 r.

Bu verk amer. Patent-Ausziehtisch Schöne Aussicht 18.
Gebrauchte Schlofferwertzeuge, als: Drehbant, Bohrmaschine, Lochstanze, Spinbelpresse, Frasmaschine, Felbichmiebe, Schneidzeuge (links) Flachs und Gasgewinde zc. zc. zu verkaufen Friedrichstraße 48. 1821:

Ein Transportir-Berd gu verfaufen Albrechtftr. 31, Bart. Eisernes Geländer, 24 Mtr. lang, 1,21 Mtr. Pheilern, so gut wie neu, zu verkausen. Näh. Emserstraße 44, 1. 1592

Girca 70 1fd. Meter altes stehendes Geländer sofort wegen Bau billig abzugeben Morissiraße 72.

Ein starter Holzrahmen,

für Oberlicht zc. paffend, ju verfaufen Langaaffe 27 Bwei gute Arbeitspferde (Schimmel) gu verfaufen bei Chr. Book. Wive., Roberftrage 4.

Sinen 6-jährigen Apfelschimmel (Wallach), 1,66 Mir. groß, flott im Wagen, mit lleinem Schönheitsfehler, verkauft preiswerth Dr. Kampmann, Kgl. Kreisthierarzt, Wiesbaben.

Gine vierjährige Fuchsstute, 1,76 Mtr. hoch, eins und zweispännig gefahren, sehlerfrei u. lammframm, Rassenpierd und slotter Gänger, Abseichen ein weißes Sternchen, Sterbefall halber zu verkaufen bei Georg Manz Mennrich. Wwe., Kennerod, Kreis Westerburg.

Gin Poun-Piero, 1,58 Mtr. hoch, sehlerfrei, braun, neunjährig preismürdig zu verkaufen. Id. Brockendorf, Estville.

Wegen Abreise ein großer schöner wachsamer

Berghund gu vertaufen. Rab. Schone Ausficht 19.

Zectelrüde, tadellos im Bau, billig zu bertaufer Biebrich, Rathhausstraße 30, 2.

Reine Sarzer Ranarien : Sahne und Beiben gu berfaufen Saalgaffe 28. Ph. Velte.

Sarger Ranarienvogel gu vert. Mauergaffe 8, 2 Er. r. Bwei Blutfinten gu verfaufen Riehlftrage 9, Mittelb. D. r.

Verschiedenes

Gine altrenommirte erfte Bebens-Berficherungs-Gefellicaft, gu eingeführt, mit Jucaffo, fucht einen

tüchtigen

Haupt-Agenten

für ben hiefigen May und Umgegend. Bewerber wo Offerten unter B. F. 376 im Lagbi-Berlag abgeben. Bewerber wollen ihm

Bertreter gesucht. Gine Jalonfies und Barquettenfabrit fucht einen tüchtigen Bertreter. Offerten unter G. T. 381 an ben Tagbl.-Berlag.

Mittelge, rentabl, Stagenh, in gut. Lage bier foll ein flein. Besiththum bier ob. Umgeg. ob. fonft. hubic Orte vertauicht merben. Otto Engel. Friedrichftr. 26.

Schones Landhaus, nen, 5 % rentirent, 83 Ruth. Garten, auf et Gaus in ber Stadt zu vert. P. G. Ruck, Dotheimerftr. 30a. 158 Rentables Saus mit Thorfahrt (Rheinstraße), f. Schreiner, Stiffe f. w. passend, gegen ein kleines Object zu vertauschen ober m -7000 Mt. Anzahl. zu vert. P. G. Riick. Doheimerftr. 30a. 196

Schoner Landhaus-Bauplat ift geg. ein rent. Saus O iert. Otto Engel. Bu bert.

Theilhaber ffir mein gang vorz. hief. Gefcatt, ohne Rifico, mir 10—30,000 Wf. bei abfol. Sicherh. gef. Offert. sub Z. M. 264 an ben Tagbl.-Berlag erb.

Rab. Rirchgaffe 28, Gtb. linte.

find abzugeben Möderftrage 25, 23th. 2.

Geubte Borleferin empfiehlt fich. Rah. im Tagbl.=Berlag. 1884

Mehrere Damen-Masken-Anglige gu verleihen Sellmund-

3mei eleg. Damen-Mastenangfige gu verl. Ablerftrage 51, 1 r. Damen-Mastenangitge v. 3 Mt. an zu verl. N. Marftpl. 3, B. Mastenang., roth. Atl., Gifafferin, billig zu verl. Louifenftr. 21, 3.

D.-Wastenang. (Falfenjägerin, Feuerwehr) zu verl. Wellritfitr. 18, 3 Bwei eleg. Herren-Wastenanzüge ju verl. Dobheimerstraße 24, 2. Eleg. D.-Maste bislig zu verl. Friedrichstraße 19, P. 1668 Bier eleg. Masten-Anz. à 2.50 Mf. zu verl. Steingasse 14, Sth. 3 r.

Masten-Angug (Zigennerin) billig gu verl. Saalgaffe 30. Mastenang. (Zialienerin) f. 8 Mf. g. v. Geisbergitt. 3, S. 1. 1611

Dehrere Dastenanguge ju verleihen Bahnhoffir. 3, 1. 1053

M .= Ungug (Ruberin, nen) b. gu verl. Wellripftr. 47, Sth. 2 r. 1419 Gleg. Masten-Coftime, einmal getr., b. zu verl. Karlftr. 39, Mtb. Zwei eleg. Masten-Auz. bill. zu verl. od. zu verf. Mauritiuspl. 7, 21.

Gleg. feib. Domino bill. abzugeben Nicolasfirage 32, B. r.

Schone Dasten-Muguge gu verleihen Roberftrage 1,

Gleg. Domino u. Sut bill. zu verl. Herrngartenftr. 7, Sth. U

3mei egale D.-Masfen-Unguge (Buppenfee) zu verl. Rellerftr. 7, Bart.

Gin iconer D .- Mastenangug gu verleiben Jahnftrage 40, B. 1865

Dasten-Angug (Bolin) für 3 Dit. ju verl. Abolphsallee 24, Frtip. 3mei D.: Masten-Unguge billig gu verleihen Steingaffe 1, 2 St.

ch. Preismaste (Chriftfind) b. zu vl. Weftendir. 8, 5. 2 1. 1904 M.-Ung. (Conditorin) f. Mf. 2.50 g. vl. 2Bellrisftr. 47, S. 2 r. 1903

Ein hocheleg. Domino billig zu verleihen Worthstraße 3, Bart. Preismaste (Maitonigin) billig ju verl. Hermannftraße 6, Bart. Gin ich. D.-Masten-Anzug bill, zu vl. Schwalbacheritr. 39, H. 1.

Gin D. Mabten-Mingug gu v. Bellmundftrage 57, Bob. 1 St.

Zwei elegante Breismasten

Eleganter Damen : Masten : Angug (Elfafferin) für 8 Mt. gu berleihen Rarlftrage 39, Mittelb. 2 St. bei Berborn.

Besser und einsache Costime, haustleider, Bloufen, Kinderlleidchen, auch Modernisiren. G. Sig, b. Breise. Neugasse 15, 1 l.

Glegantes Masten-Coftum ju verleihen Waltmühlftraße 27, 2. Gin eleg. Damen-Mastenanzug zu verl. Cedanftraße 9, Sth. B

Bier eleg. D. Mastenanzuge billig gu berl. Walramitrage 17, Bart. I. Glegante preisgetrönte Damen-Wasten, einfinal getragen, find billig zu verkaufen od. zu verleihen Philippsbergstraße 17/19, 2 St. 1162

Masten-Angug (Undine) f. b. g. verl. o. g. vf. Bertramftr, 15, 2 r. Schöner Damen-Wasfenangug f. 2 Mf. gu vl. Adleritr. 16a, B. 1 I.

Gin D. Mast. Mingug gu vert. od. gu vert. Tammisftr. 58, Dach.

D. Mast. Muberin) bill, ju verl. Schwalbachftraße 63, h. 2. Gin hocheleganter Damen-Masten-Unzug, gang neu, billig zu verl. Roonstraße 7, 1. 1987

Masten-Mug. billig gu verl. Reroftrage 29, 1 St

Schoner Damen-Masten-Angug ju verleihen ober gu bertaufen.

3wei gut erh. D.-M.-Angüge f. 8 u. 5 Mf. gu verl. Bellrinftr. 2, S. Masten-Angug (Bergmann) billig zu verl. Frankenftraße 9, Dacht.

Dasten-Angug (Friibl.) bill. ju verl. Bertramftr. 18, Oth. 1. 1659 Masten-Mingug (belibr, Gijafferin) ju verl. Schulgaffe 1, 2 St. r.

Gi. Damen-Mastenangug (Breismaste) gu verl. Bleichftr. 11, 1 1. Gift eleg. feib. Damen-Domino br. gu verl. Delenenftr. 2, 21. 1601

Berfchiedene icone Masten-Angüge billig gu verleiben Sellmundfrage 38, 2 1. 1646

95. eat, 311 885 berg. 3. afe 10. 13488 rtaufen 306 Mäh. 1917 oftr. 22.

1 Mitr. (linfs), 18218 1970 21 Mitr rten eif 1592 t weger 1859

B, fehr h 1901 den. ifpännig er, and Georg mjährig,

ertaufen erfaufen te. 14798

米岩

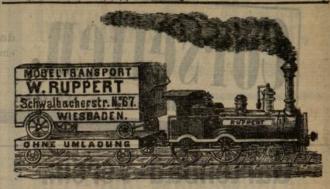
len ihn Bertreter geg. gel. 1421 auf e

r, Küfe der m da, 196

ohne ffert.

D.-Ung. (Gifafferin) ju verl. ob. gu vt. Bertramftr. 13, Delb. 3 r. Gine perfecte Buglerin fucht noch einige Runden. Delenenftrage 3. Eleg. Damen-Domino zu verl. o. ju vert. Kirchgaffe 32, 2. St. 1959 Zwei ichone Mastenanzuge (Babn) bill, zu verl. Albrechtftr. 28, 3 1. Eleg. rosa Masten-Augua zu verleiben Bertramstraße 9, 1 St. 1969 Gin Dasten-Angug (Gifafferin), einmat getragen, billig ju verleihen Sellmundftrage 41, Part. Ginmal getr. D.-Masten-Angug für 5 Mt. gu verl. Goldg. 2a, 2 St. I. Gin faub. D.-Maskenanzug b. zu verl. Rah. Schulberg 17, Part. Hocheleg. D.-Domino u. Maskenanz. zu verl. Adolphitr. 5, Stb. l. 1 1

Perfecte Rochfrau empfiehlt fich ju allen Feftlichfeiten unter bill. Berechn. Saalgaffe 10, 2. A. May, Stubliader, Manergasse 8. 681 Stühle seder Art werden billig und dauerhaft gestochten. 392 Friedrich Metzel. Hirjdgraben 16. Rorbwaaren aller Art werden schnell und billig in gefertigt, sowie Stilble gestochten bei Mari Wittich, Korb., Holde und Burstenwaaren-Geschaft, Michelsberg 7.



Umzüge

in der Stadt und über Land, fowie das Ausgahren von Baggonlabungen beforgt prompt und billig 1931

Willia. Ruppoert, Mitglied des Deutsch . Desterreich. Möbeltransport . Berbandes und Rollsuhrunternehmer der Sen. Ludwigsbahn, Schwalbacherstraße 67.

Dantet, Jaquetts, umbauge werden angefertigt, sowie getragene billig modernifirt.

Sermannstraße 1, 1 St.

Einj Mädden, im Kleidermachen u. Weitzeugnähen geübt, sucht noch einige Kunden. Näh. Kirchgasse 27 bei Schneider.

Perfecte Schneiderin übernimmt noch Arbeit. Barenftrage 3, & Eine Schueiderin jucht noch einige Kunden in und außer bem

Tücht. Näherin, welche im Kleider- und Weißzeugausbessern gründlich ersahren ist, sucht noch Kunden. Emserstraße 75, Hth. Frontsp. Unsstattungen werden in und außer dem Sause gestickt pr. Tag 1.50

Ausstattungen w. i. u. auf. d. Saufe gestidt Michelsberg 21. Beiß= und Buntftiderei wird billig beforgt, 2 Buchftaben b. 6 Bf. au. Rab. bei Mappus. Schulgaffe 3. 18350

Sandichuhe sum Baiden und Farben bei 129 Handschuhe werd, gewaschen in, gefarbt bei Handschuhe macher Giov. Sempoint, Michelsb. 2. 67

Wäsche jum Waschen u. Bügeln wird angen., schon u. pünttlich besorgt Jahnstraße 42, S. P. Hotel=, Privat- u. Penstonswäsche wird angenommen u. gut u. bill. besorgt. Nah. Frankenftr. 14. 1622 Fran L. Zimmer, Maffeufe, wohnt fest Lebrstraße 4, B. 1455

Damen finden freundliche Aufnahme bei Frau Retzel. Hebamme, Albrechtstraße 38.

Wie man durch Erbichleicherei feine Mit-berechtigten unglüdlich u. eriftenglos uracht, wird bereitwilligft Austunft

gegeben in Bierftabt, Ralbergaffe 5. Gin machi. hofhund gu verichenten Schillerplay 1.

Bivat hoch Erbenheim.
Ein millionendonnerndes Doch foll fahren nach Erbenheim in die Wiesbadenerstraße unserm holden süßen Peter st... zu seinem heutigen Wiegenseste.

Bet do guafte.

Das Comitee. A. Soh. Ph. R. Ph. Q.

Der schöne Emil ist wieder "all right"!

pert

fom

Sti gögl

rsette

Reparatur u. Wäsche.

anerkannt beste Qualitäten, vorzüglich. Schnitt und Sitz,

das Stück à Mk. 1.50, 2.-, 2.50, 3.- etc.,

empfiehlt in Auswahl

Carl Claes. Bahnhofstrasse 3.

Camftag, den 23. c., Abende 6 Uhr: Deffentliche Berfammlung in ber Turnhalle ber Soheren Tochterschule, Louisenstraße.

1. Bortrag bes herrn General . Secretar Müller: "Das Bartenwaffer und feine Bewohner".

Bflangen = Berloofung. (20 Minuten nach 6 Uhr werben Loofe nicht mehr ausgegeben.) F 245 Abends 81/2 Uhr: Berfammlung im Bereinslofale.

Der Borftand.

Talchen - Vahrvlan

bes "Wiesbadener Tagblatt" Winter 1894/95

ju 10 Pfennig das Stud im

Verlag Langgaffe 27.

1163

Kronen-Hummer,

extra Qualität,

per 1/1 Dose Mk. 1.50, -.90.

Nchf., E. Hees. Strasburger

Kirchgasse 12, Ecke Faulbrunnenstrasse.

Die feit 19 3ahren beftehenbe

Rath'sche Milchkuranstalt,

15. Morititraße 15,

tiefert nach wie vor eine für Kinder und Kranke geeignete Milch. 20 junge Rüche der Gebirgsraffe werden in einem hoben, bestens ventilirten Stalle sorgistig verpflegt und ausschließlich mit Trockensutter gefüttert. Die Milch wird Morgens und Abends in geschlossenen Flaschen zum Preise von 40 Pf. pro Liter ins Haus geliefert und kann auch in der Anstalt getrunken werden. Bestellungen werden per Positarie oder durch den Kutscher erbeten.

Frische Cam. Schellfische. J. Rapp, Goldgaffe 2. 1941



Schellftiche, große Egm., 30 u. 35 Pf., Cablian 45 u. 50 Bf., Schollen 40 Bf.

Schellfischbörse, Ellenbogengasse 16.

Brima gelbe Sandfartoffeln, e Magaum bonum und Maustartoffeln centnerweise. Rartoffelhandlung Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71.



ellritstraße 25.

Trop ber hohen Fischpreise ift es mir burch ben Engroß-Antauf eines ganzen Fanges gelungen, die Preise für biefe Boche wesentlich zu ermäßigen und koften:

30 \$f., Ia großer Nordice-Schellfiich, ca. 2-pfdg. " 1= " u. höher 25 " 1/2= " 20 Brat-Echellfiich Cablian im Ausschnitt von 35 Bf. au, im gangen Gifch 25 feinften Tafelgander 65 Bf. per Bfd., Bratzander Limandes (unachte Seezungen) 60 Rongets (Betermannchen) See-Mal im Ausschnitt 40 60 Schollen (Correleds) 40 Rochen im Ausschnitt 70 Rarpfen (wegen b. andauernben Gistalamitat nur lebend abgeschlachtet) feinste große grune Baringe 20 15 fleinere

3m Ferneren empfehle ich an Marinaden, als:

Ia Bismard-Baringe per Doje (Inhalt ca. 40-45 Stud) " Brat-Baringe, Bahndofe von 16 Bfb. 80 Riefen : Rollmöpfe, über Delicateggurfen 5

gewidelt, à Stud Gelee-Baringe, Bojtbofe Ruffifche Aron : Cardinen, vollwichtige 15 10-Pfb.-Gaffer 35

per Pfd feinfte 90 er Brabanter Carbellen p. Bfb. p. Unter

feinste holl. Boll-Säringe, neuester Fang, in 1/1, 1/2, 1/4 Tonnen in allen Sortirungen, auch in Details, marinirte Säringe per Stüd 8 Pf., Caviars von 4 Mf. 50 Pf. an, Oel-Sardinen, Salm in Gelee, Anchovis, Räucheraal, Kieler Sprotten, Flundern und Budlinge 2c. neuefter Bufuhr.

Sochachtend

G. Bartmann, Gifchereibirector, ftaatl. pramiirt.

Der Berkauf findet diesmal wieder in der Thorfahrt und im Laden ftatt.

Frische

boll

Eam. Schellfisch

Chr. Keiper, Webergaffe 34.

Camonder Schellfische.

1949 prima Qualitat, per Bfb. 25 Bf. E. Kräuter. Morisftraße 64.

30che

彩f.,

Bfd.,

\$f.,

nnen

inen,

ibern

hor:

1949

61

Suppen-Anstalt Wiesbadener Frauen-Verein.

Suppenfarten à 12 Raffeefarten mit Brod à 8

pertauft ftets Fr. Lind in ber Suppen-Anftalt, Martiftrage 13. F 282 Der Borftand.

Blindenheim.

Rorb= und Burftenwaaren aller Urt, Rohr= und Stuhlgeflecht, fowie Stridarbeiten werben im

Blindenheim, Manergasse 7, vertauft, bezw. angefertigt. Bestellungen zum Abholen von Stuhlen, fowie gum Stimmen bon Clavieren burch einen Unftaltszögling werden bafelbft entgegengenommen.

with the test the state of the Reflectrophon.

Vielfachen Wünschen entsprechend, habe ich Pianinos mit

Ton-Reflector

(Patent Kaps)

in meinem Magazin zur Ansicht ausgestellt und lade zum Besuche ergebenst ein.

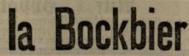
Heinrich Wolff.

Hof-Piano- und Musikalien-Händler S. M. des Königs von Dänemark, Wilhelmstrasse 30.

OLSMELEL 2CHANGE HAD A

vorm. Conr. Rösch.

In unferen fammtlichen Birthichafts.



jum Musichant.

(9to. 25945) F 27

Die Direction: Conr. Rösch.

per Pfund 2 Mk.

empfiehlt

1808 Julius Steffelbauer.

Chocolade-, Cacao-, Confituren- und Thechaus. Langgasse 32, im "Adler".

Alpfelsinen,

bollfaftige, Stüd 5 und 6 Bf., 12 Stüd 55 Bf., 100 Stüd 4 Mf., Kisten bon 300 Stüd 11 Mf. empfiehlt

Rudolph, Frantenftrage 10.

Geschwister Meyer,

Kirchgasse 49.

Grösste Auswahl

Bett- und Weisswaaren, Damaste, Kattunes,

sowie

Barchent.

in nur Ia Qual. zu

bekannten billigsten Preisen.

Fertige T

Damen-Wäsche u. Schürzen

reichhaltigster Auswahl.

Gefetlich

gefdütt.

ber Ureinwohner Rordamerifas (Indian Territory).

Borzüglichstes Haar-Erzeugungsmittel der Welt.

Gingig in feiner Art

hat "Amu" die Kraft, den fast abgestorbenen Saupthaarboben wieder lebenssähig zu machen und schon nach etwa 14 Tagen jungen Flaum zu zeitigen, der bei fortgeseth richtiger Anwendung des "Amu" in verhältnismäßig kurzer Dauer zum sippigsten Bollhaar gedeiht.
Amu in Fläschchen a Mt. 5.— durch alle Apothesen, Drogen, Parsmerien ze. oder direct zu Fabrikpreisen zu be-

ziehen von Apothefer Otto Siehert, am Martt, Biesbaden.

Einige getr. Rieider au berfaufen Albrechtftrage 31, Bart.

Borzügliches Weizenmehl per Pfund 12, 14, 16, 18 und 20 Pf.,
" Speifesett " " 42, 45 u. 50 Pf.,
" Nüböl (Borlauf) p. Schoppen 25 u. 28 Pf.,
" Baumöt p. Schopp. 40, 48, 60, 70 u. 30 Pf.

J. Schaab, Grabenstraße 3. Filialen Bleichftrage 15 u. Roberftrage 19. 1976

Alepfel 7

find von Morgens 10 bis 5 Uhr Mittags zu haben Oranienstraße 22, Sinterhaus Reller. 1946



Rheinische Brannkohlen-Brikets

pro 20 Cir. Mt. 17.— franco Saus gegen Caffa.

Rheinische Brauntohlen-Britet-Rieberlage Max Clouth.

Lager: Um Rheinbahnhof. Comptoir: Rl. Webergaffe 6. nptoir: Kl. Webergape o. Bestellungen und Zahlungen nimmt herr W. Bickel, 1399 Langgaffe 20, entgegen.

Rohlen.

Bon heute ab offerire ich die beste Sorte Ofentoblen mit 50 % Stücken zu 19 Mart per 1000 Kgr. franco Haus über die Stadt-waage gegen Baarzahlung. Bestellungen und Zahlungen nimmt herr W. Biekel, Lang-7171

gaffe 20, entgegen.

Biebrich, ben 1. Dezember 1894.

Jos. Clouth.

Unterridge



Englische Conversation monatlich 4 Mark. Tüchtige Lehrfraft Engländerin). Victoriche Frauen-Schule, Tannusfirage 13. 356 English Lessons by a young English lady. Terms very moderate Miss Sharpe, Oranienstrasse 18, II. 369

English Lessons by an English Lady. Apply to Mer Feller & Gecks, 49 Langgasse.

English governess with good ref.; desires daily engagement or separate lessons. Moritzstrasse 43, 3.

A German Gentleman wants to exchange English lessons. Apply to A. T. 375 Tagblatt-Office.

Gine ig. England. erth. Unterr. gu mag. Breife. Boitlagernd M. E. Franz., England. erig. uniterr. zu may. Breite. Politagerud M. E. Franz., Engl. u. Dentsch v. einer staatt. gepr. Lehrerin mit den vorzüglichsten Empschlungen. Stiftstr. 10, 1, 12—2 Uhr.

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser Librairie Feller & Geeks.

Leçons de français par une franc. Prix mod. Wilhelmstr. 42 a, 1.

Russischer Universität wird ertheilt, auch d. Borlesen übernommen.
Näh. im Lagol. Berlag.

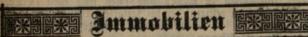
An Private und Pensionate

w. gebieg. Gefangs u. Clavier-Unterr. v. e. afab. gebild. Lehrerin gu mas. Breife erth. Befte Ref. Off. R. O. 852 a. b. Tagbl.-Berl. 18506 Junge auftandige Dadden tonnen das Rleidermachen und Bufdneiden grundlich erlernen Bertramftrage 3, 1 r. 1722

Tanz-Unterricht

ertheilt in Extra-Stunden in allen modernen Tänzen 1172

Lina Heill, Königliche Tänzerin a. D.,





Immobilien zu verkaufen.

eines Haus, Helenenstr., m. Thorf. u. Hinterb., f. jed. Sand-verf. vaff., m. 8—4000 Mt. Anz., f. 59,500 Mt. (aus.) zu verfaufen. P. G. Mück. Dotheimerstraße 30 a, 1. 1962 mibl. Haus m. g. Mehger. u. Kundsch. Veränderung d. zu 18. Anz. 6—8000 Mt. P. G. Mück, Dotheimerstr. 30 a. 1964

Thones Saus, fehr gute Lage, mit Wirthschafts-Concession, unter günstigen Bedingungen zu vertausen durch

Fr. Bellstein. Labnsfraße 3, Gartenhaus.
Rieineres Saus im füdl. Stadttheil, Parterrewohn. frei rent., mit Gärichen sofort mit 3—5000 Mit. Anzahl. zu verfausen.

F. G. Kück. Dotheimerstraße 30 a. 1966
Riein. Landh., Part. u. Frip. je 3 Räume, Keller 2c., m. gr. Gart., ca. 80 Rth., ohne Agent zu vf. Off. u. M. U. 408 an b. Lagbi.-Berlag.

Immobilien ju kaufen gefucht.

Rentables Hans, womögl, Doppelwohnungen, wird genaner Angabe der Miethe, Tare und Breis bitte an Fr. Beilstein. Lahnstraße 3, Gartenbans, einzuschieden.

Sanntage 3, Satzendans, einzichiten.

Sin lleines Haus von 8—12 Zimmern zu kaufen Breisangabe unter R. U. 412 an den Tagbl.Berlag.
Ein Landhaus im Breise von 20—30,000 Mt. im Rheingau per sofori zu kaufen gesucht. Bevorzugt die Lage von Ribesheim dis Biedrich. Offerten an Herrn P. G. Rück. Wiesbaden, zu richten. 1965

Geldverkehr Kallen



Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Be-leihung zum niedrigsten Binsfuß u. ohne jedes hinhalten unter vortheil-haftesten Bedingungen in alleiniger birecter Bertretung erster Sppotheten-

Hypoth.-Geschäft von Herm. Friedrich, Bärenstrasse 3, L. Beg. : Fernfprech : Aufchluß Ro. 276. 859

Capitalien ju verleihen.

9 U. 25,000 Mk. zur 2. Stelle per März resp. April aus30—120,000 Mt. auf gute 1. Suppotts, au billig. Jinsfuß, auch
getheilt, aussaul. Sef. Off. unt. K. S. 362 au den
Zagbli-Berl.
10—12,000 Mt. austen.

2agbl. Berl.
10—12,000 Mt. zu verl. Offerten unter D. O. hauptposstagen 1848
10—12,000 Mt. zu verl. Offerten unter D. O. hauptposstagen 2000
Selbstadeiher. Unterhändler verbeten. Offerten unter A. S. 903
an den Tagbl. Berlag.
1787
60—70,000 Mt. ans gute Cupothet auszus leihen. Räh. im Tagbl. Berlag.
1975
18—25,000 Mt. auf gute L. Oppothet sofort auszuselben. Offerten bitte unter O. U. 410 an den Tagbl. Berlag zu richten.

Capitalien ju leihen gesucht.

90,000 Mt. auf gute 1. Sypoth. zu 4 % zum 1. April gefucht. Gef. Off. unt. J. s. 361 an den Tagbl.-Berl. 1844 Linf 1. Sypothec werden von tüchtigem ftrebsamen Kaufmann 7—8000 Mt. ver sofort oder 1. April auf ein Haus in einer Stadt an der Lahn zu leihen gesucht. Räh. d. D. J. C. Bürgener in Wiesbaden.

Dit. 75,000 fuche à 41/2 % auf in, vorg. Gefchaftsh. bier auf 2. Stelle. Dff. erb. sub V. M. 218 an ben Tagbl. Berlag.

Gin Restlaufschilling von ca. 5500 Mt. nebst Eigenthumsvorbehalt mit Rachlaß cessionsweise zu erwerben. R. bei Josef Fecher. Etwise. 75—80,000 Mt. gegen prima Suboth. auf ein Geschäftsb. in der Mitte der Stadt zu 412 % gesucht. Gef. Off. unt. V. T. 394 an den Tagbt.-Berl.

Mt. 80,000 I. Sup. à 5% bei 3-fach. Sicherh. per gleich ober fpater ges. Otto Engel. Friedrichstraße 26. 1473

Brima 2. Spyoth. 12,000 Mt. zu 4½% 30 zu cediren durch 1561
Fr. Gerhardt, Zaunusstraße 25.

Gestucht 15,600 Mt. an erster Stelle ohne Unterhändler.
1713
13,000 Mt. an gabl. Berlag.
1713
13,000 Mt. auf prima 2. Spyothef zu leihen gesucht. Al.
70–100,000 Mt. gegen prima 1. Spyothef zu 4% ver 15. Mai d. Zgesucht. Off. bon Selbstdarleihern erbeten unter N. U. 409 an den Zagbl. Berlag.

80-100,000 Det. auf prima 2. Sup. per gleich ober gum 15. Mai b. 3. gelucht. Bwifdenhandler verbeten. Offert, erbeten unter P. U. 411 an ben Tagbl. Berlag.

150 20,0

nter

itt., jen. 1966

vird

in,

auer

rid).

fen-

852

aus-1256 1uch den 1843 1.00m

787 Hit, 1975

bitte 1974

dit.

ucht.

mit ville.

1929

8

1561

bler. 1718 Näh.

6, 1. den 1972 d. S. 150,000 Mt. zu 3½% of prima 1. Spp. gefucht durch 1560 Fr. Gerhardt, Zaumusstraße 25. 20,000 Mt. auf prima 2. Sppothet zu 4½% of per 1. April gefucht durch Ernst Meerlein, Hydelengeschäft, Reugasse 7a, Eutresol.

E Familien-Nachrichten



Todes-Anzeige.

Mittwoch fruh 6 Uhr entschlief fanft nach breifahrigem schwerem Leiben unser geliebter Bater, Bruber, Schwiegervater und Großvater, ber

pens. Schutzmann

Heinrich Diehl,

im 63. Lebensjahre. Um ftille Theilnahme bitten

Die trauernben Kinder: Garoline Diehl, Johanna Bener, Glise Yanftian und Schwiegerjöhne.

Die Beerbigung findet Samstag Nachmittag um 3 Uhr bom Sterbehause, Steingasse 12, aus ftatt. 1950

Codes - Angeige.

Berwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, bag unfer innigfigeliebter hoffnungsvoller Sohn, Bruber, Schwager und Reffe,

Heinridg,

im 19. Lebensjahre Mittwoch Morgen 113/4 Uhr nach langem, ichwerem, mit Gebulb ertragenem Leiben fanjt entschlafen ift.

3m Ramen der trauernden Sinterbliebenen: Familien Bedit und Saas.

Die Beerbigung findet Freitag, ben 22. Februar, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhaufe, herrngartenftrage 17, aus flatt.

Beerdigungs Anstalt



Friede.

Bei eintretenben Sterbefällen halte ich mein reichhaltiges Lager in Solz- und Metallfärgen nebst Ausstatungen bestens empfohlen. 785

George St

Adolf Limbarth, 8. Ellenbogengaffe 8,

Bieferant für Feuerbestattung.



Bon langen ichmeren Leiben murbe am 19. Februar gu Baben-Baben unfer theurer Bruber und Ontel.

Herr Jacob Zingel,

im 44. Bebensjahre burch einen fauften Tob erlöft.

Diefes zeigen ichmerzerfüllt an

Denviette Kawaleff, H. W. Jingel, Glise Jingel, Carl Jingel, Jacob Kawaleff.

Wiesbaden, gelfingfors.

1983

Danksagung.

Für die uns erwiesene Theilnahme bei unserem großen Verlufte fagen wir Allen herzlichen Dank.

Wilhelmine Wollweber, geb. Heuff. Leonhard Wollweber.

Wiesbaden, den 21. Februar 1895.

1950

1210

Nummern, für jedes Auge passend, sind wieder hts. Umtausch bereitwilligst. Wiesbaden. Caspar Führer (Inh. J. F. Führer), Kirchgasse 34

und unächte Schmucksachen werden reparirt, Neuanfertigungen, Vergoldungen, Versilberungen, Gravirungen. Anerkannt billigste u. schnellste Besorgung.

Julius Rohr, Juwelier,

Ecke der Gold- und Metzgergasse.

Anfertigung von Portraits in allen Grössen und Druckverfahren. Speciell Masken - Aufnahmen aller Art bei bekannter vorzüglichster Ausführung.

A. Bark.

Museumstrasse 1.



aller Urt für Bereine u. Brivate liefert bill. Druderei Münch. Albrechtitr. 28.

Feinbäckerei,

37. Friedrichstraße 37,

empfiehlt als Epecialität folgende Brobforten:

Oberlander Brod, ohne Sauerteig, leicht berbaulich, à 46 und 23 Pf.,

Mahrifches Brod, gut gefäuert, mit Kummel und Galg, à 26, 38 und 52 Bf.,

Rheinisches Moggenbrod, pur ff. Roggenmehl, à 46 u. 23 Pf., Rheinisches Granbrod, schwer und saftig, à 46 u. 23 Pf., Kölner Schwarzbrod, aus garantirt reinem Roggenschrot, à 30 Pf.

Außerbem führe noch:

Schlüchterner Brod à 42 und 21 Pf., Frankfurter Weigbrod à 32 und 16 Pf. fowie frangofifches und englisches Beigbrob.



Frifch heute eintreffend:

à Pfund 35 Pf. Cablian im Musichnitt. Franz Blank, Bahnhofftr. 12.

Direction: Mebinger.

Engagirtes Personal vom 16. bis 28. Februar 1895:

Mr. Charles Vallo, Antipode fin de Siècle. (Grossartig.) Rims - Rams - Roms - Romes, Wiener Komiker- und Jux-Trio

Miss La Bella Luciana, Pyramide-Crystal. (Ohne Concurrenz. Troupe Jarr Gins. Pedespedisten und akrobatische gymnastische Produktionen auf rollender Kugel. (Einzig in diesem Genre.)

Fri. Mizi Schneider, Soubrette. (Prolongirt.)

Herr A. Böckel. Salonhumorist. (Prolongirt.) F340

Se kimmt! — se kimmt! se kimmt!

Hurrah! am Fastnacht-Samstag — iss

Vorausbestellungen auf die am Fastvorausbestellungen auf die am Fastnacht-Samstag 14 Seiten (gross Format) stark
erscheinende Grosse Wiesbadener Brühbrunne-, Hreppel-, Haffeemühl- und
warme Brüdcher-Zeitung, 23. Jahrg. 23.
werden gegen Einsendung von 25 Pf. in Briefmarken. am Tage des Erscheinens dieses Moniteurs des Rhein. Carnevals-Humores

franco effectuirt nach allen Weltgegenden durch die Expedition 2. Nerostrasse 2. Wiesbaden. Loosung und Feldgeschrei wie immer! Laaft! laaft! sonst sein se allminninzigenanner mit Bump und Stump verrothe un verkaaft. Fester Preisfür Jedermännig ist pro Nummer 20 Pfennig.

Hochachtend

J. Chr. Glücklich.



Zithern,

alle Streich- und Metaliblas-instru-Symphonions, Polyphons, Aristons und Ziehharmonikas etc. liefert an



1819

Reize alt mi

Bürger-Schützen-Halle.

Empfehle mein Lokal ben verehrten Bereinen und Gefellichaften ju Ausflügen, jowie ein gutes Glas Exportbier, fortwährend Sausmacher Burft. 13088

E. Ritter.

Wiener Arapfen

(Berliner Pfanntuchen) mit ff. Fullung, taglich zwei Dal frifd.

Oesterr. Feinbäckerei. Friedrichftraße 37.

rantwortlich für die Redaction: C. Rotherbt. Rotationspreffen-Drud und Berlag ber L. Schellen berg'iden hof-Buchbruderei in Biesbaben

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 89. Morgen=Ausgabe.

eu-

rang.

1210

-Trio

tische

int!

stark rüh-und 23.

riefoni-

(Stg. 95/2)

las

3088

rija.

1644

Freitag, den 22. Februar.

43. Jahrgang. 1895.

<u>.************</u> Alleiniger Wohnungs-Unzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

feit 43 Jahren

"Wiesbadener Tagblatt"

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Derlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden fremden wegen der reichen Auswahl von Unfundigungen.

Benutzt

bon allen Bermiethern, insbefondere den Wiesbadener hausbefigern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Unfündigungen.

Nebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raums.

Fig. Dermietlyungen Files

Villen, Banfer etc.

Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigem Garten sofort od. später zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8725

Die Besthung Frankfurteritr. 40, canalisirt und nen hergerichtet, mit großem schattigen Garten, ist im Ganzen zu verm. ob. zu verf. Käb. bei Herrn Justigrath Dr. Herz. Abelhaibstr. 24 und Herrn Jul. Kessler. Soethestr. 14. F311 Gustav-Frentagstraße 4, Bel-Stage, 7 bis 8, and mehr Zimmer, großer Garten, auf Wunsch auch Pferbestall, ist auf iofort zu vermiethen. 7561

Villa Nevothal 57

gang ober getheilt auf 1. April 1895 gu vermiethen, event. gu ber- faufen.

teizend auf tl. Anhöhe, dicht an den Kuraul. bel. Billa mit 1 Morg. gr. alt. Bart, enth. 7 Z., 3 Manj., Stall. f. 2 Bierde, Rem., Kutjcherft., veri. mit Gas, Wajjer, eleftr. Sch., ged. Beranda, Balfon, per 1. April 1895 anderw. zu verm. od. zu verf. d. J. Chr. Glücklich. 9149

Parkstrasse

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zubehör zum 1. April zu verm.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8724

Billa Lanzstraße 12 (Nerothal), comf., scon. Bier- u. Obste-garten, prachtv. gel., preisw. zu vm. ob. zu vert. 8547

Mosenstrasse 4

geräumige Villa in schönem Garten sofort od. später zu verm.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8726

*************** Geschäftslokale etc.

Conditorei

in frequentem feinem Badcorté zu vermieten.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Bärenstraße 2 Edladen mit 2 großen Schaufenfter auf ben 1. April 1895 zu verm. 7166. Bismara-Ring 15 Caladen mit Wohnung für Bäderei obei Spezereigeichäft zu vermiethen.

Gr. Burgitraße 4, nächft ber Bilhelmstraße, ift ein geräumiger Laden mit amei breiten Schaufenstern, mit ob. ohne Bohnung sofort zu vermiethen. Rab. Wilhelmstraße 42a 3. St. 7218

Bab. Bilhelmstraße 42a 3. St. Gr. Burgstraße 4 ift der große, bisher vom Manufacturgeich. A. Münch innegehabte Laden per 1. April zu vermiethen. Räheres Wilhelms 8884

innegehabte Laben ber 1. April zu bermieigen.

8684
6roße Burgfraße 5 großer Laben, 3 Schausenster (seither MäntelsConsections-Geschäft), zum 1. April ober früher zu vermiethen. Näh. Theaterplaß 1.

6roße Burgfraße 10 ist auf ben 1. April d. 3. der Conditors Laden, sowie die im Hintergebäude gelegene Wohnung zu vermiethen. Näh. im 2. Stod des Hanies.

Gr. Burgitr. 17 Lad. mit 2 Schaufenft. 9.01
Griedrichstraße 23 Laden für Mengerei nehft Wohnung auf gleich oder 1. April zu vermiethen. Näh. Restauration. 882

Al. Burgitraße 8 ist ein schöner Laden mit daxanschöfenden Mäumen (Lager ober
Werfstätte), für Conditor sehr geeignet, nebst Bohnung von 4 Jimmern 2c.
anf 1. Apr. zu v. Näh. Philippsbergstr. 20, P. I. Hoffmann. 8402
Soldgasse 2a Laden mit oder ohne Jimmer zu vermiethen. Näh. 1 St. hoch.
Safnergasse 3 Laden mit Wohnung, wird neu bergerichtet, per sofort zu vermiethen. Räh.
Webergasse 12. sellmundstraße 64 ist der Laden mit Bohnung auf gleich oder später zu vermiethen. Rah. Sellmundstraße 62 bei Ph. nüller. 8236
Rirchgasse 13 ist noch ein nen her=

gerichteter sehr gr. heller Laden 311 vermiethen. Räh. daselbil 1 St. hoch. 197 Langgasse 4 Laden auf 1. April zu vermiethen. Räh. im 1. St. 9071 Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermiethen.

Mah, im 1. Stod.

Markfirasse 6 ist ein Laben zu vermiethen.

Mauergasse 10 ist ein Laben mit Labenzimmer zu vermiethen.

Michtsberg 21 ist ein Laben mit o. ohne Wohnung zu verm.

682
Rerostraße 23 Laben mit ober ohne Wohnung auf gleich ober später

Spiegelgaffe 6 ft. Laden mit ober ohne Bohnung onf gleich ober fpater au berm. 8238

Webergasse 11

ift ber obere große Laden mit zwei Schaufenstern per 1. Abril 1895 zu bermiethen.
Näh, burch die Junmobilien : Agentur von J. Chr. Glücklich, babier.

Bebergaffe 12 Laben, gang ober getheilt, mit o. ohne Rah. im Laben.

Webergasse 21, 1. Et.,

. 48 Qu.-Mir. großes Geichäftstotat nebft 4 3immern und Rebenranmen gu vermiethen. Rah. bei 8668

Benedict Straus. Emferftrage 4a, Bart.

Weitstraße 4 Laden, Wohnung u. Werfftätte, für jed. Geschäft geeignet, auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen Weilstraße 6, 1. 386

Untere Webergasse
Laden mit 2 Schaufenstern per 1. April zu vermieten.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

********************* Laden Große Burgftraße 9 gang ober getheilt billig gu verm.

2 Läden in der Bärenstraße zu vermiethen. 1 Entresol in der Bärenstraße zu vermiethen. 1 Laden in der Al. Webergasse zu vermiethen. Näh. a. m. Büreau Bärenstraße 6, Borm. 10—12 Uhr, od. in m. Bohnung Nerobergstraße 14. Otto Freytag.

Rleiner Laden Effenbogengaffe 16 per 1. April bermiethen. Rah. Abolphitraße 12

Der bisher bon herrn Jumelier Stemmler benutte, in Golbgaffe 2, vis-à-vis ber Safnergaffe, gelegene Ladent nebft Werksiatte und Wohnung ist event, per gleich oder vom ersten April 1895 ab auderweitig zu vermiethen. 202 3. Rapp. Goldgasse 2.

Galaden Safner- und Goldgaffe 1 gu vermiethen. 98ah. 8853

mit ober ohne Wohnung per fofort ober fpäter gu bermiethen. Rab. 628 Adolf Limbarth. Ellenbogengafie 8. Laden

Laden mit ober ohne Wohnung fofort oder fpater su bermiethen Birchgafie 22.

Laden mit Hinterzimmer per 1. April zu vermiethen im "Hotel zum Adler".

Der Caladent Rero- und Querstraßenede ist mit Bohn, ftraße 1 bei Ed. Abler Wwe.

per 1. April 1895 zu verm. Räb. Abolphir. 12 n. Meigerg, 22. 8823 Zaden mit anst. Bohnung, 3 st. Zimmer, Kiiche u. Zubehör, per 1. April zu vermiethen. Räb. Saasgasse 16. im Möbelladen. 1017 Zaunusstraße 19 ein schöner Laden mit oder obne Bohnung auf gleich zu vermiethen. 561

Schnung auf gleich zu vermiethen.

Ser Laden Walramstr. 21

ist mit Einrichung auf 1. April billig zu vermiethen.

32. Adden, auch als Berkhätte für Goldarbeiter o. jonst. rud. Geschäftigeeignet, p. sofort o. 1. April bill. zu verm. Näh. Webergasse 12. 768

Laden in bester Geschäftislage, mit Wohnung, wegen Sterbsall des Inbaders per soson od. spieter zu verm. Näh. im Tagbl.-Berlag. 8066

Adden, der sin sehr großer, mit Waggzin-Räumen und ein sehr großer, wit Waggzin-Räumen und oder auch für ein besters Weinrestaurant eignet, ist in bester Kurlage zu vermiethen. Gest. Offerten unter S. R. 892 an den Tagbl.

Berlag erbeten.

fofort schones großes und helles Entresol (Langgaffe 25), ang ober getheilt, billig zu vermiethen. Nah. durch die Immobilien-Algentur von J. Ohr. Glücklich. Schlüsel befinder sich bei Herrn Leicher im gleichen Saufe.

Gin Parterre-Maum als Laden oder Comptoir zu ver miethen. Räh. bei Siebert. Tannusstraße 42.

Friedrichstraße

cin großer heller Parterre-Saal per 1. April zu verm. Räh, bei M. Baum, Ellenbogeng. 11. 42 Helenenstraße I fleine Werkstatt und Lagerraum zu verm. 665 Jahnstraße 8 mehrere Werkstatten zu vermiethen. 7777 Kapellenstraße 1 Werkstatte mit freundlicher Wohnung auf 1. April zu vermiethen. Näh. Dambadishal 2, 2. St. 894 Leerstraße 12 große Berkstätte, für Wagner oder Küßer geeignet, zum 1. Abril mit oder ohne Wohnung zu vermiethen. 579 Woritstraße 72, Gartenhaus, ein zu jedem Geschäftsbetrieb oder Lagerraum geeignetes großes Souterrain mit antivhender Glashale, evil, mit Comptoirräumen und Vohnung zu vermiethen. 10 Minuten von den Bahnhöfen. Selimiat. 341

von den Bahnhöfen. Selimidt.
Gine ich. Werfflätte auf 1. April zu vm. N. Frankenstraße 19, 2. 568
Wertfrätte zu vermiethen Hellmundstraße 49.
Ellbrechtstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Wertstatt mit großem Keller zu vermiethen.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Aldelhaidstraße 36, 1. Obergeichois, berrichaftlia Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Rah. Erdgeichos. 7226

fft die 1. Eiage, 8 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermiethen. Nab. Metgerladen.

Humboldtstraße 15,

Barterre, ift eine Derrichaftswohnung (gusammen 10 Raume) zu ver miethen. Nah. Nicolastrage 5, Bart. Oranienftraße 17 ift die Bel-Ctage mit 8 Zimmern, 2 Rellern und Balton auf gleich ober später zu vermiethen.

Rheit gill to Billi hei3

22

Moot Babe perm 0000

Bel

Sidoir

Bel-5 111

Barn ber Sichr t M

mit re Mic Rho

3

ele

95.

ver

483

Bohn, Quer-9122

erflote) . 8823 . April 1017 r ohne 561 21

sejdjäft 2. 768

2. 768 ill des 3. 8066

und fait

r Stur

Eagbl

25), die

hen 385

u per-851

2

)

1 3n 42

7777 Epril 8944 4, sum 579

oder

Sholle inutes 341 2. 564 623

rogem 205

7225 470

821 9238

gazint idaita 7833 Räum

8160 beiter perm. 113

aftlid 7226

395 792

bahn, ift in der 1. Etage die Balton-Bohnung von 8 Zimmern und Zubehör per October oder nach llebereinfunft früher zu ver-miethen. Rah, im Leinenlager baselbst. 938

Abeinstraße 71 in die BelsCtage, 8 Mäume mit Jubehör, auf jogleich zu vermiethen. Näh, ebener Erde.
Bilbelmstraße 4 ist die BelsCtage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf sogleich ober auch ipäter zu bermiethen. Näh, bei A. Weiber & Co. 7230 Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stock, 8 Mäume, Batton, Centralbeizung für die Gäuge 2c., durchaus neu hergerichtet, auf 1. April zu vermiethen. Näh, im 2. Stock.

Wilhelmstraße 18 2. Gtage, bestehend ans 11 Räumen, Rüche n. Zubehör, gang oder getheilt, per I. April zu vermiethen. Sehr gelegen für Aerzfe ober Zahuarzte. Näh. im Edladen bei 848 Georg Bücher Nachf.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Abolphsallee 9, Bart., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet 2c., per sofort od. später zu verm. Anzu-iehen von 10—12 Uhr Vormittags u. 3—5 Uhr Nachmittags. 209 Adolphsallee 22 ist die obere Etage, bestebend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör, auf 1. April 1895, event. auch früher zu vermiethen. Näh. daselbst. 8667

••••••••••••••

Adolphsallee 30

Bel-Etage, 7 Zimm. u. reichl. Zubehör, sofort od. später zu verm.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunussir. 18. 8723 *******

Adolphstrasse 3, 3

Vorderhaus. 2. Etage, 7 gr. Zimmer, Badecabinet, 3 Mans., 2 Keller und Küche, Seitenbau, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und

Keller sofort oder per 1. April zu vermiethen. Näh. bei W. Ralotz das., Gartenhaus.

Abeinftrafie 4, 2. Et., 7 Bimmer, Ruche und Bubehör gu bermiethen. Rab. Abeinftraße 32, Bart.

Große Burgitraße 16 Bel-Ctage, vollständig neu hergerichtet, 7 Zimmer, 1 Badezimmer, sowie reichl. Zubehör, sosort oder später zu vermiethen. 8884

Emjerstraße 21 ift bie Bel-Gtage, bestehend aus Kathoe, 3 Mansarden, Keller z., zu verm. Rah. dajelbst Bart. 9240 Goethestraße 12 ist die hochelegante Bel-Stage, 7 Zimmer, Bad mit Warmwosserlieitung, große Kidhe, Seveistammer, Aufrygu, Balkon nach der Straßens u. Gartenseite u. s. w., per 1. Abril Berdalinisse halber sehr preiswirtdig zu vermiethen. Rah. daselbst Barterre. 195

Woristraße 35, Edge, 1 Salon, 6 3im.
mit reichlichem Zubehör, zu vermiethen. Rab. Bartetre.

Picolasitraße 31 find Wohnungen von 7 Zimmern nehlt Zubehör auf gleich ober

pater zu bermiethen. **Pranientitraße 42**; Bel-Stage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich ober später billig zu verm. Räb. Oranienstraße 24, Bart. 213 **Rheinstraße 70**, Bel-Stage, 7 Zimmer, groß. Balkon, Badecabinet, 3 Mansard., 2 Keller 20, Dez April zu vermiethen. Näb. Part.

Souttenbergerstr. 29 ist sofort ob. später elegante Bel-Etage mit allem Comsort, 7–9 Zimmer, Balton und reichliches Zubelör mit Gartenbenugung. Rah. durch J. Chr. Glücklich. Rerostraße 2. 8535

Recinstraße, Ede bes Louisenplages, sind zwei Wobnungen, Bel-Stage und 2. Stod, bestehend aus je 6 Jimmern, Salon mit Balson, zum 1. April zu vermiethen. Anzul. zw. 10—11 Uhr Bormittags. Räb. Louisenplaz 7, im Büreau, zw. 4—6 Uhr Rachmittags. 8065

Wohnungen von 6 Zimmern.

Maritraße 1 ift die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balton u. Gartendenusung, nehft Zudeh, 3. om. 215.

Abelhaiduraße 11, Gonnenseite, die Bel-Etage, ab Judeh, 5. om. 215.

Abelhaidfraße 13, 1.

Bohnung im 2. Stockwerte, bestehend in 1 Cason, 1 Esammer, 1 Wohnsammer, 2 Schlafzim, 1ern, 1 Fremdenzimmer, Badecahinet, Rüche, 2 Mansarden u. 2 Kellera, auf sofort od. später zu vermiethen. Zu besichtigen Vormietages zwischen 10 und 12 Uhr.

Mähere Ausstunft erthelit der Nachtaspsieger Stadtrath u. Weit.

Elisabethenstraße 27.

Molphsallee 12 ist die 3. Etage, besteh. aus 6 gr. 31 vermierhen. Näh. Bart.

Add. Latt.

Wolden Ballee 20 ist die die die 1. October 1895 frei Germern mir großem Balkon, Babezimmer 2c., anderweitig zu vermiethen, ebentl. ichon am 1. April zu beziehen. Käh. Abolphsalkee 20, P. 11 Albrichtstraße 30, 2 St., 6 Jim. u. Zubeh. z. April dill. zu verm. 707 Augustastraße 30, 2 St., derischastwohnung, 6 J., Bad, Balkon 2c., auf 1. April zu verm. Näh. bajelbst u. Augustastraße 11, 2. 559 Bleichstraße 6, Bel-Etage, 6 Jimmer, Balkon, 2 Mans. 2 Keller u. i. Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. bellmundstraße 18.

Große Burgstraße 13

sind per 1. April 2 schöne Wohnungen zu vermiethen:

3. Stoc mit 5 Jimmern, Salon, Küche und allem Zubehör,

1. Stoc mit 6 Zummern, Salon, Küche und allem Zubehör,

1. Stoc mit 6 Zummern, Salon, Küche und allem Zubehör,

1. Stoc mit 6 Zummern, Salon, Küche 2c.,

diese Etage eignet sich, da in beiter Geschätstlage gelegen, vorzüglich zu jedem geschätzlichen Betriebe; ärztlicher Brazis, Ndvocatur 2c. 2c. Aäh. Al. Burgstraße 2. Gertenhaus, Bel-Etage, 6 Zimmer und Baber,

nedit Zubehör, auf 1. April d. J. anderweit zu vermiethen. Näheres Idention in der Abolichensten der Schon der Abolichensten der Schon der Abolichenden.

Soethestraße 1 d. inächt der Abolichssaltee, schöne Wohnung, 2. Stoc, bestehend aus 6 Zim., Balson, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. S633. Goethestraße 10 schöne Dochparterre-Wohnung, 6 Jimmer, Bad, Balton, Zubehör u. Gartenbenus, zu vm. 3u erfragen Goethestr. 1d, 2. 9057. Goethestraße 20, lints der Abolichsalte (Vorgartenseite), schon Badeciurichung mit großem Balson, 6 geräum. Jimmer, reicht. Aubehör, Badeciurichung n. Kohlenausz. Belsetage oder 3. Stock, an verm. Räh. Belsetage.

Raifer-Friedrich-Ming 11 hochberrschaftliche Etagen v. 6 Zimmern per 1. April oder früher zu verm. Auf Bunich Stallung, Rewise und Burschenzigungen. Self-Burschenzigungen. Self-Burschenzigungen.

Ravellensie. 2. St., 6 Zimmer, Küche, Speize Zinche, preisw. 311 v. Ginzuf. v. 9—12 u. 3—6 Uhr. Nah. 3. St. 919
Canggaffe 3 ift der 2. Stoa, besteh. aus 4 Zim. 2 Gabinets u. Küche, auf gleich, ganz od. geih., 311 vm. Näh. d. H. Leicher. Langgasse 25. 7240

Moritsftrase 31 ift die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Manfarden, Kiche, Keller rc., ver gleich ober ipäter fehr preisw zu vermiethen. Kein hinterhaus. Räh, beim Eigenthümer 5. Krapp. Goldgasse 2, Part. 7566

Moritstraße 41 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Balson, Bad Einrichtung und sonstigem Zubehör zu vermiethen. 830 Moritstraße 50 6 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermiethen. 65

Nerobergitraße 6 ift die Sochbart.-Wohnung von 6 Zimmern, Ruche und Zubehör zu vermiethen. 9231

Ricolasstraße 12, Hochpart., 6 Zimmer und Balton, Kiiche, Zubehör zim 1. April, zwei trocene Magazinräume können beigegeben werden. Besicktigung nach 11 Uhr. Eigenthümer daselbst 2 Tr. 8903 Rheinstraße 95 iht die Bel-Etage, besiehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Kiiche mit Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. 9029 Schlichterstraße 7 elegante Belisstage, 6 Zimmer mit Balton, Bad, Kiiche, Speischammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenauszug, Mies der Neuseit entherechend, zu vermiethen.
Walsmührstraße 3, Killa, Hochparterre u. untert. Souterrain, 6 Zimmer, Badez, und Zubehör, Hälfe des Gartens, auf 1. April zu d. Räh. Blücherstraße 7.

9

Schlichterstr. 18, Bel-Stage, 6 Zimmer u. Zubebör, auf 1. April zu v. Näh. Bart. 7454

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelhaidstraße 10 schöne Bel-Ctage, Salon und 4 schöne Zimmer mit subehör, Wegzugs halber per April 1895 zu vermiethen. 7890 Adelhaidstraße 33 (Sübseite) Barterre-Wohning von 5 Zimmern und Zubehör, Balton, per 1. April. Näh. 1. St. 8556 Adelhaidstraße 41. Südseite. Bel-Etage. 5 grosse Zimmer nebst Zubeh., auf t. April zu vermiethen. 8735

fosort zu verm. Näh. daselbit 2 St.

219

211brechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Jimmern, Küche u. Zudehragie das gleich oder später zu vermierken. Näh. Karterre. 7252

215bricherstraße 10 Hochparterre-Bohunng v. 5 Jimmern, Küche und Judehör, evil. mit Souterrain od. schönen Giebelzimmern im Dachstod, auf 1. April zu verm. Einzusehen von 10—12 u. 3—5 Uhr. 8998

216bricherstraße 25 ist der Karterrestod, besteh. aus 5 geräumigen Zimmern, badezimmer, Beranda und reichlichem Zubehör, auf gleich oder später, sowie die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, Keranda und Stallung für mehrere Pferde, auf 1. April 1895 billigst zu vermierhen. Luch ist das Hans unter günstigen Bedingungen zu versaufen. Käheres bei Rechtsanwalt Fritz Siebert hier, Abolphsallee 3.

Biebricherstraße 31, Landhaus, Bel-Etage nebst Obergeschoß von 5-7 Zimmern und Zubehör zu vermiethen. 8755 Räh. bei J. Boblwein. Helenenstraße 23.

Bleichstraße 2 schöne Bel-Et., 5 gt. Zimmer, reichl. Zubehör, per 1. April ganz ober getheilt zu vermiethen. Näh. Barterre.

Bleichstraße 5 Bel-Etage, 5 Zimmer, zu vermiethen.

Broße Burgstraße 7, 2. St., Sonnenseite, 5 Zimmer, Käche, Spetite fanmer, 2 Manjarden, 1 Keller zum 1. April 1895 zu vermiethen.

Animer, 2 Manfarben, 7 stehet zum 7 cept. 7829
Räh. Theaterplat 1.

Dambachthal Ga eine freundliche Bohnung, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Manfarden, 2 Keller, zum 1. April zu vermiethen.
Näh. Kapellenstraße 3, Bart.

Dotheimerstraße 17, 1 St., 5 Zimmer, Babezimmer mit reichlichem.

Zubehör ver sofort oder später zu vermiethen.

7675

Dotheimerstraße 30a find zu vermiethen 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör per sofort,

" 1. April 1895.

Rab. Sellmundftrage 21, Bart.

7293

Ctisabethenstraße 14, schönste Lage, Bel-Stage von 5 eleg. Zimmern und Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Badeseinrichtung, 2 Manjarden, 2 Kellern u. Zubehör, serner eine Frontspissubehön, zu vermiethen. Beide Wohnungen werden ausammen und ben Hausbehör, zu vermiethen. Beide Wohnungen werden ausammen der getrennt zum 1. Abril 1895 vermiethet. Einzusehen durch den Hausbesser, Apotheter I. M. Seherer. doselbit Part., Vormittags von 11—1 Uhr und Rachmittags von 3—4 Uhr.

Silla Stisabethenstraße 17a, Bel-Et., 5—10 Zimmer 2c., zu vermiethen. Einzus. täglich. Räh. Oranienstr. 18, 1. 7686 Emserstraße 5 ist die 1. Stage von 5 resp. 6 Zimmern ver 1. April zu vermiethen. Käh. Bart.

Emserstraße 40 2 Wohnungen, je 5 Zimmer, Badezimmer, zu v. 8887 Emserstraße 44 ist der Parterrestod von 5 Zimmern 2c. mit reichlichem Zubedor zum 1. April ct. zu vermiethen. Räh. 1 St. 104 Emserstraße 44 ist der Parterrestod von 5 Zimmern 2c. mit reichlichem Zubedor zum 1. April ct. zu vermiethen. Räh. 1 St. 104 Emserstraße 44 ist der Krennell. Karterrewohnung von 5 Zimmern, versichlossen Obsigarten, per 1. April villigst zu vermiethen. Näh. dei Ad. Eiserner. Martstraße 13, Seisengeschäft.

Gmserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, ist die practisch einzgesichte Barterre-Wohnung und Bel-Stage, je 5 Zimmer, verschlossen Balton, keller, Manjarden 2c., sowie der Obsis und Gemitsgarten zu der einen oder anderen Etage zu vermiethen. Einzusehen von 3—5 Uhr Rom., sowie Räh d. L. W. Kaurtz. Friedrichstr. 4. 8644 Emserstraße 75 sind 5 Zimmer, Küche 2c. gleich od. idater a. verm. 8516

311 vermiethen.

Selfmundstraße 24, Bbh., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmer und Zubehör zum 1. April zu verm. Räh. Sth. 1.

Sahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Räh. Aheinstraße 89, 1.

Sahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Bade zimmer, Küche, 2 Manjarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder 1. April zu vermiethen. Räh. dasselbst.

Jahnstraße 30,

Ede Borthftraße, ift Berfetzung halber ber 3. Stod, 5 elegante Jimmer mit Balton, auf 1. April zu vermiethen. Ginzusehen und Näheres bei ber Herrschaft im 3. St. 1.

Raifer-Friedrich-Ring 4 ift ber 2. Stod, 5 Zimmer, Babecabinet, Ruche und Zubebor auf ben 1. April zu vermiethen. 8688 Raifer-Friedrich-Ring 10 Barterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubebor

Raiser-Friedrich-King 10 Patterrewohnung, 5 Jimmer inte Judeliauf 1. April zu vermiethen.

Ravellenster. 4, Bart. 5 Zimmer, Küche, Speiset., Padez., Wascht., Bleichvl., nebit Zubeh. preisw. zu vermiethen. Einzus. don 9–12 und 3–6 Uhr. 920

Ravellenstraße 6, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebit Zubehör, gleich oder später zu vermiethen. Näh. im 2. Stod daselbst oder bei dem Besiger Georg Abler. 27. Taunusstraße 27.

Rapellenstraße 37

ift die Bel Stage, sowie die zweite Stage, bestehend je aus I Salon, 4 Zimmern, Rüche, Reller und nöthigem Zubehör, sofort zu vermiethen. Schattiger Garten. Nähe bes Balbes. Rah, im Saufe Bart.

Rartstraße 28 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Kelle und Kohlenraum, auf 1. April oder 1. Mai zu verm. Käh. Dib. Skartstraße 37 ichöne Wohnung von 5 gr. Zimmern, Balkon, Speisc und Zubehör auf 1. April 1895 zu vermiethen.

Kirchgaße 23 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April Kirchgaße 23 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April Swöringstraße 23 zu vermiethen.

Möderingstraße 24 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebit Zub. zu v. 688 Wöhringstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern nebit Zub. zu v. 688 Wöhringstraße 9 neuerbaute Willa, Bel-Etage.

Vöhringstraße 9, 5 Zimmer nebit Frontspitz und Badez, sowie Garten, zu vermiethen. Näh. Karlstraße 24, 2. 8718 Wortkstraße 4 von 5 Zimmern, Küche, 3 Mans. auf 1. Mai zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 38, 3 St. r. 48 Wortkstraße 28, in wer neuer Gerichtsgebäude, sie die Bediene, darunter Salon mit Balson, Badecabinet, Küche, Kelleneb auf allem Zubehör, sehr geeignet für Rechtsanwätte, seiner die Zeiche Wohnung, 3. Etage, ohne Balson auf 1. April zu vermiethen. Rüch. Badecabinet, Küche, Kelleneb auf delem Zubehör, sehr geeignet für Rechtsanwätte, seiner die Zeiche Wohnung, 3. Etage, ohne Balson auf 1. April zu vermiethen.

Deroftraße 20, 1. St., 2 Salons, 3 Zimmer, reich miethen. Ray. Barterre.

5. .

arten= 646 nebit iethen. 8394

theilt, 1007 fünf

arben 928 1. mit 515 fchöne fet im

preis 8997

decin= 7841 7939 Sim., 8314 April 8929 nmern 9203

9203 a. Ju-8550 Bade-gleich 7255

nte nen 786 abinet, ibehör, 9016 Bubeh. 920

Sauis, Etags, gleich ei dem 7256

ge, ge, 311 es

223

. 835 Speijd 8111 . April

SSS ichtun

8706 - Etage, its unb 8714 ohnum tani. x.

neuen ift die ift die

reichl But ver

Moritstraße 72, 3. St., reizend ausgest. gr. Balkon 2., zu bermiethen. Prachtvou. freier Ausblick nach dem Taunus, 2 Min. von d. Dampsb.

Reroftraße 21 ift die 2. Etage von 5 fehr großen Zimmern, Rüche, Mansarde, Keller und Zubehör auf gleich ober ipäter zu vermiethen. Räh. bei A. Edingshaus. Ede der Reros und Querstraße. 8484

Villa Rerothal 10

herrichaftliche Wohnung von 5 großen Bimmern und Balton, fowie reichliches Bubehör per 1. April. Rab, bafelbft Bart.

Nerothal, Franz-Abtstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (eventl.
mit Stallung, Remise), a. sof. o. sp. zu vm. Näh. Rerothal 6. 227
Nicolasstraße 11 ift die Barterre-Bohnung, 5 Zimmer, Küche und
Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Räh. Abelhaidstraße 71
oder Mortgitraße 29, Bart. 784
Nicolasstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller sin
600 Mt. an rubige Leute zu verm. Näh, im Tagbl.-Berlag. 228
Cae der Nicolasstraße und Gerrngartenstraße 1 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern (alle irraßenseits), großem
Balkon, Küche u. sonstigen Zubehör (auf Wunsch mit dem Vorgarten),
auf April 1895 zu vermiethen. Näh. beim Hauseigenthümer doselbst,
3. Etage. Einzusehen Dienstags n. Freitags zwischen 11—1 Uhr. 8342
ist die Bel-Grage, 5 Zimmer und
Bubehör, sowie eine oberste Etage,
5 Zimmer, 1 Babezimmer, complet, z. zu vermiethen. 865

Oranienstraße 50

Dranienstraße 50

Bel-Stage, 5 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Räh. Barr.

Philippsbergstraße 7, 1. Stod (Bel-Stage), ist eine sehr ichöne Wohn. von 5 Zimmern, geschlossenem Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Zubehör auf 1 April zu vermiethen.

Bel-Stage, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermiethen.

Pheinstraße 73 ist die Bel-Stage, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, großem Balkon und allem Zubeh. zu vermiethen. Näh. daselbst Part.

Sobs Aheinstraße sudech. zu vermiethen. Näh. daselbst Part.

Sobs Aheinstraße sudech. zu verm. Räh. Bartitraße 9h. 2. Etage. 116

Coliosterstraße 9 Bel-Stage, bestehend aus Salon mit Balkon, ber Zimmern, Badecabinet, Kohlenauszug u. reichlichem Zubehör, auf iosott oder später zu vermiethen. Räh. Bart.

Schwalbacherstraße 12, n. d. Mheinstr., ist Schlichterstraße 17, Bel-Stage, 5 Zimmer, Balkon u. alles Zubehör per 1. April zu vermiethen. Räh. 2 Tr.

Schwalbacherstraße 12, n. d. Mheinstr., ist delichterstraße 41 ist eine schöne Wohnung, best. aus 5 Zimmern, Küche und Aubehör zu vermiethen. Räh im Laden.

1031 Wichterstraße 41 ist eine schöne Wohnung, best. aus 5 Zimmern, Küche und Rubehör zu vermiethen. Räh, im Laden.

1031 Wichterstraße 41 ist eine schöne Wohnung, best. aus 5 Zimmern, Küche und Rubehör zu vermiethen. Räh, im Laden.

1031 Wichterstraße 41 ist eine schöne Bel-Stage, 5 Zimmer, Bad, Balkon u. reichliches Indeben. Räh, Mugustastraße 11, 2.

Silda, eine Wohnung von infort oder ipäter zu vermiethen.

Beilkraße 3 sünf Zimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 keller per

josort oder später zu vermiethen.

Beilstraße 3 fünt Jimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller per 1. April zu vermiethen.

Soso Beilstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer n. Zubehör auf gleich oder ipäter zu vermiethen.

Bellritstraße 22, 2 Et., Eckwohnung, 5 Zimmer josort zu vermiethen.

Beilstraße 4 Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör (neu hergerichtet), josort zu vermiethen. Breis 650 Mt. ver Jahr.

Börthstraße 4 Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermiethen.

Näh. daselbst Part.

Wohnung zu vermiethen,

5 große Zimmer, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller und Mitgebrauch der Waschlüche. Preis 750 Mt. per Jahr. Näh. bei 94
A. Fuhrmann, Emferstraße 24.
Schöne Wohnung von 5 großen Zimmern auf 1. April zu vermierthen Wellrigitraße 1.
Seine schöne Frontspikwohnung, best. aus 5 Zimmern nebst Zubehör, per 1. April zu verm. Off. sub C. S. 805 a. d. Tagbl.-Berl. 1003

Wohnungen von 4 Bimmern.

Abelhaidstraße 19, Südseite, vis-d-vis der Adolphsallee, ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern u. 1 Cabinet mit vollständigem Zubehör, auf 1. April oder spater zu vermiethen. Näh. im Hause nebenan, Abolphstraße 9, Bart. links.

Aldelhaiditr. 42, Bart. 4 3. u. Bubeh., gr. Balton mir Borgarten gu bermiethen. 8718

Ac. 89. Feite 18.

Ac. 80. Feite

Aubehör, per 1. April voer ipake.

Alberchtstraße 34 ist die Bel-Ctage von 4 Zimmern mit Judehor ver 1. April preisdirdig zu vermiethen.

Alberchtstraße 36 Bohunng von 4 Zimmern bill. zu verm.

Alberchtstraße 36 Bohunng von 4 Zimmer, Badezimmer 11. Zubehör, zu vermiethen. Käh. Bärenstraße 6, Bart., Borm. 10—12 Uhr.

Bärenstraße 20 Manjarde-Bohunng von 4 Biecen mit Kide.

ieit 25 Jahren von derselben Hamilie bewohnt, vom 1. April d. Zan anderweit zu vermiethen.

Bertramstraße 3, Ede der Hellmundstraße, Edwohnungen, 4 große. Zimmer mit Balton, Küche, 2 Manjarden, 2 keller, auf 1. Zannar reip. 1. April zu vermiethen.

Bertramstraße 3. Exce der Hamilie bewohnt, vom 1. April d. Zondarreip. April zu vermiethen.

Bertramstraße 3. Exce der Hamilie bewohnt, vom 1. April d. Zondarreip. 1. April zu vermiethen.

Bertramstraße 3. Exce der Hamilie Bert. I.

Bertramstraße 4. Zimmer, Küche u. Zubeb. zu vermiethen.

Bohunng von 4 Zimmern, gliche, Keller, gliche oder später zu vermiethen.

Sasse

Bertramitr. 12, 3 Er., 4 Jimmer, Rücke u. Jubeh. 3010

Biebricheritraße 42 Rohnung von 4 Jimmern, gleich oder ipäter zu bermiethen.

Beichöftraße 16 ist eine Chöne Wohnung von 4 Jimmern, Kück, Keller, mit oder ohne Maniarde auf 1. April zu verm. Näh. Bart. 8703

Große Burgitraße 4 eine ichöne Wohnung von 4 Jimmern nut iber ohne Analarde auf 1. April zu verm. Näh. Bart. 8703

Große Burgitraße 4 eine ichöne Wohnung von 4 Jimmern nut iber in den ichöne Wohnung von 2 Minderfraße 14, Hong von 4 Jimmern nut reicht Jubeh, zu vermiechen. Speiekammer nut reichtlichen Jubehör er April 1896 zu vermiechen Anzulehen von 11—2 Uhr.

Dothletmerstraße 14 ist die Barterres-Wohnung, wischen von 11—2 Uhr.

Siche und Jubehör, auf sofort zu verm. Räd. deleh Belest. 293 Glijabetonikraße 2, Deutische Juns, 1. E., ist eine Schnung von 4 Jimmern und Jubehör zu vermiechen.

Gwiefschenkraße 2, Deutische Juns, 1. E., ist eine Schnung von 4 Jimmern und Jubehör zu vermiechen.

Gwiefschenkraße 2, Deutische Juns, 1. E., ist eine Schnung von 4 Jimmern und Jubehör zu vermiechen.

Gwiefschaße 14, Kart., 4 Jimmer und Jubehör zu verm. 8986

Geißbergstraße 3 sind schöne Bohunngen, Joacharterre, Belestage und 2. Etoct, von 4 Jimmer und Jubehör zu verm. 8004

Gwiefschaße 14, Bart., 4 Jimmer und Jubehör zu verm. 8004

Gwiefschaße 14, Bart., 4 Jimmer und Jubehör zu verm. 8004

Gwiefschaße 14, Bart., 4 Jimmer und Jubehör zu verm. 8004

Gwießberaßer 2 Bohunng von 4 Jimmeru, gedecken Balkon undelig zu verniethen. 9089

Gwießberaßer 2 Hiller 2 Behönung von 4 Jimmeru, gedecken Balkon undeligen zu erhalten. 1 Libril 1895 zu verm. Räd, Bart. 8165

Gwiedschaßer 2 Hiller preisen, au verm. 805, Bart. 817

Scienchitaße 14, 1 Et., 4 Jimmer, 2 Maniarden u. Küche auf 1. Myril zu vermiethen. 818, Bart. 817

Scienchitaße 14, 1 Et., 4 Jimmer, 2 Maniarden u. Küche auf 1. Myril zu vermiethen. 818, Bart. 817

Scienchitaße 14, 2 Stod, chöne Bohunng von 4 Jimmern nit Balkon und 3 Jubehör auf 1. April zu vermiethen. 8652

Ranifard 18 sie eine Bohunng von 4 ober 5 Jimmern nehf

Lehrstraße 2 ich. Bohn., 4 Zimmer, Zubehör, zum April zu verm. 621 Röhringstraße 6 ist das Part. oder 1. Stock, 4 Z., Zad, Balkon 2c., Manjarden, an eine rubige Familie auf 1. April zu vermiethen. 8629 Borightraße 9 Parterretvohnung von 4 Zimmern, Küche 2c. der 1. April zu verm. Ginzujehen von 1 bis 3. Räh, im 2. Sc. 8829. Vorightraße 41 ist eine Wohnung von 4 resp. 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen. Aubehör zu vermiethen. Moritsftraße 42, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Inbehör f. 600 Mt. josort zu vermiethen. Käh. Bart. 459 Moritsftraße 50, Hochpart., 4 Zimmer, Küche und Zubeh. zu v. 8205

Moritstraße 64

Moritstraße 64

Mohnung von 4 Jimmern, Balton, mit Jubehör auf 1. April zu v. 8946
Bartweg 2, "Bila Germania" 4—5 Jimmer v. (Hodip.) zu v. 618
Philippsbergftraße 17/19, Bel-Gtage, wei Wohnungen von je vier
Jimmern, Kuche und Jubehör zum 1. April zu verm.

99
Philippsbergftraße 41 4 Jimmer, Küche, Maniarde und reichliches
Zubehör (Gartenbenungung) per 1. April zu verm.

299
Philippsbergftraße 41 4 Jimmer, Küche, Maniarde und reichliches
Zubehör (Gartenbenungung) per 1. April zu verm.

298
Philippsbergftraße 41 4 Jimmer, Küche, Maniarde und reichlichen
Rubender führen Abbnung, 4 Jimmer, 1. Küche, 2. Keller u.

1 Maniarde nehft Zubehör auf iofort zu verm. Räch. Bart.

7400
Pheinstraße 31, Stb. 1, 4 3., K. u. Zub., z. v. R. Abb. Bart.

9021
Rheinstraße 61, Part., Bohnung vom 4 Jimmern, Küche, 2. Meller u.

1, 1, 1, 1, 2, 1, 3, 1, 1, 3, 1, 1, 3, 1, 1, 3, 1, 1, 3, 1, 1, 3, 1, 1, 3, 1, 1, 3, 3, 1, 3,

Wellritstraße 25

Bel-Gtage, bestehend aus 4 Bimmern, Maniarde 2c., per 1. April b. Bilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Mansardes Bohnung von 4 Jimmern mit Küche an eine sinderlose Familie oder einzelne Bersonen zu vermiethen. Näh. im Tapisserie-Geschäft von 243.

Rörthstraße 2 ist die Bel-Et., 4 hohe lust. Zim., gr. Beranda u. Zub., a. 1. April z. v. 8618.
28dorthstraße 3 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balson, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. im Hinterh.

In meinem Reubau **Detgergaffe 13** ift die 2. Etage, 4 Zimmer, Liche nebst Zubehör, per 1. April billig zu bermiethen. Rab. bei S. Banm. Grabenstraße 12.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelhaidstraße 30 zwei herrschaftl. Wohnungen von is 3 gr. Zimmern, gr. Balson, küche und reicht. Zubehör auf gleich und 1. April zu verm. Käh. im 2. St. oder Langgasse 47, 2 9002

Adelhaidstraße 37 eine jchöne Parterre-Bohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, ver sofort zu vermiethen. Käd. Langgasse 5. 244

Adelhaidstraße 47, im Gartenhaus, ist eine sehr hübsche 3-Zimmers-Bohnung mit Küche, keller und großer Mansarde an anständige rubige Meither preiswerth zu vermiethen. Käd. Boh. Kart. 809

Adelhaidstraße 66 abgeschlossene Frontipise, 3 Zimmer mit Zubehör, zum 1. April event. auch früher zu vermiethen.

Ihreschaftraße 71 sit im Hinterh eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche in. Zuh. April an steine Frontipise. 3 Zt. h., 28

Udolyhsalice 33, 3 Zt. h., 3 Zt. h., 82

Udolyhsalice 33, 3 Zt. h., 3 Zt. h., 82

Udolyhsalice 33, 3 Zt. h., 3 Zt. h., 83

Udolyhsalice 33, 3 Zt. h., 3 Zt. h., 83

Udochtstraße 6, Sth., Wohnung, 8 Zimmer mit Balson und reichtigten zu mit Langeschlichene Frontspie) per 1. April an steine Familie zu verm. Käh. Abolybstr. 10, 2 Zt. h. 832

Udochtstraße 6, Sth., Wohnung von 3 Zimmern mit Balson und reichtigten Zim Abril zu vermierhen.

Schultzechtstraße 7 ist eine Rohnung von 3 Zimmern mit Balson und reichtigten Zim Abril zu vermierhen.

Schultzechtstraße 8, Boh. 2. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Balson, Küche und Jubehör auf 1. April zu vermierhen.

Schultzechtstraße 8, Sth., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche, Waniarde und Zubehör auf 1. April zu vermierhen.

Schultzechtstraße 8, Sth., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche, Waniarde und Zubehör auf 1. April zu vermierhen.

2 1brechtftrage 30, 2 St., 3 3immer und Bubehör gum April ober früher billig gu vermiethen. Raberes Barterre. 708 Milbrechtfer. 32, 1 St., 3 Zimmer, Küche u. vollständ.
Milbrechtfer. 32, 3 Januer, Küche u. vollständ.
Milbrechtfer. 32, 3 Januer, Küche u. vollständ.
Milbrechtferaße 36 Bohnung von 8 Zimmern bill zu verm. 8936
Värenstraße 2, 2 St., Edwohnung. 3 Zimmer, Küche, Mansarde, sofort oder später zu vermiethen. 245
Bertramstraße 1 dert Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich ober später zu vermiethen. Näh. Parterre daselbst.
Bertramsfraße 11, 1. Stod, 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermiethen. Näh. Bart.

Bertramstr. 12, 1 Tr., 3 Zimmer, Kilde u. Jubeh. 8009 Bertramstraße 14, 1 Tr., 8 Zimmer, Kilde und Zubehör per 1. April zu verwiethen. Rah. daselbst Kart. r. Neubau Sertramstrafie Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubebor auf 1. April zu vermiethen. Näb. Hellmundstr. 23, Part. 8706

Biebricherstraße 23 ist eine abgeschlossene Giebel-Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zubehör, mit großem Balkon, zum 1. April 1895 an ruhige kinderlose Riether zu verm. Besichtig. von 1½ vis 3½ libr. Käh. Erdgeschoft daselbst. 121

Bierstadter Söhe 12 brei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten, zu vermiethen. Käh. Rerostraße 42, Kart.

Sismararing 15 Bart.-Bohn. v. 3 Zim. n. Zubehör zu verm. S12

Bleichstraße 4, 1 St., ist eine Wohn. von 3 Zimmern, vermiethen. Käh. Bobs. 1 St. l. St. ist eine Wohn. von 3 Zimmern, vermiethen. Käh. Bobs. 1 St. l. Sydo

Leichstraße 4, 2, schöne Bohnung v. 3 großen Zimmern, Küche und reichl. Zubehör auf 1. April zu verm. Käh. Bordh. 2 St. r. 781

Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubeh, ver 1. April billig zu vermiethen. Näh. Bart. 98

Bleichstraße 13 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sogleich zu v. 246

Bleichstraße 23, 2 St., ift eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. Avril zu vermiethen.

Seze Bleichstraße 24 sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sosot oder später zu verm. Käh. M. 1 St.

Bleichstraße 24 sch. Wohnung, 3 Zimmern per sosot und 1. April zu vermiethen. Zu erfragen 1 St.

Bleichstraße 27 Bohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, Wegzugs balber per 1. April zu vermiethen.

Bleichstraße 37, Korderch. 2 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mani. n. Zub., zum 1. April zu vermiethen. Zu erfr. hinterh. Bart. 615

Bleichstraße 39, Bart., 3 Zimmer u. Küche per 1. April zu vermiethen.

Räh, Bart.

Bischerttraße 9, Borderhaus Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Speite-

Räh, Bart.

9038

Blücherstraße 9, Borderhaus Bel-Ctage, 3 Zimmer, Küche, Speischammer u. i. w. zu vermiethen.

Slücherstraße 9, Korderhaus Bel-Ctage, 3 Zimmer, Küche, Speischammer u. i. w. zu vermiethen.

Sinterhaus 1 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit od. ohne Mani, ver sofort oder später zu verm.

Blücherstraße 10 u. 12, Boh. 2. und 3. St., Bohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör sof. oder auf 1. April zu vermiethen.

Stüche und Zubehör sof. oder auf 1. April zu vermiethen.

Stücherstraße 11 eine Abohnung von 3 Zimmern, Manjarde u. Zubehör billig zu vermiethen. Näh, Bart.

Blücherstraße 14, Borderd. Kart., 3 Zimmer, Küche, Zub. auf 1. April zu vermiethen, sowie im Sinterbaus 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermiethen, sowie im Sinterbaus 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermiethen.

Näh. im Hinterbaus 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermiethen.

Näh. im Hinterbaus 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermiethen.

Näh. im Hinterbaus 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermiethen.

Sücherstraße 16 eine Wohnung im Verderhaus von 3 Zimmern und Zubehör zu vermiethen.

Bubehör gu bermiethen. Blücherstraße 18

find im Borderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Ruche und Zubebör billig per sosort oder ipäter zu vermiethen. 251 Blücherftraße 26 eine Wohnung im 3. St., 3 Zimmer und Kuche, auf 1. April zu vermiethen. 965

Große Burgitraße 4 ist per sofort ob. später von 3 zim. u. zubehör zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42 a. 3. St. 253.
Gr. Burgitraße 8 eine ich. abgeicht. Mans. Wohn., an ruhige Keute sosort oder 1. April zu vermiethen.

Gr. Burgitraße 10 ist eine Wohnung, belegen im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarben, auf 1. April zu verm.

Dotheimerstraße 6. 3. Tr. 2 Dimmerste 2016.

Rah. im 2. Stod.

Dothbeimerstraße 6, 3 Er., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm.

254
Dothbeimerstraße 9, Sib. 1, drei Zim. u. Zubeh. a. gl. zu verm.

Dothbeimerstraße 18, Mittelb. ift eine Wohnung, 3 Zimmer, stücke 2c., auf josort o. hater zu verm. Rah. Bart. bei Wilh. kkraft.

Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubebor auf sofort oder später.

Drudenstraße 5. Auf Zuber.

Drudenstraße 5. Auf Zuber.

Drudenstraße 5. Auf Zuber.

hör auf sofort ober später.

Drudenstraße 6 eine Wohnung im 1. Stod (Mittelbau), 3 Zimmer u. Kücke, auf 1. April zu vermierbeu. Daselbst eine große Werkstätte auf gleich ober später zu vermietben. Daselbst eine große Werkstätte auf gleich ober später zu vermietben, wie der geschen der geschen der geschen der Gelebst klasse der der der Gelebst geschen der Gelebst klasse, Apostheter J. N. Scherer, daselbst Kart., Vorm. v. 11—1 Uhr u. Nachm. v. 3—4 Uhr.

an M Be aur ZUI

bai Sil Bei Rot

Sili DOT rühi

eige Mnr

folgt

bieje

Freu mar de, 45 der 82

eh. ril 63

06

en, 57 en,

15

er, 34

ob. 50

70

nd 10

ör 51

ter in.

22. Februar 1895.

Gifabethenstraße 7 ist der Barterrestod, 3 große Zimmer mit Ballon, Küche, Bad x., per 1. April 1895 zu vermiethen. Näh. Wilhelmitraße 32, dei Hofjutvelier Weimerdinger.

Soot Emferstraße 40 ist eine Bohnung von 3 Zimmern zu verm.

Soot Anderstraße 5, Bel-Stage, 3 Zimmer, Küche und Zudehör Wegzugs halber iosott oder auch 1. April zu vermiethen.

Frankenstraße 24 zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zudehör auf 1. April zu vermiethen.

Frankenstraße 28, 1 St., Bohnungen von 3 Zimmern, Mansarde, 2 Kellern, 400—420 Mt., zu vermiethen. Räh. Bart.

Friedrichstraße 14, Mith., üt eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zudehör zu vermiethen.

Friedrichstraße 45, Seitenb., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche n. s. w., auf 1. April zu vermiethen.

Goethestraße 36 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, mit od. ohne Mansarde (im Borderhaus, fein Hinterhaus) per 1. April zu vem Läh. bei 752

Jac. Krupp, Dranienstraße 48.

2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. 2. Stock, ist eine freundliebe Wonnung von 3. 2008
für 1. April zu vermiethen.
Goldgasse 9 zwei Wohnungen im Hinterhaus, je 3 Zimmer, Klüche 2008
event auch mit Werkstätte zu bermiethen.

Grabenftraße 12 ist die 2. Etage, bestebend aus 3 Zimmern, klüche nehlt Zubehör, per 1. April billig zu bermiethen.

Grabenstraße 26 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, klüche und Zimbehör, auf 1. April zu vermiethen.

Fullius Müller, Glasermeister. Goldgasse 16

Bohnung von 3 Zimmern, Küche n. Zubehör ver 1. April zu vermiethen.
Räh. Goldgasse 16. im Laden.

Beatenstraße 28 Bohn. v. 3 Zimmern m. Glasabschluß zu verm. 8882
Gustadenstraße 28 Bohn. v. 3 Zimmern m. Glasabschluß zu verm. 8882
Gustadenstraße 24 Wohnung von 3 Zimmern, Balton und Zubehorn
Beazugs halder zu vermiethen. Räh. bei

Ernst Kineisel, Platterstraße 12.
Gustaden nehit reickl. Zubehör sofort zu vermiethen.

Födzeinenstraße 2 Parterseddunung von 3 dien Schiemern z., zum April zu verm. Ausstunft Selenenstraße.

Leienenstraße 4 drei Zimmer, große Küche, Kaum sur Berklicht (Schneiber oder Tapezirer z.), schöner Trockenplaz, auf 1. April. 466.
Selenenstraße 6. Boh., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermiethen. Räh. Bib. 1 Sch.

Selenenstraße 7, Bohs. 1. Sch., 3 Zimmer, Küche und Mansarde auf sofort oder souvermiethen.

Selenenstraße 10 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern nebit Zubehör sofort zu vermiethen.

Räh. Bart.

Selenenstraße 14 eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, oder 1. Stod, 4 Zimmer und Mansarde, auf 1. April zu vermiethen. Räh. Bart.

Selenenstraße 14 eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, oder 1. Stod, 4 Zimmer und Wansarde, auf 1. April zu vermiethen. Räh. Bart.

Selenenstraße 15, Boh. 1 Sch., 3 Zimmer, Küche und Keller, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermiethen. Räh. Bart.

Sellenenstraße 23 Bart. Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, auf 1. April zu vermiethen. Räh. Bertramstraße 3, B. 1. 8587

(Kortsehung 5, 2. Beilage.) (Fortfehung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leseru. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sto auf Grund von Auzeigen im "Wiesbadener Tagblatt" machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Die alte aute Beit.

Sine Ergählung aus Rieberfachien von Greg. Samarom.

(Rachbrud berboten.)

(5. Fortfegung.)

Anna trat flopfenben Bergens und hoch errothend in bas | Studirgimmer bes Dechanten, fie fprach nur einige leife faum verständliche Borte, als Silmar ihr warm bie Saud brudte, und auch ber junge Mann fuhlte fich bem armlich einfach gefleibeten Mädchen gegenüber befangener, als es ihm je in ber glangenbfien Gesellschaft geschehen war. Bald aber fand er seine Siderheit und heiterkeit wieder, er wußte Unna, die sid nach der Begrüßung zurudziehen wollte, mit in das Gesprach hineinzuziehen und fie fo jum Bleiben gu veranlaffen.

Mis die alte Johanna eine bestäubte Flasche alten Agmannehäuser mit einem tiefen Knids auf den Tisch gestellt hatte, bat Silmar, baß Fraulein Anna auch auf die glückliche Anfunft ihrer Beiber in der neuen Heimath und auf gute Nachbarschaft mit anftogen möge.

Die Alte brachte auf des Dechanten Befehl mit bebenflichem Kopfichütteln und iehr misfälligen Bliden ein brittes Glas und Anna that den herren Bescheid. Sie mußte wohl, als sie mit hilmar anstieß, zu ihm aufsehen, schnell aber schlug sie die Augen bor feinem findlich treuherzigen und boch feurigen Blid wieber gu Boben, mahrend bie Glafer fich in bollem hellen Klang be-

rührten, ben ber Dechant für ein gutes Beichen erflärte. Silmar blieb langer, als es fein erfter Soffichteitsbefuch

eigentlich mit fich brachte.
Der Dechant fibrte ihn in den Garten, um ihm feine Blumen- und Gemuse-Vulturen zu zeigen, und wieder konnte Anna den Angenblid nicht finden, um fich zu verabschieden und in ihr Zimmer zurückzuziehen, wie es ihre Absicht war.

Balb fam ihr auch bie alte Bertraulichfeit bon ber Reife ber wieder, fie iprach harmlos und unbefangen über Dies und Jenes mit und ber Bejuch behnte fich immer langer aus.

Gine Stunde war ichnell bergangen.

Der Dechant bat Silmar herglich wiebergufommen, und biefer folgte ber Ginladung icon in ben nachften Tagen.

Obwohl ber Oberamimann gern Abendgefellichaften bei fich fab und feinen neuen Auditor haufig einlub, um eine Barthie Bifft mit ihm gn machen, fo verging boch teine Boche, in welcher biefer nicht ein- ober zweimal nach Landerfen binfibergeritten mare.

Der Oberamimann fab bicfen Berfehr mit feinem alten Greunde gern, er begleitete Silmar zuweilen felbit, ber Dechant war auch haufig ber Gaft bes Oberamtmanns und fo eniftand

benn balb eine aufrichtige und herzliche Freundschaft swifden bem geiftlichen herrn und bem jungen Baron, ber fich in ber Pfartwohnung gu Landerfen wie gu Saufe fühlte.

Der geiftliche Gerr liebte ein gutes Glas Wein zu trinfen, was er jedoch niemals allein that, und es tam ihm auch nicht barauf an, ber erften Glasche eine zweite und britte folgen gut laffen. Er war ein flassisch gebilbeter herr, liebte die alten römischen und griechischen Dichter und freute fich, wenn er mit feinem jungen Freunde Gefpräche führen tonnte, gu benen er fonft felten Belegenheit fanb.

Ob freilich Silmar fo haufig bem würdigen herrn biefe Freude gemacht haben murbe, wie er es that, mochte wohl sweifelhaft gewesen fein, wenn Unna nicht im Bfarrhaufe gewesen mare.

Silmar fand immer irgend welche Belegenheit, bas junge Mabden mit in bie Gefellichaft zu ziehen und ber alte Berr mar erfreut, bag feine Richte nach bem ichmerzvollen Berluft, ben sie erlitten, einige Abmechslung und Zerstremung in seinem einsamen Hause fand, so daß er meist hilmars Aussorberung nicht erst erwartete, sie aus ihrem Zimmer rusen zu lassen, um seinem Besuch mit Gesellschaft zu leisten. Wenn dann ber alte Herr sich in dem Ruhm der Schönheiten des Homer ober Horaz erging, so daß sein altes, freundliches Gesicht sich mit einem Schimmer der Jugend und Boesie verklärte, dann blickte Hilmar wohl zu Anna hinüber, die mit einer Arbeit beschäftigt am Fenster sas, und das vom Licht der Abendsonne überstrahlte answeiter faß, und das vom Licht der Abendsonne überstrahlte answeiter faß, und das vom Licht der Abendsonne überstrahlte answeiter faß, und das vom Licht der Abendsonse lieb abendsonse in muthige Geficht bes jungen Mabchens ließ ebensoviel Boefie in feinem Bergen aufbluben, wie die Citate bes alten herrn. Benn er bann auf bes Dechanten Ginladung gum Abenbeffen im Bfarrhause blied und Anna abs und zuging, um den Tisch zu deden und mit frischen Blumen zu schmüden, dann fühlte er sich so wohl und behaglich, wie kaum in seinem väterlichen Hause, in dem er seit Jahren schon immer nur zu kürzeren oder längeren Besuchen anwesend gewesen war. Es überkam ihn ein wohls thätiges Heimathsgefühl und die weite Welt, die er durchslogen batte mit all' ihrem mechselnden Reiz trat in seiner Grinnerung hatte mit all' ihrem wechfelnben Reig, trat in feiner Grinnerung gursid vor dem freundlich wohlthuenden Eindruck der Gegenwart. Unna selbst fand eine niegekannte Freude darin, hier gewissermaten als Handstrau die Wirthin zu machen und auch für sie schlangen sich die ersten Blüthen der Boesie, welche ihr disher so engest und beschröneres Leben in ihrem Gerzen gussirrieben lieb enges und befchranties Leben in ihrem Bergen auffpriegen ließ,

The state of the s

Spr feine Wur Tagi

billio

Bähr Bähr

finber Co.

au immer vollerem Kranz um das Bild des jungen Mannes, der ihr zuerst auf ihrem mit banger Furcht betretenen Wege in die Welt entgegengekommen war und der ihr nach der kurzen Bestanntschaft so nahe stand, wie noch Niemand disher. Zuweilen auch fand Himar sie allein, wenn der Dechant ausgegangen war, und dat sie um die Erlaubniß, in ihrer Gesellschaft ihren Oheim erwarten zu dürsen. Sie gingen dann in dem kleinen Garten umber oder saßen zusammen in dem behaglichen Wohnzimmer und Anna, welche zuerst nur bangend und schen in solchen Fällen ihm Gesellschaft geleistet hatte, was sie ja ohne Unhöslichkeit nicht abschlagen konnte, fand immer größeren Reiz in solchen traulichen Plauderstunden.

Hilmar war in großen Berhältnissen aufgewachsen, hatte die Welt weit hinaus gesehen und sein reich gedildeter Geist öffnete dem aus enger Beschränktheit herausgetretenen Mädchen tausend neue Gedanken und weite Gesichtskreise, die ihr früher völlig fremd gewesen waren, so daß sich eine ganz neue Welt vor ihr austhat, und der Mittelpunkt dieser Welt war wieder er, der einzige Freund, den sie in ihrem Leben gefunden. Auch der Dechant fühlte sich in seinem Dause so beimathlich angemuthet, wie nie vorher. Daß stille, bescheidene junge Mädchen, daß ihm überall kleine Behaglichkeiten bereitete und ihn mit Ausmerkamskeiten umgad, wurde ihm täglich eine liebere Gesellschaft und er sagte oft freundlich, die immer mehr in frischen Farben ersblühenden Wangen seiner Nichte klopfend, daß jede gute That immer ihren Lohn in sich seldst trage. Auna kiste ihm dann mit thränenden Augen die Hand, sie trug wohl den Schmerz um ihre Mutter tief im Herzen, aber dieser Schmerz verlor die Bitterseit und sie empfand dennoch ein Wohlgefühl des Glücks und der Dankbarkeit gegen Gott und gegen ihren Oheim, der ihr die lichte und freundliche Existenz eröffnet hatte, in welcher sie wie zu einem neuen Leben ausblühte.

So waren benn Alle mit ben Berhältnissen zufrieden, nur bie alte Köchin Johanna nicht, sie wollte die Herrschaft im Hause, die sie so lange unumschränkt und allein geführt, auch nicht zu ihrem kleinsten Theile aus den Händen geben; sie litt nicht, daß Anna irgendwelche Berrichtungen in der Küche ihr abnahm und alle die kleinen Aufmerksamkeiten, welche dem Dechanten so wohl thaten, erklärte sie in halblauten Bemerkungen sür durchaus überklüssig. Obwohl sie niemals die Sprerdietung, welche sie der Nichte ihres Herrn schuldig war, unmittelbar aus den Augen setze, was der Dechant, wie sie wohl wußte, streng geahndet haben würde, so hatte sie doch stets sür das Mädchen ein murrendes Wort und einen feindlichen Blid, was Anna wohl bedauerte, was sie aber nur zu dem Bestreben veranlaste, sich das Wohlswolken der alten Dienerin ihres Oheims durch umso größere Verundlichseit zu erwerden. Der Unmuth der Alten wurde noch gesteigert durch die Entdeckung, daß Anna Protestantin war; sie selbst war eine eistige Katholissin und hielt es für unerhört, daß im Hause Seiner Hochwürden des Herrn Dechanten eine nicht zu ihrer Kirche gehörige Persönlichkeit heimisch sei. Ueber diesen Fall erlaubte sie sich sogar zuweilen einige hingeworfene spitze und anzügliche Bemerkungen, welche Anna in ihrer Harmlosigkeit freilich kaum verstand.

Diefer Unmuth ber guten Johanna blieb jedoch nur eine leichte Wolfe an dem freundlichen himmel, der sich über dem Leben des jungen Mädchens wölbte, und sie hoffte, dieselbe durch Gebuld und freundliche Begegnung zerstreuen zu können.

Einige Bochen waren so hingegangen, ba erhielt hilmar von seinem Bater einen Brief mit Borwurfen, baß er noch nicht bei seinen alten Tanten sich vorgestellt habe, welche in Rottenau, eine starte Stunde von Angersum, wohnten.

Rottenau gehörte mit zu bem Majoratsbesit ber Grafen von Bergholz und war bestimmt zum Bohnsit und zum standesmäßigen Unterhalt der nicht verheiratheten Familienmitglieder.

Die Baroninnen Abeline und Kunigunde von Bergholz, Schwestern von Hilmars Bater, bewohnten gegenwärtig das Gut, das in der Gegend "der Damenhof" hieß, und die alten Damen führten dort ein stilles, beschauliches Leben, das sie zuweilen nur durch gelegentliche Fahrten nach der Stadt und Besuche auf den Benachbarten Gütern unterdrachen, die sie in einem altmodischen Glaswagen mit alten Pferden, einem alten Kutscher und ebenso alten Lafaien unternahmen.

Hilmar war gewohnt, jeden Bunsch seines Baters punttlich und augenblicklich zu erfüllen; er erkannte auch die Begründung des ihm gemachten Borwurfs vollkommen an und ritt schon am nächsten Tage nach Rottenau, um seine Berfäumniß nachzuholen.

Der Damenhof war ein altes, einstödiges, vornehm gebautes Schloß, bessen Architektur, wenn überhaupt von einer solchen die Rebe sein konnte, dem italienischen Stil am nächsten kam. Das herrenhaus, zu dem man durch einen vergitterten Borhof gelangte, war im weiten Umkreis von einem schol gehaltenen Park umsgeben, dessen hohe Baumkronen es von außen her fast kaum erkennen ließen. Un der Gartenseite befand sich ein großes Gewäckshaus, das zu einem Wintergarten eingerichtet war, davor ein stets frisch gehaltener Blumengarten mit schattigen Lauben und Sitylätzden. Das ganze war außerordentlich behaglich, freundlich und geschmadvoll und kaum hätten die alten Damen einen angenehmeren Wohnsit sinden können.

Hilmar stieg im Hof vom Pferde, bas er einem Stallburschen übergab und trat bann, von einigen hinter ben Fenstergardinen der Mansardenzimmer hervorlugenden alten Kammerfrauen neusgierig betrachtet, in bas Bestibül des Hanses, mit dessen Gelegensheit er aus seiner Jugendzeit vollständig vertraut war.

Er öffnete ichnell die Thur zu ber Bohnung bes alten Dieners, ber fich eben langsam aus feinem Lehnstuhl erhob und feine Sauslivree zurechtzupfte, um dem Besuch, beffen Pferb er auf bem Pflafter bes Sofes gehört hatte, entgegenzugeben.

"Nun, wie fieht's hier aus, mein alter Friedrich?" rief Silmar. "Ihr habt Guch wenig verandert und feib mahrhaftig

eher junger geworben als alter."

Der Alte mit bem bunnen, fast weißen haar, bem wellen, faltigen Geficht, trat nabe heran und sah bem fremben Besuch, ber in ber stillen Gleichmäßigkeit bes hauses ein seltenes Ereigeniß war, prufend ins Gesicht.

"Bahrhaftig," rief er endlich, indem seine etwas mürrische Miene sich aufklärte, wahrhaftig, es ist der junge Herr Baron. O, was werden die gnädigen Damen für eine Freude haben — sie haben schon immer gewartet, seit sie wußten, daß der Herr Baron in Angersum sind."

Er berührte ehrerbietig Silmars Sand, bie biefer ihm reichte, und schritt bann über ben Borplat nach bem hinteren, burch eine große Glastfur verschloffenen Flur, ber zu ben Zimmern ber Damen führte.

"Es fieht noch Alles fo aus wie früher," fagte Silmar, "fast möchte ich glauben, bag bie Zeit still gestanden hatte, feit ich

hier war."
"Es ift noch Alles beim Alten," fagte Friedrich, "nur baß man etwas älter und schwächer wird in jedem Jahr, leider Gottes, nur in der letten Zeit ift es etwas unruhig hier im Hause geworden gegen früher."

"Unruhig — und warum?" fragte hilmar verwundert; benn bas Bort pagte fo wenig zu ber Erinnerung, die er von feinen

alten Tanten bewahrt hatte.
"Es ist nämlich die junge Baronesse von hersenstein hier bei den gnädigen Damen und das Fräulein hat gleich etwas

Leben in das haus gebracht."
"Meine Kousine Alice?" fragte hilmar, "davon wußte ich nichts — ich glaubte, sie ware bei meinen Eltern in Bergholz-

hausen, seit mein Onkel gestorben ift.".
"Dort war sie auch nach dem Tobe des Herrn Generals, bann war bas gnädige Fräulein ein Jahr in einer Pension in Hannover und ist seitem hier."

Silmar fonnte nicht weiter fragen — fie waren an bie Thur

ber Wohnzimmer gefommen. Friedrich trat ein, um zu melben und hielt bie Thur für

Das Wohnzimmer war ein großer, nach dem Blumengarten hin geöffneter Raum, welcher von dem Gange der Zeit underührt schien. Die Teppiche und die Tapeten hatten ein altes Muster, alt waren die Tische, Stühle und Kanapes von dunklem Mahagoniholz mit Berzierungen von Goldbronze; alte Portraits blickten von den Wänden herab und überall standen alte Etageren und Kommoden mit alten Nippes und weiblichen Arbeits-Utensitien

(Fortjegung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 89. Morgen=Ausgabe.

ftlich dung am olen.

rutes

Das

ngte, nnen aus,

risch chen. mad=

fchen

neu= egen=

unb b er

aftig

efuch,

reig=

aron.

Serr

teren,

"faft it ich

leiber er im

einen hier

etwas

gholas

on in

ir für garten

erührt duftet, inflem

rtraits

agèren nfilien

Freitag, den 22. Jehrnar.

43. Jahrgang. 1895.

Miethgesuche

Vermietung von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohn-ungen und Läden. — Verbreitung der desfallsigen Offerten. — Vermietungsabschlüsse. Uebernahme der gesammten Vertretung hierbei. — Ausarbeitung von Mietverträgen. — Verwaltung von Häusern. — Mässiger

Gebührensatz.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Sprechzeit 9-10 u. 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

ermiethungen von Billen, Wohnungen, Geschäftstokalen werden coulant und prompt besorgt durch 969
Senfal Meyer Sulzberger. Reugasse 3, 1. Stok.
Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und Zubehör in südlicher oder weitlicher Stadtgegend zum 1. Mai gesucht. Off. m. Preis unter T. s. 370 an den Tagbl.-Verlag.

Möblirt. Wohn. v. 4—5 Zimmern, einger. Küche n. Mäbchenz. per 15. April auf 9—12 Mon. gei. für feine rub. Familie. 1000 Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Redtsanwalt fucht 2 3immer in paffender Lage Breis abzugeben Friedrichftrage 19, Bart.

Fremden-Pension

Junger Franzose aus g. Familie sucht zur Erlernung der deutschen Sprache bei besch. Unsprüchen Benfion in guter ev. Familie. Berwerth. feiner Kenntnisse in franz., engl., spanischer Sprache, Ghunnasiolisächer ist Wunsch, nicht Bedingung. Offerten mit Preis unter Re. 8. 360 im Lagdl.-Berlag niederzulegen.

Billa Johanna, Brantfurterfirafic 14, mobil. billig gu bermietben

Benfion Billa Grüntweg 4, nahe dem Kurhause und Theater, gut möbl. Zimmer mit und ohne Bension. Mäßige Breise. Für zwei Schüler ein mödlirtes Zimmer nehst Bension zu vermiethen. E. Berek, Oranienstraße 35.

Willa Kann Der Der str. 10, schöne möbl. Part.-Zimmer. Sonnenseite. frei geworden, mit o. ohne Pens. 430 Taunussiraße 13, 1, Ede ber Beisbergiraße, find möbligte Jimmer mit ober ohne Pension in jeder Preislage zu vermiethen. 667 Educt finden vorzügl. Berfonenausug im Hanie. 667

Conter f. gute bill. Benf, Bimmermannftrage 10, 1.

Schüler finden gute Benfion in der Familie eines Bhilologen. Rab. im Tagbl.-Berlog. 788 Gine Schülerin oder ein Frl., welches Tags über im Geschäft thätig, findet gute preisw. Beni. in guter Familie. Rab. i. Tagbl.-Berl. 1024



Vermiethungen sikk

(Fortiegung aus ber 1. Beilage.) Villen, Saufer etc.

Billa Margaretha, Gartenstraße 10, worin seit Jahren Pension, ist auf April zu vermiethen. Dieselbe enthält 15 Zimmer 2c. Einzusehen bon 10 bis 2 Uhr. Näh. bei S992 Baniel Beckel, Abolphstraße 14.

Die Billa Sildastraße 4 ist sofort zu vermiethen oder zu verfausen. Räb. beim Rechtsanwalt Leisler, Baulinenstraße 5 und Baumeister Bogler, Abelhaibstraße 63. Preis 57,000 Mt. 9132 Mainzerstraße 54 a ist ein Saus zum Alleinbewohnen, auf Bunich mit größem Obstgarten, zu vermiethen. Räheres Bictoriasitraße 29. Parterre.

"Billa Louise," Barfstraße 2, vornehmste Kurlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Memise, Treibhaus und Kutscherwohnung, ist zum 1. April 1895 zu vermiethen. Räb. Bureau Gr. Burgstraße 17, 1.

Wegen Wegzug schöne Billa von 8 Jimmern, 4 Mansarben, Badezimmer, Balton und reicht. Zubehör, mit hübschem Garten (Sonnenbergerstraße), per 1. April preiswürdig zu vermiethen oder zu verkaufen. Näh. durch den Beauf-tragten, Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Billa (mödlirt) von 8 Zimmern, Bade-Ginrichtung und reichlichem Zubehör in unmittelbarer Rahe des Kurhauses ist zum 15. März oder später zu vermiethen. Rah. im Tagbl.-Berlag.

977
Geschäftshaus, beste Lage, Mitte ber Stadt, zu vermiethen event. zu verfausen. Off. unter Z. R. 802 an den Tagbl.-Berlag.

Gefchäftslokale etc.

Goldgaffe 17 find zwei Laben, einzeln ober zusammen, mit ober ohne Wohnung per 1. April zu vermiethen. Rah. Museumstraße 1.

Langasse 9

Langasse 9

Langasse 9

Laden, seither Möbellager von E. Strauss, nebst ausgedehnten Lagertäumen, Werstätte und großer Wohnung auf 1. April oder später zu vermiethen. Näb, bei J. Himmel, Abelhaidstraße 56.

Langgasse 14 Laden zu vermiethen sofort oder später. Näh, daselbst bei Ornstein & Schwarz.

Mancengasse 8 großer Laden mit oder ohne Bohnung auf 1. April zu vermiethen.

Böderstraße 5 Laden mit Zimmer zu vermiethen.

Böderstraße 5 Laden mit oder ohne Bohnung au vermiethen.

Schulgasse 3/5 Laden mit oder ohne Bohnung zu vermiethen.

Schulgasse 3/5 Laden mit oder ohne Bohnung zu vermiethen.

Bestiendstraße 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung zum 1. April zu vermiethen. Näh, Wilhelmstraße 44.

Wessendstraße 12 gr. Estladen mit Wohnung u. Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern nebst Zubehör, sämmtliche mit Balton und schöner Aussticht, auf gleich oder später zu vermiethen. Zu erfragen im Sause selbst oder Worisstraße 7. B. r.

Aug. Haybach.

Laden mit Wohnung, event. Wersstätte, zu vermiethen. Räh, Son meinem Reubau Reugasse 18 ist vom 1. April ab ein Laden mit od. ohne Bohnung zu vermiethen. R. bei Philipp Bücher. Reugasse 7.

Mäh. Scolosie 4/6.

Biebrich.

Laden mit Bohnung, zu jedem Geschäft geeignet, billig zu vermiethen. Rab. im Tagbl.-Berlag.

Wohnungen von 8 und mehr Jimmern.

Andelhaidstraße 60 a ift die Bel-Etage, best. aus 8 Zimmern, Badesimmer, 2 Kellern, 2 Maniarden, ev. mit Stallung, Remije u. Kutscherwohnung, ver 1. April anderw. zu bermiethen.

948

Billa Biedricherstraße 16 ist die hoch elegante Parterre-Wohnung von 8 Zimmern nehft 3 Zimmern im Conterrain, mit allem Comfort der Renzeit eingerichtet, und die 2. Etage, bestehend in 7 Zimmern, ver 1. April zu vermiethen.

20uisenplaß 1 ist eine Wohnung, Bel-Ctage, 8 Zimmer und Zubehör, zu vermiethen. Rab. Kirchgasse 5.

Wohnungen von 7 Jimmern.

Sumboldtitr. 11 Bad, 2 Balfone ze, gu vermiethen, 636

Mainzerstraße 13 die Parterre-Bohnung, 7 Bimmer mit Bubehor, auf 1. April.

Mheinstraße 84, Barterre ober 3. Etage, 7 reip permiethen. Rab. Bart. I.

Wohnungen von 6 Jimmern.

eine Wohnung, 6 Jimmer mit Jubehör, per sofort zu vermiethen. Rah. daselbst und Große Burgstraße 6. Biedricherftraße 11, am Kondel, Wohnung von 6 Jimmern und Bade-gimmer nehst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Rab. Fischer 4, Bart.

9theinitr. 20, Bel-Stage, 6 Zimmer und Zubehör auf 1. April 1895 zu vm. Käh. Bart. 7958 st. Wilhelmstraße 7 ist die 2. Etage, Salon, 5 Zimmer nebit reicht. Zubehör, zum 1. April zu vermierken. Anzuseben von 11 dis 1 libr u. von 3 bis 5 lihr. Käh. Kl. Wilhelmstraße 5, 2.

Sechs gr. Zim. u. reichl. Zubeh., Gartenben., in habich gel. Landh. für 1350 Mt. p. 1. April zu verm. 806 Otto Engel. Friedrichstraße 26.

Wohnungen von 5 Zimmern.

April zu vermiethen.

Biebricherstraße 27 eine 1. Etage (Laubhaus), 5 Zimmer, große Kilche mit Speijefammer, große Bobenräume x., an ruhige Familie fehr preiswürdig zu vermiethen.

Dambachthal 21, Billa Diana, Bart., 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speifefammer und Zubehör, mit Cartenbenutung, Dachstod, 1 Zimmer, 2 Mansarben, preiswerth zu vermiethen. Räh. Kellerstraße 17, Kabrisbureau.

Fabrisbirean.

Dotheimerstraße 26 Partere-Bohnung, 5 Zimmer, Küche und großes Zubehör, nebst Balton u. Gartenbenunung, ver 1. April zu vm. 8509

Silla Emferstraße 61, Sochpart,
füns geräumige neu hergerichtete Jimmer nebst Zubehör, geschlossene Beranda und Garten, für 1000 Mt. zu vermiethen. Auf Wunsch auch Stallung und Kutschermohnung. Näd, daselbst bei Frank und Kutschermohnung. Näd, daselbst bei Frank und Kutschermohnung. Näd, daselbst der Stallung und Kutschermohnung. Näd, daselbst der Verniechen. Einzusehen von 9–1 Uhr. Näh, Kranzplaß 3.

Vranienstraße 25, 1. Et., 5 Kimmer nebst Jubehör per 1. Upril zu vermiethen. Einzusehen wit Zubenderung von 9–1 Uhr. Näh, Kranzplaß 3.

Vranienstraße 25, der Schumer nitt Zubehör zu vermiethen und 1 Uhr. Näh, Kranzplaß 3.

Vranienstraße 29, 3, 5 Fimmer nebst Zubehör zu vermiethen.

7619

Bimmermannfirage 8, Bart., eleg. Wohnung von 5 Zimmern, Ruche, Balfon, Garten und fonftigem Zubehör per 1. April gu bermiethen. Rah, bafelbft bei Max Bartmann. 906

Die Bel=Stage mit reichlichem Zubehör (Balfon, Dade-Einrichtung, Obstgarten), vom bisberigen Indaber ichon im 4. Jahre bewohnt, ist Weggangs halber sum 1. Abril 1895, neu hergerichtet, zu vermiethen. Breis 900 Mt. Auch ift das gange Haus an eine herrichaft zu vermiethen. Breis 2406 Mt. 9128

Fünf Zim. u. Zubehör, Rähe der Rheinftr., für Dit. 500 per gleich ob. ipat. zu verm. in rub. Hante. Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Wohnungen von 4 Jimmern.

Villa Vierstadterstraße 26,
Bel-Giage, in freier gesunder Lage. 4–5 Zimmer mit 2 Balkons, Garten, Bad und Zudehör preiswerth zu vermiethen. Käß, das. 978
Friedrichstraße 47, 3. Grage, ichöne Eckvodnung mit Balkon, dest. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 1 Keller, per 1. April 1895 zu vermiethen. Käh. daselbst 1 St. h. 8225
Gustav-Abolistraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern zu vm. 435.
Karlstraße 9 eine schöne Wohnung im 2. Stod von Karlstraße 9 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. 2 Kellern an ruhige Einwohner zum 1. April zu vermiethen. Käh. Part. 8783

Rartstraße 7, an der Rheinstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, eine Kammer, 2 Keller u. Zubehör, auf 1. April zu derm. Näh. Bart. 813 Mainzerstraße 34 ift eine Bohnung don 4 Zimmern im 1. Stod zu vermiethen. Näh. Bictoriastraße 29, Bart.

Nöderstraße 39, nächst der Tammsstraße, Bel-Etage, eine abgesiglossene Bohnung, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, auf 1. April zu vermiethen.

Syre Ged der Röders und Nerostraße 46 sit die Bel-Etage, destehend aus 4 Zimmern mit geschlossenem Balton, Küche, Mansarden u. s. w., auf 1. April zu vermiethen. Vächenung don 3 Zimmern, Küche (Entresol) zum Preise von 400 Mt. auf 1. April zu vermiethen. Näh. bei Louis Kimmert, Nerostraße 46, im Laben.

Syoonstraße 7 sit eine Bohnung don 4 Zimmern, Küche, Balson, Closet im Berickluß nebst reichlichem Zubehör billig zu vermiethen. Käh, daielbst 1 St. links.

Sehr schone Stagenwohnungen ohne vis-a-vis. zu 4 und 3 Zimmer, mit Bad, Erfer, Balfon und reichlichem Zubehör, sowie Sochparteere und Ladenlokal, auch zu eingerichtete Dachstockwohnungen mit Bad und Abschluß in meinem neuen Hause Sellerstraße 11, nächst der Stiftstraße — Rerothal — Kochbrunnen, blüig zu vermiethen.

Johann Sauter. Spenglernteister, Rerostraße 25.

Wohnungen von 3 Jimmern.

Albrechtstr. 28 Wohnung v. 3 ichön. Zim., stücke u. Zubeh. zu berm, Edine Wohnung v. 3 zimmern, Küche nehft Zubehör zu vermiethen. Rah. Borberbaus Bart.

Dotheimerstraße 30 Bobning bon 3 3immern

Drudenftrafte 2 find eleg. Wohnungen von 3, 4 u. 5 Zimmern, Rüche, Balfou, Sad und sonstigem Zubebor ber 1. April zu vermietnen. Rah. bascloft ober Zimmermannstraße 8, Part. bei Hartmann.

Emferftraße 28 abgeicht. Wohnung, 3 Bimmer, Ruche und Bubeho

ev. Garten, gleich ober später zu vermiethen.

Schmundstraße 27 ist der 1. Stod, 3 Jimmer, Kide und Zubedör auf 1. April zu vermiethen.

Schmundstraße 34 Wohnung von 3 Jim. u. Zubehör zu verm. 9023
Sellmundstraße 34 Wohnungen, 1. und 2. Etage, von je 8 Jim. an April an bermiethen.

1. April zu vermieiben.

Selfmundfraße 53, 2. Stod, Wohnung, 8 Zimmer und Jubehör, auf 1. April, Rah. Mellrigfraße 22, 2. Stod rechts.

Oermannstraße 13, 1 St., 3 Zimmer u. Küche auf 1. April, besal. 3 St. auf gleich ober ipäter zu vermiethen. Rah. Bart.

Solf Germannstraße 20 ift eine Barrerres oder BelschagesWohnung, bo fiebend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich ober hötzer au vermiethen

itehend aus 3 Jimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermiethen.
Oct mannstraße 26 drei Zimmer, Küche u. Mansarbe zu verm. Sogi vermannstraße 28, Borberd., Bart. oder 1. St. 3 Zimmer, Küche.
Mansarde mit Zubehör, sowie im Hinterd. 1. St. dassetde preise würdig zu vermiethen. Luch ist an eine einzelne Berson im Hinterd. 2. St. ein numöbl. Zimmer zu vermiethen. R. im Vorderh. Bart. 783
Ocrenmührtgaste 9 ist eine Wohn. v. 3 Zimmern, Küche, Dachfammer, Meller u. Holzstall auf 1. April zu vermiethen. Rüche, Dachfammer, Meller und Solzstall auf 1. April zu vermiethen. Räh. 1. Stod. 960
Jahnstraße 4. Belschage. 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen.
Räh. daselbst und Adolphsallee 6 bei Weyershäuser.

Räh. daselbst und Kodlphsallee 6 bei Weyershäuser.

Mansarde 7. Sochwaterere, 3 Zimmer und Zubehör zu bermiethen.
Räh. daselbst und Adolphsallee 6 bei Weyershäuser.

Mansarde 1. Mansarde 2. Schweisguth. Barterre.

Mansarde 2. Schweisguth. Barterre.

Jahnftraße 21 Bel-Gtage Bohnung, 3 3immet u. Jubeh., auf 1. April zu b. 70 bermiethen. Rah. 1. Stage.

vermiethen. Rah. 1. Stage.

Cahuftraße 40 3 Jimmern im Sinterhaus zur Br. von 320 Mf. zu vermiethen. Rah. Part.

3 Jimmern im Sinterhaus zur Br. von 320 Mf. zu vermiethen. Rah. Part.

3 Hinner nebst Zubehör auf gleich ob. später au ruh. Herrschaft zu v. 712.

Raifer-Friedrich-Ring 3 ist die Lart-Bohnung, best. aus 3 Zimmer 11. Lerid. Indehör, auf gleich ob. später au ruh. Herrschaft zu v. 758.

Raifer-Friedrich-Ring 23. Stb., ichöne Wohnung v. 8 Zimmern au. 1. April zu vermiethen. Rah. daielbi Bart.

Rapellenstraße 4 schole Frontspizwohnung mit Abschluß, bestehend am 3 Biecen und Küche, an ruhige Leute zu verm. Käh. daielbit. Ars.

Bartstraße 4, Belest., 8 Zimmer. Küche und Zubehör per 1. April späten zu vermiethen. Näh. Bart.

Raristraße 30, Mittelb., schöne Bohnungen, 3 Zimmer, sowie 2 Zimmer.
Küche und Zubehör, zu vermiethen; ebensalls eine Mansarbe. Rähene Sche Jahus und Wörthstraße 13.

SI SE Mai

R

R

Rat

Sti

Rire

Met Mid 1. Mor

Mor mor 1. M Mor

Bui M M Mori

Reroi Rüd Ri Dra

Dr Dege 11 1 Dran 1. Al nebfit 50 [

ober

Drani Jube Drani Philip Philip

43h Philip Umft 5.

e, eine t. 819 Stod 9093 abge-tr, auf 8976 ab aus

Rüche Räh. 8900

iethen.

ind . ör, tete

berm. nmern, n vers 8682 mmern

ern, bei 905

ubehör ubehör

90. m. au 898

ör, au 918

918i besal 892i ng, be

preis dinterb irt. 78

Stiide f. 96 of gleid 777 niether

Stide d) obt imme v. 700 april 8

g pos

uf alcit

immer o. 750 tern a

end al

. Apri

.

Rariftraße 5, Bel-Etage, 3 oder 4 Zimmer nehst allem Zubehör auf 1. April billig zu bermiethen. Näh. Bart. r. 790
Rarlstraße 23 Bart.-Bohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf löfort o. 1. April zu berm. 891
Rarlstraße 36, 2. Et., 3 gr. Zim., Küche, Beranda nehit Zubehör u. Gartenbenntzung. 89
Rartstraße 33, in meinem neuen hinterhause, sind mehrere Wohn, best. aus 3 Zimmern, Küche nehit Zubehör, auf 1. April zu berm. 8821
Rirchgasse 9, 2 St., ichone Wohnung. 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April 1895 zu bermiethen. Räh. daselbst im Laden. 8568

Rirchgaffe 12, Ede Faulbrunnenftr., Bel-Gtage, find 3 helle Zimmer, Ruche 2c. per 1. April gu vermiethen. 9151

Rirchgaffe 35, 2 St., drei schöne Zimmer, Rüche, Mansarde 2c. per 1. April zu vermiethen. 8931 Räh. im Laben.
Airchgasse 51 freundl. Wohnung im 1. Stod, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April ober sofort zu vermiethen.

Louiseuplas 2 Bel-Gtage, 3 Zimmer, Balton, Stücke und Zubehör, zu vermiethen.

Röb.

7656

Bebergasse 24.

20uisenstraße 14, Stb. 2, ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern und Küche per 1. April zu vermiethen. Käb. daielöst.

Rarkstraße 22 Frontspisse (Vbh.), 8 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich an ruhige Miether zu vermiethen, wonatt. 25 Mt.

Retgergasse 35 drei Zimmer mit Küche auf 1. April zu verniethen. Zu erfragen Gradenstraße 34, im Laden.

Prichelsberg 6 Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu verniethen. 9041

1. April zu verm.

1. Mpril zu verm.

9041

1. Mpril zu verm.

704

1. Mpril zu verm.

705

1. Mpril zu verm.

705

1. Mpril zu verm.

705

1. Mpril zu verm.

1025

1025

1025

1026

1026

1027

1027

1028

1028

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

1029

Bibehör, sowie 1 Zimmer und Küche zu vermiethen.

Divristratie 60 Wohnung v. 3 Zimmern mit Balkon n. Zubehör im Borbert., sowie eine Wohnung im Hinrich. auf 1. April zu verm. Mäh doselbit. 462 Wortsfiraße 64, Gartenb., 3 event. auch 4 Zimmer 406 Wortsfiraße 72, Gartenb., Wohnung von 3 Zimmern sim Abschüße. v. 4 Zimmer, mit Zubehör zu vermiethen. Schmidt. 342 Rerostraße 18, Hinrich. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller sofort oder sodier zu vermiethen. Käh im Laden. 269 Rerostraße 28, Borderbaus 2. Et., schone Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Maniarde 21, Vermiethen.

Ditolasite. 30. Belestage, 3 Zimmer und Zubehör, auf April oder später zu vermiethen. Räh. bei Kritz Beckel. Swe., Kicolasstraße 32, Kart. 578 Franienstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermiethen. Mäh. 1. Et.

Drantenfit alse 25, Bartere-Wohnung, 8 Zimmer megen Wegeng event auch früher zu vermiethen. Einzuseben zwiichen 11 u. 1 Uhr. Räb. Krausplas 3.

ranienfraße 35, Borderh. Bart., 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Räh. 1 St. rechts. Im Mittelb. Zümmer nebst Zubehör auf 1. April. Räb. Mittelb. Part. Eine Werffrätte, 50 PMtr. 5. Mtr. b., auch 3. Aufbetvahren von Mödeln u. dergl., mit oder ohne Wohnung iofort zu verm. Näb. Wittelb. Bart.

Dranienstraße 37 ift eine Wohnung von drei im Gartenbaus, Bart., ju verm. Rah. im Wohs. 1. St. 8920

Dranienstrase 42, Oth., Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Jubehör auf 1. April an ruhige Leute zu vermiethen.

Schanienstraße 47, Oth. 1 St., 8 Zimmer und Küche Wegzugs halber zu vermiethen. Räh. Abh. Part.

478
Philippsbergstr. 2 drei Zim., Küche 2c. u. Garten sofort zu vm. 7816
Bhilippsbergstraße 5 drei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort v. später zu vermiethen. Käh. 1. Giage.

Bhilippsbergstraße 21, 2. Stock, 3 Zimmer mit Balfon, Küche, Keller und Mansarbe auf 1. April. 9215 Philippsbergstraße 23 1 Bohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör Umstände halber auf gleich ober später preiswurdig zu verm. 7281

Philippsbergstraße 23 eine schöne Frontspiswohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermiethen.
Philippsbergstraße 31 Wodnung, 3 Zimmer mit Balton, Küche, eine auch zwei Mans., Keller n. s. w., a. 1. April zu vm. Räh. 1 St. h. 9175
Philippsbergstraße 35 ist eine Stockwohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu verm. and zwei Mani, Keller u. i. w., a. 1. April zu vm. Nah, 1 st. h. 9175
Phitippsbergstraße 35 ift eine Stodwohnung von 3 kimmern und
Judehor auf 1. Kvril zu verm.

Shilippsbergstraße 39a eine schou BelGiage Bohnung.

3 kimmer mit Balton und Judehör, jowie eine Barterre-Bohnung von

3 kimmern u. Judeh. auf gleich o. deter zu verm. Käh. Bart. r. 8751
Platterstraße 46 ift der 1. u. 2. Stod, 3 kimmer, Kilche und Judehör,
auf 1. April, 1 einzelnes Zimmer und 1 kimmer und Kilche auf gleich
oder später zu vermiechen. Näh. Platterstraße 5.

384
Platterstraße 25.1 St., 3 kimmer kilche und Bleichpl.
auf Wunsch Garten, per sofort oder später zu verm. Räh. B. 271
Platterstr. 56, Reub., 1 Bohn., 3 3. u. k., auf 1. April zu derm. 773

Bideinstraße 4.

3 ubehör auf 1. April zu dermiethen.

3 ubehör auf 1. April zu dermiethen.

3 ubehör auf 1. April zu dermiethen.

3 ubehör auf 1. April zu dermiethen.
3 ubehör auf 1. April zu dermiethen.
3 ubehör auf 1. April zu dermiethen.
3 ubehör auf 1. April zu verm. Ahb. Robe.
3 u. Zubehör auf 1. April zu verm.
3 ubehör auf 2. St., söden abgehöl. Bohn., 3 ob. 4 3., Kidde

1 u. Judeh. Closer im Abschung, der Röhnung, 3 kinmern in Bohz. u. eine
Bohnung von 3 kinmern im Oths. auf 1. April zu verm.

3 ubehör auf 2. Evonung von 3 kinmern im Bohz. u. eine
Bohnung von 3 kinmern im Dirk. auf 1. April zu verm.

3 ubehör auf 4.

3 ubehör auf 5 kodnung 2. St., söden abgehöl. Bohn., 3 ob. 4 3., Kidde

1 u. Judeh. Closer im Abschung, 3 kinmern.

3 ubehör auf 4.

3 ubehör auf 4.

3 ubehör auf 5 kodnung 2. St., söden auf 5 kodnung, 3 ob. 4 3.

3 ubehör auf 5 kodnung 2. St., söden auf 5 kodnung, 3 ob. 4 3.

3 ubehör auf 5 kodnung 2. St., söden auf 5 kodnung 2.

3 ubehör auf 6 kodnung 2

Jubehör auf den 1. April zu vermiethen.

Schlachthaussstraße 23, Boh., 3 Zimmer, Kücke und Zubehör auf 1. April zu verm.

Schulberg 8 ist eine schöne Wohnung (Bel-Ktage), bestehend aus 3 Zimmern nehst allem Aubehör, an eine rnbige Familie zu vermiethen. Daielbit ist eine schöne Mansarbe an eine einz. Versich abzugeben. 7472

Schulgasse 4 zwei große schöne Wohnungen, jede von 3 Zimmern, Kücke und Keller, eine sofort, die andere dis 1. April zu vermiethen. 8295

Echwalbacherstraße 7 in neuem Sinterhause 3 Zimmer und Zubehör ver 1. April zu vermiethen. Räh. Friedrichstraße 47, 1.

Chwalbacherstraße 17, 1. Et., 3 Zimmer, Kücke. Keller, Mansarde ver 1. April zu vermiethen. Räh. Friedrichstraße 47, 1.

Chwalbacherstraße 35 eine abzeichlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Mansarde, Kücke, swei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschücke und des Trodenspeichers, an ruhige Leute zu vermiethen.

Impril zu vermiethen. Räh. Tr. rechts.

Chwalbacherstraße 63 ver 1. April 3 Zimmer u. Zubeh zu vm. 444

Cedanstraße 3 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer u. Zubeh zu vm. 444

Cedanstraße 3 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer nehst Rücke, 2 Kellern, mit ob. ohne Mansarde, zum 1. April zu vermiethen. Räh, Karterre Ville Cedanstraße 4, Bel-Krage, 3 große Zimmer nehst Rücke, 2 Kellern, mit ob. ohne Mansarde, zum 1. April zu vermiethen. Räh, Karterre Ville Cedanstraße 5 eine schöne Wohnung (Bel-Ctage), drei Zimmer, Rücke, aroße Mansarde, zwei Keller, auf gleich oder später zu vermiethen. Räh, bei Werrmann.

Schanstraße 7, Borderbaus, eine Wohnung von drei Zimmern und Dozheimerstraße 49 bei Kann. Dachdeckenweister.

Schanstraße 1 Wohn., 3-4 Zim., Kücke u. Zubeh., sofort zu verm. 278

Ctiffstraße 11 üs der 1. Stod., 3 Zimmer, 1 Kücke mit Zubehör, per 1. April zu vermiethen. Räh, Dachör per 1. April zu vermiethen. Rücke, auf 2 Wohnung, 2 B. u. Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Räh, Gartenhaus Bart.

Schanstraße 4. Beischen. Räh, Taunusstraße 33:35, Laden.

2440

verm. Räh. Gartenhaus Part.

28alfmithlitraße 41

eine Wohnung von 3 Zimmern und Kitche zu vermiethen.
Walramstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend ans
3 Zimmern, Kitche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.
Soft Walramstraße 6 sind 3 Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern mit Zubebör
zu verwiethen. Näh. Parterre rechts.
Walramstraße 11 eine Wohnung von 8 Zimmern mit Zubebör auf
1. April zu vermiethen. Näh. 1 St. h.
Walramstraße 19, Bel-Grage, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern
u. Zubehör, Abreise halber auf April zu verm. Näh. im Laben. 8813
Walramstraße 21, Bel-Grage, Ebohnung von 8 Zimmern, Küche und
Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Balramstraße 23 zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, Bart. und 1. Stock, auf April zu vermiethen. Näh. Bart. Balramstraße 27 ist eine geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, ver 1. April zu vermiethen. Anzulehen von 11 bis 2 Uhr. Mah. Barterre.

Mebergasse 16, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Alloven u. Zubeb.

sehr preiswerth jum 1. April zu vermiethen.

Rebergasse 24 eine Wohnung von 3—4 Zimmern und 147

Mebergasse 37, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf 1. April 1895.

Mebersesse 18 zim thäng Mahanna von 2 4 Niemann Maria 7875 Bebergasse 37, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf 1. April 1895.

Bedergasse 36 eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern, Mansarde 22. auf 1. April 31 vermierhen. Käh dasselbs.

Bedergasse 12, neuer Hinterbon 2, sie eine schöne Wohnung von 3

Im. 2. auf 1. April an eine ruh, Kam. 31 verm. Käh. Sehb. 1. 9232

Beilstraße 14, neuer Hinterbon 2, sie eine schöne Wohnung von 3

Im. 2. auf 1. April an eine ruh, Kam. 31 verm. Käh. Sehb. 1. 9232

Beilstraße 14, von 3 Jimmern u. Andehör, die eine auf sl. od. später, die andere auf 1. April 31 vm. N. Abhs. R. 8942

Beilstraße 25 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Jimmern, Küche, Kteler u. 1. Indehör, auf 1. April 31 vermiethen.

Bellrißtraße 25 ist eine Wohnung von 3 Zimmern schöe, Kteler u. 1. Indehör, auf 1. April 31 vermiethen.

Bellrißtraße 31, 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Kteler, der 1. April 32 vermiethen.

Bellrißtraße 31, 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Kteler, der 1. April 32 vermiethen.

M. Singer, Michelsberg 3.

Bellrißtraße 35, Bart., Wohnung von 3 Zimmern und 3 Zimmer, Küche und Keller, auf josort zu vermiethen. Wäh. Bart.

Bellrißtraße 43 drei Zimmer, Küche neßt Zubehör per 1. April 31 vermiethen. Räh. baselbist gart.

Bellrißtraße 45 Sohnung, 3 Zimmer, Liche und 3 Zimmer, Küche und beimenschen. Räh. baselbist gart.

Bellrißtraße 45 Sohnung, 3 Zimmer, Rüche u. Zubehör, 21 vm. 1366

Gede der Bellrißtraße 45 Kohnung, 3 Zimmer, Rüche u. Bubehör, 21 vm. 1366

Gede der Bellrißtraße 45 Kohnung, 3 Zimmer, Rüche u. Bubehör, 21 vm. 1366

Gede der Bellrißtraße 45 Zimmer, Küche u. Babehör, 21 vm. 1366

Gede der Bellrißtraße 45 Zimmer, Rüche u. Bubehör, 21 vm. 1366

Gede der Bellrißtraße 45 Zimmer, Rüche u. Bubehör, 21 vm. 1366

Gede der Bellrißtraße 45 Zimmer, Rüche u. Bubehör, 21 vm. 1366

Gede der Bellrißtraße 45 Zimmer, Rüche u. Bubehö Jimmermannstraße 1, 3. Stod, 3 Zimmer, Balton, Küche nebst Zubehör per 1. April zu vermiethen. Rah. Part.

3immermannstraße 7, Bhhs., Rohnungen von 3 Zimmern, Küche n.
Zudehör zum 1. April zu vermiethen. Rah. Bart.

3immermannstraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche n.
Rohnungen von drei Jimmern, Küche, zwei Kellern und Maniarde f. 400—420 Mf. Räh. Frankenstraße 28, P. 474.

In meinem Haufe Zahnstraße 19 sind folgende neu bergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermiethen: Im Bordverbaufe, im 1. Stod, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh., gang oder getheilt; im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubeh., Räh, bei Rüche nebst Zubehör. Näh. bei

A. Momberger. Moritsstraße 7.

Bwet Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Closet mit Glasabschluß, zubermiethen.

Jac. Krupp. Dranienstraße 48. 8758
Gine schoe Belschage-Wohnung von 3 gr. Zimmern, Küche, Kammer, Keller event auf gleich ober 1. April zu vermiethen. Hohe gefunde steile Lage. Preis 400—470 Mt. Käh. Gustav-Abolfitz. 3, B. r. 915

Billa Lahned eine elegante Wohnung, Belschage, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör auf sosont ober später zu vermiethen. Zu erfragen unten im Laben. Erfragen unten im Laben.

Jakob Necker, Lahnstraße 1a.

Mansardewohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller 2c., auf 1. April zu verm.
Näheres auf dem Comptoir Reugasse 1.
Chou Landhaus-Bohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, sür 360 Mt. sosort zu vermiethen. Näh. Platterstraße 58, 1.
Im Reubau Nichlstraße, hinterhaus, per 1. April zu vermiethen.
1 Bohnung von 3 Zimmern, 1 Bohnung mit Berfrägte für ruhiges Geschäft, 1 Flaschenierteller. Näh. Rheinftraße 22.
Sochparterre- Nöhnung mit schönem Gärtchen, Wahren wir eine Stellen 2 Zimmern, Küche, Mansarde 22.

A. 1. April auch später zu v. Räh. Bastmühlstr. 10, Sochv.
Gin Calon, 2 schöne Zimmer in guter Lage (Stadt) preisw. zu verm.
Oss. 2008 an den Tagbbl.-Berlag.

Wohnungen von 2 Jimmern.

Wohnungen von 2 Jimmern.

Abelhaidstraße 16 schöne Frontspikwohnung, zwei Zimmer, Küche rc., per 1. März oder 1. April an finderlose Leute zu vermiethen. Areis 300 Mt. Käh. daselbst.

Atril energie Leute zu vermiethen. Käh. daselbst.

Atril energie Leute zu vermiethen. Käh. daselbst.

Abelhaidstraße 26 ist die Frontspike, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermiethen. Käh. daselbst.

Abelhaidstraße 75., 3. St., zwei schöne Zimmer, für einzelne Dame passend zu 250 Mt. auf 1. April zu vermiethen.

Astolerstraße 2 zwei Wohnungen, 2—3 Zim., Küche, keller, zu vm. 816 Alderstraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, Küche, sowie ein Kerebesiall sür 1 Pierd nehit Kemise, auf 1. April zu vermiethen.

Abserbachen 12 Zimmer, Küche, Zubeh, a. 1. April zu vm. 972 Understraße 26 Wohn. v. 2 Z., K. u. Zubeh, a. 1. April zu verm. 643 Alderstraße 31, 2 St., 2 Z., Küche, Keller v. Apri. z. v. Räh, K. 9220 Understraße 45 Zimmer, Küche, Aubehör auf 1. April zu verm. 643 Alderstraße 47 versch. Wohn. 2 Zim. u. Küche, 1. April zu vermiethen.

Idderstraße 48 Zim. u. Küche und Keller zu vermiethen.

Idderstraße 49, Bobs. 2 Tr., 2 Z., Küche, K. a. 1. April zu vm. 925 Alderstraße 49, Bobs. 2 Tr., 2 Z., Küche, K. a. 1. April zu vm. 925 Alderstraße 49, men. Hinterb., 1 W., 2 Z., K., K., Moschi, a. 1. April zu vm. 925 Alderstraße 3, Gede der Ricolasstraße, Hinterdstraße 49, men. Hinterdstraße 3, Gede der Ricolasstraße, Hinterdstraße 49, men. Hinterdstraße 40, Moss. 2 Er., Einb je 2 Zimm., Küche, Keller, (Cloiet im Abschung, 2 Zim. u. Zubeh, a. 1. April zu vm. 129. Castellstraße 2, Kar., 2 Zimmer mit Küche auf 1. April zu vm. 129. Gastellstraße 4/5 2 Zim., Küche u. Zubehör auf 1. April zu vm. 129. Gastellstraße 4/5 2 Zim., Küche u. Zubehör auf 1. April zu vm. 129. Gastellstraße 4/5 2 Zim., Küche u. Zubehör au Castellstraße 7 ichone abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer u. Kuche, an rubige Miether auf 1. April zu vermiethen.

Sochheimerstraße 17, Seitenb., 2—3 Zimmer, Küche, Keller ver 1. April zu vermiethen.

Dotheimerftraße 40 u. 42, Sth., icone Bohnungen von 2 u. 3 Bim. gleich ober ipater gu v. Rah. Ro. 42, Sth. Part. 286

Drudenstraße 3, nahe der Emjerstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Klüche und allem Zubehör zu vermiethen. 287 Emserstraße 40 Frontspikwohn., 2 Z., Kammer (Ubschluß), zu v. 647 Emserstraße 46 sit im 1. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern 2c. per sofort event. per 1. April cr. zu vermiethen. Räh. No. 44, 1 St. 138 Feldstraße 9, 2. St., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche nehft zu behör, auf 1. April zu vermiethen. 2 Zimmer und Küche nehft 3. 617 Celostraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 7 1. April zu vermiethen. Käh. hinterh. Bart. 807 Tennstenkraße 11, 1. St. 2 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. Räh. im Bäderladen nebenan.

Friedrichftr. 19, 2 3., Rüche u. Zubeh., abgefchl., per 1. April zu vermiethen. 8712 Friedrichftraße 43 eine Dachwohnung, 2 Manfarben, 1 Kidche, 1 Reller, Geisbergftraße 11, Mittelb., 2 Zimmer, Ruche gum 1. April. 913 Geisbergftraße 13 ift eine Mohnung im 1. Stod von 2 Zimmern unb Rüche auf 1. April zu vermiethen.

Goldgaffe 2, 2. St., Wohnung von 2 Zimmern, 1 Manfarde, Ruche, Keller u. f. w. per 1. April für 350 Mf. an ruhige Lente 8787 au bermiethen. J. Rapp. Golbgaffe 2.

Gustav-Adolsstraße 10, Frontsp., 2 Zimmer u. Küche zu verm. 976
Gustav-Adolsstraße ist eine schöne Barterres u. eine Frontsp.-Wohnung
von je 2 Zimmern, Küche, Keller 2c., Mitbenuß. des Trockenspeciaers,
der Waschschaft und des Trockenslaßes zum 1. April zu vermiethen.
Breis der Barterre-Wohnung 330 Mt. Preis der Frontspis-Wohnung
220 M. Die Frontspis-Wohnung könnte sofort bezogen werden! Näh.
Gustav-Adolsstraße 3, Bart. r.
Selenenstraße 22, Köbs., eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und
Keller auf 1. April zu vermiethen. Näh. 2 St.
sellunundstraße 29 eine abgeschlossen Wohnung, 2 Zimmer, Küche und
Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Käh. im Laden.
Siche u. Keller auf 1. April zu vermiethen.
Küche u. Keller, sowie 1 Zimmer, Küche und Keller im Hinner,
Küche u. Keller auf 1. April zu vermiethen.
Dermanustraße 3 zwei schöne Zimmer, Küche und Keller im Hinner,
Küche u. Keller auf 1. April zu vermiethen.
Dermanustraße 3 zwei schöne Zimmer, Küche und Keller im Hinner,
Bart. per 1. April zu vermiethen.
Rat. per 1. April zu vermiethen.
Dermanustraße 9 zwei zim. u. K. a. 1. April z. vm. Käh. Wart. 8978
Sermanustraße 17 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche u.
Zubeh. auf gleich od. auf 1. April zu verm. Zu erfr. Bob. 1 St. Sermanustraße 17, Sth. 2 Z. u. Küche und Mans. zu vm. 183
Sermanustraße 17, Sth. 2 Z. u. Küche und Mans. zu vm. 183
Sermanustraße 17, Sth. 2 Z. u. Küche und Pans. zu vm. 184
Sermanustraße 18, Sth., Wohnung v. 2 Zimmern, Küche u. Keller auf
1. April zu vermiethen.

Zahntraße 6, Bart., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich ode ipäter zu vermiethen.

Zahntraße 27 ist das Hinterhaus, best. aus 2 Zimmern u. Küche auf sinderlose Lente zu vermiethen.

then. 447 uhige 1034

8925

c. per 103 ft 3u 617 e auf 774

perm. geichl., 8712 885 913

n und

the unb ointerb tiche L it. 758 n. 158

ller and 8951 8901 ich oder 7775 Kück 840

n.

Rartsraße 26 ift eine Dachw. von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April ober früher zu vermiethen. Räh. im Borderhaus Barterre. 955
Rartstraße 39 ist eine Wohnung im Mittelbau von 2 Zimmern, Küche und Zudehör auf 1. April zu vermiethen. 9179
Rartstraße 40, Wdhs., Frontspikwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. April d. Z. zu vermiethen. Näh. 1 St. r. 404
Rirchgasse 2a, S. Stock, schone Wohnung, bestehend aus Zudehör, per 1. April an ruhige Lente zu vermiethen. Mazusehen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—1 Uhr. Näh. dei Chr. Tauber. Droguenhandlung. 745
Richgasse 32, Mans., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 8490
Rirchgasse 32, Mans., 2 Zimmer, küche u. Zubehör, zu verm. 8490
Rirchgasse 32 ist die Frontspise, 2 große Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Upril zu vermiethen. Näh. bei Wlumenthal. 9110
Rirchgasse 40 eine Wohnung, 3. St., 2 Zim. u. Küche, Speichersammer, keller, per 1. April zu verm. Näh. 2. Et. od. Abelhaidstr. 33, B. 16
Wattergasse 15 ist im Seitend. eine Dachwohn., 2 Z., Rüche u. Keller, a. 1. April zu verm. 728
Wattergasse 41 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu vermiethen.
Moritistraße 41 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche au vermiethen.
Moritistraße 44 Zimmer und Küche ver 1. April zu vermiethen. vermethen.

Norigstraße 44 2 Zimmer und Küche per 1. April zu bermiethen.

Nerostraße 3 eine Wohnung von 2 Zimmern nebit Zubehör auf sofort over später zu vermiethen. Käh, in der Wirthschaft.

Nerostraße 10, Std. 1 St., abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, mit oder ohne steine Wertssätet, auf 1. April zu verm. 9197

Nerostraße 13 Manj.-W., 2 Z., a. sogl. od. sp. z. vm. Käh. 1. St. 8964

Rerostraße 13, Boh., Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermiethen. verniethen.

**Rerostraße 38 Fronifp., 2 Z., Küche u. Kam., a. 1. April z. vm. 133
**Dranienstraße 34 ift eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör
und Wertstatt auf 1. April zu verniethen. Rah. daselöst.

**Dranienstraße 48 zwei Zimmer u. Küche ver 1. April zu verm.

**Philippsbergstraße 2 Fronispise, 2 Zimmer, Küche 2c., zu verm.

**Philippsbergstraße 2 Fronispise, 2 Zimmer, Küche 2c., zu verm.

**Platterftraße 12 Manjardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Aeller auf
behör zu vermiethen.

**Platterftraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf
iofort oder ipärer zu vermiethen.

**Platterftraße 26 sind 2 Wohn. v. 2 u. 3 Zimmern a. April zu v. 939

**Platterftraße 28 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu
vermiethen. Käh. 1. Stoc.

**Platterftraße 28 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu
vermiethen. Käh. 1. Stoc.

**Platterftraße, hinter bem Grabsteingeschäft von Mermann. Kendau,
2 ichöne Bohnungen, 2 bis 3 Zimmer, Küche, auch einzelne Zimmer
zu vermiethen. Platterftraße, hinter dem Gradifeingeichäft von Mermann. Nendan, 2 ichöne Asdanungen, 2 dis 3 Zimmer, küche, auch einzelne Zimmer zu vermieteden.

Ptheinttraße 45, Ede Kirchgasse, ichöne Manger, küche. Zu erfr. daselv Eddaden.

Jiheinttraße 58, Sinterhaus, eine Wohnung, 2 Zimmer u. gr. Küche. Zu erfr. daselv Eddaden.

Pibeinttraße 58, Sinterhaus, eine Wohnung den weitsider, dasugeden. Käd. daselv überhaus Katt., oder Taunustrüßer, adsugeden. Käd. daselv überhaus Bart., oder Taunustrüßer, adsugeden. Käd. daselv überhaus Bart., oder Taunustrüßer, dasugeden. Käd. daselv überhause Bart., oder Taunustrüßer, 2 Zim. u. Küche au kinderloße Fannklie sin 250 Mt. per 1. April zu verm. Käd. daselbestäge. Soor Richlstraße 9, He., e. Wohnung, 2 Z. u. K., 3. du.. Näb. 2018. Ads. Ads. Moderstraße 12 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im 2. Stock auf 1. April zu vermiethen. Näb. im Laden.

Prodifiert 2 große Zimmer, Küche, auf 1. April zu vermiethen. Sex Nömerberg 3, Hibs. 2 St. h., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermiethen. Sex Nömerberg 24 sind swei Zimmer, Küche, keller auf 1. April zu vom. Römerberg 25 sit eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Bubehör auf 1. April zu vom. Römerberg 23 sit eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Bubehör auf 1. April zu vom. Köche end Kiche keller auf 1. April zu vom. Köche end Kiche keller auf 1. April zu vom. Köche end Kiche und Bubehör au ruhige Lente zum 1. April zu vom. Röh. das eine Bohnung von 2 Zimmern, Küche und Rüche end Suchachtiraße 3 zu ein Zimmer, Küche und Bubehör au ruhige Lente zum 1. April zu vom. Röh. das er eine Bohnung von 2 Zimmer noch Rüche end Ledachtiraße 3 zuben Zimmer, Küche und Bubehör au ruhige kente zum 1.

Edwal bacherftrage 63 per 1. April 2 Bimmer u. Bubeh. gu vm. 448

Cawalbacherstraße 49, Ihs. 2 St., eine Wohnung, 2 Zim., K. und Bertstätte, auf 1. Abril zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 8 zwei bis drei gr. helle Zimmer (2. Stock) mit Zubehör zu vermiethen.

Scdanstraße 1 eine freundl. Mansarbewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Schwalbacherstraße 8 zwei bis drei gr. helle Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Schwalbacher, eine freundl. Mansarbewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen, best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf gl. oder 1. April zu vermiethen, daselbst auch ein Dachzimmer auf dosort. Käh. daselbst.

Schwalbacher, auf gl. oder 1. April zu vermiethen, daselbst auch ein Dachzimmer auf dosort. Käh. daselbst.

Schwalbacher, auf gl. derend. The Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Bubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Schingasse 31, Sinterd, eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermierthen.

Schingasse 31, dinterd, eine abgeschlossene.

Schingasse 32 ist eine abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Rüche und Zubehör, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Rüche und Zubehör, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Rüche und Zubehör, und eine Bacharmstraße 2 eine freundl. geinbe abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer und Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Walramstraße 2 eine freundl. geinbe ab Bajchüche, per 1. April zu vermiethen.

Bellrititt. 40, Worderh., Bohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermiethen.

Westendstraße 10 Bart.-V., 2 Z. n. K., per 1. April. Näh. Bart. 47

Westendstraße Bohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nehßt allem Zubehör, Balson, Garten 2c. zu vermiethen.

Bellendstraße 5 Wohnung im Grogeichoß, 2 Zimmer, Kammer, Küche und Keller, sowie 2 Zimmer als Bireau, zusammen oder getseilt, und eine Froutspitiwohnung, 2 Zimmer, Küche, st. Kammer und Keller, auf gleich oder ipäter zu verm. Näh. Wichelmstraße 3.

Immermanustraße 10, Neubau, sind mehrere Wohnungen v. 2 Zim., Küche und Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Küche und Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Teine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kilche, nehßt Kellerabtheilung per soforr oder 1. April zu vermiethen.

Käche und Froutspitischen. Adolf Limbarth.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermiethen.

Käh. Hermannstraße 17, Bob. 1 St. r.

Eine jchöne Froutspits-Wohnung mit Balson, 2 Zimmer, Küche, Keller x., auf gleich oder päter zu vermiethen.

Käh. Kermannstraße 17, Bob. 1 St. r.

Eine jchöne Froutspits-Wohnung mit Balson, 2 Zimmer, Küche, Keller x., auf gleich oder päter zu vermiethen.

Käh. Keiter zu vermiethen.

Käh. Keiter zu vermiethen.

Wohnung, 2 Zimmer, Rüche 2c., per 1. April zu vermiethen bei Joseph Baas, 4. Michelsberg 4. 489

Manfardewohnung, 2 3. u. Rade, gu v. Rah. Morisfir. 7, B. r. 510

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 6 ein großes Zimmer nehft Küche u. Keller zu verm. 712 Adlerstr. 47 c. Dachw., 1 Z. u. K., a. gl. od. sp. z. vm. R. i. Lad. 941 Adlerstraße 49, Mtlb., 1 Zim., K. u. K. a. gl. od. 1. April zu vm. 826 Adlerstraße 54 Wohn. v. 1 u. 2 Z. u. Küche a. 1. April zu vm. 929 Adlerstraße 65 itt 1 Zimmer, 1 Küche (Dachw.) a. 1. Hebr. zu vm. 22 Adlerstraße 67 ein Zimmer und Küche auf 1. April zu verm. 888 Bachmaberstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzelne Berfon zu vermethen. Näh. Waltmühltraße 19, 1. 356 Bertramstraße 3 Mansard-Wohnung, großes Zimmer, Küche u. Keller, an ruh. Leute zu verm. Näh. balelbst. Part. 1. 8897 Bleichstraße 11 ein Zimmer, Küche u. Keller zu vermiethen.

Bluderfrage 8, Renban, Borberh., 1 Bimmer und Ruche auf
1. April zu vermiethen. 723
Bluderftrage 14 ift 1 3immer mit Ruche auf 1. April gu vermiethen. Rab. hinterhaus 1 St. r. 8831
Gmferfir. 19, Sifp., gr. 3., gr. Ruche, Rell., fof. o. 1. Abril. 2. 2. 171
Reloftrage 26 Bimmer, Rude, Reller auf gleich ob. 1. April gu b. 985
Frantenftrage 5 eine Dachwohnung, Bimmer und Ruche auf 1. April
su bermieigen. Rap. Bart. 484
Beleuenftrage 12 eine fl. Dachwohnung, Bunmer, Ruche und Reller,
an rubige Beute gu bermiethen. Dab. Bbb. Bart. 971
Sellmundftrage 37, Boh. 1. Gi., 1 Bimmer, 1 Ruche per 1. April gu permiethen.
Sellmundftrage 57 H. Manfarbwohnung, Stube, Ruche und Reller, auf 1. Mars ju vermiethen.
Sochftatte 26 ein großes belles Bimmer mit Ruche und Bubebor auf
1. April zu vermiethen.
Jahuftrage 19 ift im Seitenbau, Dachfiod, 1 Bimmer nebft Rammer
zu vermietben. 7513
Jahnftrage 44, Sinterh., ift eine Wohnung von 1 Bimmer, Ruche und
Bubehor, auf 1. April an rubige Dliether gu berm. Dah. bafelbft. 160
Gellerftrage 12 eine Bohnung von 1 Bimmer und Ruche auf
Dird joiort ober fpater gu vermiethen. Rah, Bart. 947 Rirdgaffe 11 ein Zimmer, Rammer, Ruche per fofort gu verm. 8679
Rirdgaffe 40 Maniarbe, grades Zimmer, Rammer, Ruche und Reller
an ruhige Leute auf gleich zu verm. Rah. Abelhaidir. 33, Bart. 8362
Rirdgaffe 42 1 Bimmer, 1 Stuche fofort o. fpater gu bermiethen. 717
Rirchhofegaffe 5, 8 Tr., Bim. u. Ruche für eine bis zwei Berf. 985
Behrftrafe 12, Stb., 1 Bimmer, 1 Riiche auf April gu vermiethen. 107
Reroftrage 35/37, Seitenb. 1 St., eine abgeichloffene Bohnung, ein
großes Bimmer, Ruche und Reller, auf 1. April gu vermiethen. Rah.
bei Maraft bafelbit. 759
Militions honostrono 20

ichöne Manjard Bohnung. 1 auch 2 zimmer mit Küche und Keller, auf 1. April an rubige Leure zu verm. Näh. baselbst, Kart. 1. 8841 Micinfiraße 91 Manjard Bohnung, 1 od. 2 Zim., gr. Küche an rubige Laure p. sofort od. April billig zu verm. Näb. Kart. 8521 Kömerberg 1 Zimmer, Cabiner, Küche per April (220 Mt.) zu vm. 368 Kömerberg 26 Stube und Küche auf 1. April zu vermethen. 849 Kömerberg 34, Hin., 1 Zim., Küche, Kell. a., gl. od. 1. April z. b. 662 Walramstraße 25 Dachlogis von 1 Zimmer und Küche zu vermiethen. Aäb. doielbit oder Zimmermannstraße 9 bei M. Werner. 370 Weilstraße 3 Manjarde und Küche per sof. oder ipäter zu verm. 6878 Zimmermannstraße 8, Sth. Bart., 1 Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder 1. März zu vermiethen. Simmer mit gr. Küche und Keller auf 12 und 8 Uhr Albrechtstraße 25, 2. 872 Simmer, Küche und Keller im zweiten Stock zu vermiethen. Näh. Michelsberg 5. 311 Dambachthal sit eine gr. Monjarde nebst 8. beisdarer Küche an rubige Leute sofort zu vermiethen. Näh. Auchsberg 5. Jundabachthal sit eine gr. Monjarde nebst 8. beisdarer Küche an rubige Leute sofort zu vermiethen. Näh. Zaumusstraße 9, Hutladen. 788

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Caffeliftraße 1 verich. Wohnungen auf 1, April zu vm. Rah. Lad. 380 Dotheimerstraße 16 ift eine Keine Wohnung auf 1, April zu vm. 552 Dotheimerstraße 20 ift eine Bohnung mit Stallung, Remise u. s. w. 7949

44 (Seent Den Stubffung	, www. Arbenne 1000.
au bermieinen. Mab. baielb	Manjarde Bohnung per fofort ober fpater ft bei Seherf ober Krangplay 3. 300
Mheinstraße 48 ift die Froi	. Logis fofort u. fbater gu berm. 801
Moderntake 25 ichone Phoh	arbewohn, zu verm. Näb. Bbb. Bart, 367 in. a. 1. April zu verm. Näb. 1 Sr. r. 867 Wohnungen billig zu vermiethen. 8340
Saalgaffe 34 fleine nen her Schachtftrage 3 ift eine Da	derichtete BRohming 211 hermiethen 7700
Schiersteinerstraße 9 eine	due Dachwohnung zu vermiethen. 9200
Ediwalbacherftrage 79 ein	St. hoch, zu vermiethen. 302
Spiegelgaffe 6 frbl. Dachlo	gis an rubice Nerfon zu permiethen 899
Sicingane 33 eine fleine 29	Dachwohnung auf 1. April zu verm. 543 sohnung auf gleich zu vermiethen. 304
Leute zu vermiethen. Nah.	Manjardwohnung, 2 St. hoch, an ruhige Bob. Bart. 1013
ZBalramfirage 30 Maniard	
2Beb	vergaise 15
ift ber erfte Stock, welcher fi eignet, gu vermiethen. Nab.	ch auch für Bureaus und Geschäftszwecke im Laben. 7320
	the contract of the contract o

Al. Webergaffe fofort ober später gu vermiethen. Näheres Webergasse 12.
Mellritzfiraße 12 eine fleine ober große Dachwohnung zu verm. 952 Wellritzfiraße 20 fleine Mansardwohn auf gleich od. später zu vm. 378-Wellritzfiraße 20 fleine Mansardwohn auf gleich od. später zu vm. 378-Wellritzfiraße 22 Weile wir der 2 Getage per 1, April zu verschung der 2. Etage per 1, April zu verschung der 2. Etage per 1, April zu verschung

ift die elegante Herikafiswohnung der 2. Etage per 1. April zu vermiethen. Näh. dei Ph. Weil daselbst.
Berfdiedene Wohnungen zu vermiethen. Räh. Michelsberg 28. 8221
Eine fleine Wohnung auf aleich zu vermiethen. Näh. Nerostr. 25. 8429
Eine fleine Dachwohnung zu vermiethen. Näh. Nerostr. 25. 8429
Eine fleine Dachwohnung zu vermiethen. Näh. Nerostraße 29. 191
Mansard-Wohnung zum Einstellen den Möbeln oder an filse Lente zu vermiethen. Näh. Nicolasstraße 23, Bart.
Eine II. Wohnung im Heh. zu vermiethen. Näh. Nöberstr. 22, B. 1004
In der schön gelegenen Villa Partweg 1, nahe den Auranlagen, ist eine geränmige Wohnung mit Judehör auf gleich zu vermiethen. Näh. im Hause selbst von 11—3 Uhr oder Webergasse 13, im Laden. 8707

Auswärts gelegene Wohnungen.

Clarenthal No. 17, birect an der Straße, ift ein Sp93

Möblirte Wohnungen.

Dotheimerstraße 12 eine möbl. Parterre-Bohnung, 2 gr. Schlafs., 1 gr. Wolnz, 1 Burichengelaß, auf 1. März zu v. Näh. Bel-Gt. 957 Kirchhofsgasse 5, 2, 3 fl. 3. i. Glasabschl., mbl. o. unmbl., a. eing. 145 Schwalbacherstraße 3, 1 Tr., möblirte Wohnung, 3 Zimmer und Rüche (separater Abschluß) zu vermiethen.

Möblirte Zimmer u. Mansarben, Schlassielen etc.

Vida Abeggstraße 5, am Kurdanse, comf. möbl. Zimmer zu verm. 512

Abelhaidstraße 26, 1. Et., d. Berse, 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. 512

Abelhaidstraße 26, 1. Et., d. Berse, 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. 512

Abelhaidstraße 3, Sth. 1. möbl. 3. m. 2 Betten d. Boche f. 2Mt. 3. dm.

Aboldbhstraße 5, Stb. r. 1. Et. r., gut möbl. Zimmer zu verm. 910

Alberechtstraße 10, dich. 1 St. d., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 910

Alberechtstraße 21 gut möbl. Zimmer zu vermietben. 806

Alberechtstraße 21, delse, möbl. Zimmer a 16 Mt. zu verm. 806

Alberechtstraße 37, Bert., möbl. Zimmer a 16 Mt. zu verm. 806

Alberechtstraße 13, die 2 St., möbl. Zimmer mit zuei Betten zu v. 776

Bertramstraße 14, Part. I., sch. möbl. Zimmer mit zuei Betten su v. 776

Bertramstraße 14, Part. I., sch. möbl. Zimmer mit zuei Betten su v. 764

Bertramstraße 13, delse, möbl. Ballonz zu vermietben. 7006

Bleichstraße 24, eth., 2 Tr., möbl. Ballonz zu vermietben. 706

Bleichstraße 31, 2 St., ein großes schon möblirtes Zimmer zu verm. 1026

Bleichstraße 23, 3 Tr., ein möbl. Zimm zu m. Nachm. anzus. 8161

Blücherstraße 13, 3 Tr., ein möbl. Zimmer an ein Fränlein zu verm.

Blücherstraße 13, 3 Tr., ein möbl. Zimmer an ein Fränlein zu verm.

Blücherstraße 2, B. I., schön möblirtes Zimmer zu vermeitben. 769

Gmierstraße 2, B. I., schön möblirtes Zimmer zu vermiethen. 769

Gmierstraße 2, B. I., schön möblirtes Zimmer zu vermiethen. 769

Gmierstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln 11. zusammend, preiswerth zu vermiethen. 8525

Gmierstraße 2, B. I., schön möbli. Zim. m. 1 a. 2 Betten b. zu vm. Friedrichstraße 35, 2, vier gut möbl. Zim. m. 1 a. 2 Betten b. zu vm. Friedrichstraße 35, 2, vier gut möbl. Zim. m. 1 a. 2 Betten b. zu vm. Friedrichstraße 35, 2, vier gut möbl. Zim. m. 1 a. 2 Betten b. zu vm. Friedrichstraße 34, die. 3, möbl. Zim. m. 1 a. 2 Betten b. zu vm. Friedrichstraße 34, die. 3, möbl. Zim. m. 1 a. 2 Betten b. zu vm. Friedrichstraße 35, 2, vier gut möbl. Zim. einz. ob. zus., zu vm. 1033

Friedrichstraße Möblirte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

00

04

68 48

20

er IL B

29

8

Dainerweg 2a, 2, ein bübiches möblirtes großes gleich zu vermiethen. Frühftild kann dazu gegeben werden. Ses seinenstraße 19, Barterre, 1 möbl. Jimmer, sebarater Eingang, an einen Herrn auf gleich ober ipäter zu vermiethen. 659 Sesmundstraße 40, 1, freundl. m. 3., dai. a. 1 Mans., zu verm. 900 Sestmundstraße 44, 2 Et., ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 9009 Serrnmühlgaße 3, 3, schön. gr. möbl. Zimmer zu vermiethen. 9009 Serrnmühlgaße 3, 3, schön. gr. möbl. Zim. bill. zu dm. 613 Tahnstraße 2, 2 gut möbl. Eczimmer ebentl. mit Jahnstraße 2, 2 gut möbl. Eczimmer ebentl. mit Zahnstraße 20 möblirtes Verlen. Benston und Clavierbenny. 8876 Rarsstraße 20 möblirtes Verlen. Zimmer zu vermiethen. 8210 Rarsstraße 20 möblirtes Verlen. Zimmer zu vermiethen. 8210 Rarsstraße 23, 2 Et., gut möbl. Zimmer zu vermiethen. 8210 Rarsstraße 25, 2 Et., gut möbl. Zimmer zu vermiethen. 8210 Rirchgaße 2 d., z. ein möblirtes Jimmer zu vermiethen. 1027 Rirchgaße 44, 3 Et. l., gut möbl. Zimmer zu vermiethen. 1027 Rirchgaße 44, 3 Et. l., gut möbl. Zimmer zu vermiethen. 961 Mauergaße 19 möbl. Zimmer zu vermiethen. 962 Moritistraße 42 ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 963 Moritistraße 42 ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 963 Moritistraße 42 ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 964 Recotraße 29 linda möbl. Zimmer zu vermiethen. 978 Recotraße 29 linda möbl. Zimmer zu vermiethen. 978 Recotraße 29 linda wei möblirte Zimmer zu vermiethen. 988 Ricolasstraße bei tleiner gebilbeten Hamilie großes gut möbl. 3100 Ricolasstraße bei tleiner gebilbeten Hamilie großes gut möbl. 3100 Pranienstraße 10 bequem möbl. Wohns u. Echlaßimmer (Part.) an einen Herrn zu vermiethen. 943 beinigen Derrn ober Dame zu vermiethen. 943 beinigen Derrn zu vermiethen. 943 beinigen Perrn aber Dame zu vermiethen. 943 beinigen Perrn zu vermiethen. 943 beinigen Philippsbergitraße 17 u. 19, 2 r., ihön möblirte Jimmer mit und ohne Bension.

Ouerstraße 2 schöne Zimmer möbl. ob. unmöbl. zu vermiethen.
Rheinstraße 31, Gartenh. 1., möblirtes Jimmer zu vermiethen.
Rheinstraße 63, 1. Et., möblirte Zimmer preiswürdig zu vermiethen.
Richstraße 4, Woh. 1 l., ein möblirtes Zimmer zu verm.

Anderstraße 13, 1 St., ein freundl. möblirtes Zimmer zu verm.

Anderstraße 13, 1 St., ein freundl. möblirtes Zimmer zu verm.

Kömerberg 2, Gemüselad., möbl. Zimmer mit od. ohne Kost zu b. 779

Chwaldacherstraße 5 sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermiethen.

Röb. Bart.

Anderstraße 23, 1, sa vermiethen.

Soos

Attitischer 24, L. Chage, gut möblirte Zimmer zu vermiethen.

Soos

Antitischer 25, endsteite, möbl. Zimmer mit oder Pension billigst zu vermiethen.

Balramstraße 45, Endsteite, möbl. Zimmer zu vermie 202

Matramstraße 3, 3 St., möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Soos

Balramstraße 22, Both. 1 St. h., ein ichön möblirt, an eine Perion isost oder später zu vermiethen.

Bellistraße 14, Sth. 1 Treppe, ist ein freundlich möblirtes Zimmer billig zu vermiethen.

Bellistraße 7, 2 St., möbl. Zimmer mit Bension zu verm.

Bellistraße 22, 1 St. r., gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 22, 1 St. r., gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 22, 1 St. r., gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 22, 1 St. r., gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 22, 1 St. r., gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 23, 1 St., gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 24, 1 St., gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 25, 1 St. r., gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 26, 2 i St. r., gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 27, 2 St., möbl. Zimmer zu vermiethen.

Bellistraße 28, 3 Gt. gut vermiethen.

Bellistraße 28, 3 Gt. gut vermiethen.

Bellistraße 28, 2 S Bier eleg. möbl. Zimmer, Sonnenseite, sind im Ganzen gober & 2 und 2 geth. per 1. April preisw. zu vermiethen Friedrichstraße 36, 2. Friedrichstraße 36, 2.

vin bis zwei ichöne, comfortabel möblirte Jimmer sind von besserer Familie an einen Herrn zu vermiethen. Näh. im Tagol.-Berlag. So. 6000 möblirtes Jimmer zu vermiethen. Näh. miehlstraße 6, 2 r. 599 Möbl. Jimmer mit od. obne Penl. zu vm. Schwalbacherstr. 9, 2. 822 Friedrichstraße 43 Frontipizzimmer, möblirt, an eine auständige Perion zu vermiethen. Näh. 1 St. rechts.

Nieolasstraße 17, dinth., möbl. Mansarde zu vermiethen. 8838 Albrechtstr. 6, hih. 2 L. erh. reinl. Arbeiter Kost u. Logis, 9 Mt. p. IS. Friedrichstraße 47, Frontip. x., ein j. Mann sind. schöne Schlasst. 991 Oranienstr. 15, h. 2 St., erh. j. Leute Kost u. Logis p. LBoche 9 Mt.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Aboldphsallee 57, 2 Tr., find zwei Zimmer nach vorn mit gr. Balfon, nebit Manjarde, Keller, ev. auch Kuche, auf 1. April c. zu vermiethen. Näh. Adoldhsallee 31, 1 Tr.

Bleichstraße 12, 2. St., ein unmödlirtes Zimmer zu vermiethen. 1028
Bleichstraße 15 a einzelne leere Zimmer zu vermiethen. 8431
Blücherftraße 7. Mittelb. Bart., ein Zimmer auf sofort zu verm. 578
Keldftraße 18 ichones Parterrezimmer zu vermiethen. 612
Sartingstraße 6 2 Zimmer zu vermiethen. 612
Selenenstraße 10 sind zwei unnöbl. Bart.-Zimmer, sedes mit separaren Eingang, auf gleich oder später zu vermiethen. 8764
Selenenstraße 25 ein seeres Berandazimmer zu vermiethen. 934
Sermannstraße 10 ein seeres Zimmer zu vermiethen.

Jahnstraße 44 ist 1 geräumiges beizdares Zimmer mit Keller an ein rubiges Fräulein auf 1. April zu vermiethen. Näch, baselbst. 950 Necositraße 40, Seitend. lints, 1 Zimmer zu verm. 9228 Schachtkraße 9 e ein leeres Zimmer auf gleich zu vermiethen. Näch, im Spezereilaben. 8773 Ediachtkraße 9 a ein Zimmer auf gleich zu vermiethen. 8773 Ediachtkraße 9 a ein Zimmer auf gleich zu vermiethen. 761. Schwalbacherstraße 49 sind im Borderh. 1. St. 2 nen hergerichtete Zimmer (Monat 18 Mt.) iof, zu v. Näch. Schwalbacherstraße 8 1 großes helles leeres Zimmer mit Kochofen zu vermiethen. C. Collison. 1011 Scdanstraße 11 1. Parterez, sep. Einge, auf 1. Abril zu verm. 877 Batramstraße 33, Abh., ein leeres Zimmer, sep. Eingang, auf 1. Abril zu vermiethen. 468 Walramstraße 33, Bbh., ein teeres Junnet, jep. Singung. 468
zu bermiethen.
Bebergasse 41, 1 r., I. gr. frdl. Z., n. d. Straße gel., sof. zu vm. 996
Drei unmoddirte elegante Zimmer (im Abschlußt: 1. Etage) mit oder ohne
Bension zum 1. April zu vermiethen. Offerten bittet man inter
T. R. 898 an den Tagbl.-Berlag.
Abellasidstraße 40, Bart., große Mansarde z. Möbeleinstellen dist. 626
Alderstraße 13 ein Dachzimmer auf gleich oder später zu verm. 709
Abb., gr. Dachz. mit Wasser, Serd x. an
Verdickstraße 19 ift eine Mansarde zu vermiethen. 813
Bleichstraße 20 ist eine Mansarde zu vermiethen. 8584
Bleichstraße 29 eine Mansarde zu vermiethen. Näh, im Laden. 373
Blückerstraße 20 eine Mansarde zu vermiethen. Näh, im Laden. 373
Blückerstraße 20 eine Mansarde zu vermiethen. 317
Dotheimerstraße 20 eine Mansarde zu vermiethen. 317
Fauldrunnenstraße 9 zwei oder drei Mansarden im Hinterhaus die 317
Fauldrunnenstraße 9 zwei oder drei Mansarden im Hinterhaus die 31. April zu vermiethen. 951

Anderstraße 45 ist eine gr. h. Mans. sofort od. hütter zu vm. 523 an einzeine periode 9 zwei oder drei Armigare.

1. April zu vermierhen.
Friedrichftraße 45 ist eine gr. h. Manf, sofort ob. später zu dm. 523
Jahnstraße 2, Bart. r., eine schöne große Manfarde auf sogleich oder später zu vermiesken.

3079
Jahnstraße 30 schöne Mansarden zu verm. Näh. Bart. r.
Sabnstraße 2b zwei ineinandergehende Mansarden (Giebelseite) au ruhige Miether auf sosort zu vermiethen. Näh. Geisbergstraße 4, 9014
Louisenstraße 12 ift ein großes gerades Mansardezimmer zu verm.

häh. das. 1. St.

Wausarde zu vermiethen.

1035 Louisenstraße 12 ist ein großes gerades Manjardezimmer zu Möh, dal. 1. St.
Merostraße 42 eine große Manjarde zu vermiethen.
Oranienstraße 45 großes belles Frontspiszkimmer zu verm.
Bhilippsdergstraße 2, 1, heizd. Manj. sof. an einz. Berl. z. dm.
Bhilippsdergstraße 35 eine leere Manjarde sof. zu vermiethen.
Onerstraße 2 ein ichönes Frontspizzimmer zu vermiethen.
Onerstraße 2 ein schönes Frontspizzimmer zu vermiethen.
Abeinstraße 63 sind 2—3 schone Manjarden zu vermiethen.
Beinstraße 63 sind 2—3 schone Manjarden zu vermiethen.
Beinstraße 63 große Manjarde zu vermiethen.
Biehlstraße 6 große Manjarde zu vermiethen.
Echwalvagerstraße 22 beizdare Manj. m. keller zu verm.
Webebergasse 22 eine freundliche Frontspize zu vermiethen. 1035 320 8279 630 1022 850 91äh. 143 7066 8884 889

Remisen, Stallungen, Schennen, Keller etc.

Schwalbacherftraße 24 ein herrschaftlicher Stall für brei Aferde, Bagenremise für zwei Wagen nehst Kutscherwohnung sosort oder aut den 1. April zu vermiethen.

Blücherstraße 9 ein großer Keller, ca. 40 Onmit., zu vermiethen. 532 gelmundstraße 41 Flaschenbierfeller auf 1. April zu verm. 9225. Kirchgaße 23 großer Keller, für Flaschenbierhändler geeignet, mit oder ohne Wohnung sosort zu vermiethen.

Schulberg 11, 1 r., schone gute Keller-Abtheil. auf sosort zu vom. 326 Großer Weinsteller ev. mit Wohnung. 6—7 Jimmer nehst Beranda u. volltänd. Zubehör, zu verm. Näh. Nicolasstraße 23, Kart. 785. Plaschenbierfeller Jahnstraße 6 zu verm. Näh, bei Gebr. Esch. Walfmüble. Balfmüble.

(Fortfegung f. 3. Beilage.)

Immobilien **EXECUTE 引米制** 閉米岩

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Berfaufs-Bermittelung b. Immobilien jeber Art. 674 Bermiethung von Billen, Bohnungen und Geichäftslotalen.

Immobilien zu verkanfen.

Das Haus Louisenstraße 8
mit einem Fläckengehalt von 39% Ruthen ift zu verlausen, event. zu
vermielben. Käh, bei Gebr. Soch. Waltmuble.

12472
Begen Gerebeal per sosort unter günftigen Bedingungen zu verlaufen
große Keliercien mit Büreauräumen, Kelterhaus zc. Käh, bei
Frau Dr. Uralle Www. Echierstein, Biedr. Chause 10 oder
bei der Immod.-Agentur von
J. Chr. Clücklich, Wiesbaden.
Ein neues Delsteinhaus mit Doppelwohnungen u. II. Garten, Thorfahrt, jowie ein Baumstid mit 13 tragb. Obsib. billigst zu verlaufen,
Unterhändler verdeten. Rah, im Tagbl.-Berlag.

sie Billa Sonnenbergerstraße 30
ist Erbiteilung halber zu verkaufen. Auskunst ertheilt 13567
A.R. Dr. Brück. Schükenhosstraße 3.
Saus mit 18 Jimmern, gute Lage, sehr geeig. sür Pens., wegen
Sterbes. s. d. zu verk. d. Fr. Gerhardt. Taunusstr. 25. 483
Ein gut gedautes Saus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhöse.
5% rent., ist ohne Zwischenhändl. zu verk. Näh. im Tagbl.-Berl. 217
kleines rentables Haus, sür jedes Geldätt vassend, mit 2000 Mt. Unsahlung der gleich zu verk. P. G. Rück. Dohkeimerstr. 30 a. 663
Alls günstige Kausodjecte empschle: Haus mit Thorsabrt und
Werkfätten, zu jed. Geschäftsbetr. geeignet, i. dord. Welkspiertel beh.
Mr. 1200 freier Neberschuß. — kl. Haus mit Thorsabrt und
Mr. 1200 freier Neberschuß. — kl. Haus mit Doppelwohn.,
Mr. 1200 freier Neberschuß. — kl. Haus mit Doppelwohn.,
Mr. 1200 freier Neberschuß. — kl. Haus mit Doppelwohn.,
Mr. 1200 freier Neberschuß. — kl. Haus werk. Hausen.
Mr. 1200 ueberschuß.

Mr. 1200 freier Neberschuß. — kl. Haus wern., Mr. 1300
lleberschuß. Kostentr. Ausk. der Heinr. Faust, Hermannstr. 13.

Landhaus Enterstraße 51
mit Jiers und Obsigarten, sowie Bauplas nach der Philippsbergsstraße, sit ganz oder getheilt Erbsteilung halber sofort zu verfausen.
Räheres daseldit.

Geschäftshaus mit Bäderei und besseren Colonialwaaren. Geschast

Näheres daseldit.

Geschäftshaus mit Bäderei und besserm Colonialwaaren-Geschäft auderer Unternehmungen halber preiswürdig zu verlausen. Kostenstrei Auskansit bei Heinrich Faust, Hermannstraße 13. 1259

Allwinenstraße 20 und 22
hochberrschäftliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 simmer, Bad, Serbursimmer, Dienerschaftstreppe, Lieferanteneingang x.. mit reichl. Judehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt n. Umgebung, sehr preiswürdig zu verlausen o. zu verm. Räh, daselbst o. Abelhaidirt. 48. 168
Villen in allen Lagen und jeder Preislage zu verlausen durch Fr. Gerhardt. Taunnestraße 25. 481

Preiswerth zu verk. od. zu verm. wegen Richt-leberfiedelung nach hier:

Rene Villa Möhringstraße 4

(nadft ber Biebricherftrage u. Stragenbahn) mit Garten u. Beranda, 8 Zimmern, Küche, Baichfüche, completer Bade-Cinrichtung (Gasofen) 2c. Räh. im Burean ber Bein-handlung Louisenplatz 7, Part. 1.

Serricaftliche Billa (Borbere Barfftrage) zu verfaufen.
Rah. Karlftraße 14, 1. 570
Ein im nördlichen Stadtheile gelegenes dreistödiges Wohnhaus mit dreistödigem neuem hinterhaus nebst größerem hofraum, zum Betriebe eines Kohlen- oder anderen Geschäfts sehr gut geeignet, ift zu verfaufen.
Gest. Offerten unter M. R. 892 an den Tagbl.-Berlag erbeten.

**************** Die Dr. Mezger'sche Villa

ist zu verkaufen. J. Meier. Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

******** Ein sehr rent. Haus mit Birthich, und zu sonst. jed. Geschäft geeignet, ist bei einer Anzahlung von 10,000 Mt. preisw. zu verkansen. Offerten unter U. R. 690 an den Tagbl. Berlag.

Nenerbautes Geschäftshaus in guter Lage, mit vorzüglich gehendem Colonialwaaren-Geschäft, Berkstätten, passend für Schlosser u. Installatenre, preiswürdig zu verkausen burch

Ernst Meerlein, Immod. Agentur, Rengasse 7a, Entresol.

Kleines Saus nahe d. Kochbrunn., vorz. f. möblirt Verm. geeign., incl. Mobiliar für 43,000 Mt. bei 4000 Mt. 21113. zu verk. Otto Engel. Immob.-Agentur. 1603

Billa im Dambachthal, 8 Zimmer, Bad, Maler-Atetier, gr. Garten 2c., preiswerth zu verkaufen oder zu vermiethen durch Fr. Gerhardt. Taumsftraße 25. 1846 Die reizende Billa Dambachthal 9, mit ichönem Garten, ist Wegzugs halber per sosort sehr preiswerth zu verkaufen. Näh. durch 1820 J. Ch. Glücklich.

Sin fl. Hand mit g. Wirtsschaft sir 37,000 Mt. bei bitte unter F. F. 101 hauptpostlagernd Wiesbaden. Off. die Lange auch günftenge 46 mit reichlichen Wertstätten und Hoffraum sind dei sehr günftigen Zahulungsbedingungen unter der Tare zu verkaufen. Näh. bei Gebr. Esch. Baltmühle.

Gine ber erften bestrenommirteffen

(Dr. a. 700) F 97

Pa we 211

rü

ge

ne ,3

gui

8 1

Mei An bes Mti

K

Fremden=Benfionen Dresdens ist vollbesest wegen andauernder Kränflichleit d. Besis. 3u vertaufen. Mt. 20,000.— zur llebernahme erforderlich. Näheres unter P. A. 486 an Rudolf Mosse. Dresden.

In der Rafe von Biesbaden ift ein fleines ein-Remife u. Garten ju verf. Auf Bunfch tonnen auch noch mehr. Grundft. dazu gegeben werden. R. Tagbl.-Berl. 1285 Billenbaublatz (Baugenehm.) zu verf. R. Schwalbacherftr. 41, 1. 1288

Prachtvoll. Landhaus, Bauplatt (30 Mir. Front, bis 40 Mir. tief), eingefried., frei von Abiretung. und Straßentoft., preisw. zu verfaufen. Otto Engel. Friedrichstraße 26.

Bauplas, obere Kapellenstr., zu verkausen (auch gegen Mestrauficilling) durch Fr. Gerhardt. Taunusstraße 25. 480 Sechs Morgen großes Terrain mit über 300 Mtr. Straßenfront im westlichen Scabitheil per sofort preiswürdig zu verkausen. Näheres P. G. Rück. Dosheimerstraße 30a. 1580 Baugrundstück, 75 Mtr. Fronte (hist. Straße), zu verkausen. Näh. im Tagbl.Berlag.

Immobilien ju kaufen gesucht.

Geschäftshaus mit Laden in guter Lage wird zu fanfen gesucht (ohne Ugent). Offerten mit Breisangabe unter M. T. 386 an den Taghl. Berlag.
Gesucht wird ein Bauvlaß für ein Landen der Adolphshöhe. Angebote mit Breis u. Angabe von Größe und Lagellagerlan erbeten unter F. T. 380 an den Tagbl. Berlag.

Keldverkehr Kalka

Für Beichaffung von Sypotheten für erfte ober weitere Eintragung zu jeweilig billigftem Binsfis balt fich bestens empfohlen bas Bants, Comm. und Sypotheten-Bureau von Otto Engel. Bertreter der Deutschen Sypostheten-Bant, Meiningen.

Fremden-Verzeichniss vom 21. Februar 1895.

Adler. Berlin Ulimann. Scharpf.
Bheyl, Lieut. Chemnitz
Hesse. Heddernheim
Plauen Hesse. Courtois. Schlessinger. Berlin Hanau Fischbach. Cölnischer Hof.

Fasoldt, Kim. Eisenbahn-Hotel.

Darmstadt Berlin Wagner. Graef, Kfm.

Zum Erbprinz. Weber, Kfm.

Pielcke, Kfm. Mayer, kfm. Wessel, Kfm. Brum, Kfm.

Lewin, Kfm Berlin Matthey, Kfm. Celle Hotel Karpfen. Petermann, Kfm. Frankfurt Kaiser, m. Fr. Coolenz Berlin |

Nassauer Hof. England Moore, m. Fr. En.

Bauemann. Freiberg Gluck, Kím. Frankfurt Weinhold, Kím. Dresden Guttmann, Kím. Berlin Bolck, Kím. Annaberg Freiberg

Prikizer Hof.

Periberg, Kfm. Wernigerode
Fery, Kfm. Mannheim
Maier, Kfm. Mannheim

Griiner Wald.

lcke, kim.

yer. kim.

yer. kim.

yer. kim.

ssel, Kim.

Freiburg

im, Kim.

Berlin

Mannheim

Promenade-Hotel.

Duncker, Kim.

Bremen

Burgard, Kim.

Cöln

Hollstät, m. Fr.

Cöln

Hans, Kim.
v. d. Bury, Kim. Barmen
Schuffenhauer, Kim.
Ichtershausen
Langenhahn

Rhein-Hotel. Sander, Dr. med. Höchst

Rheinstein. Frankfurt Viever. Ritter's Hotel garni und Pension. Friedenheimer. Strassburg

Weisses Ross. Dieninger, Lieut. Würzburg

Schittzenhof.
Nitterhuber, Kim. München
Bartling, Kfm. Bielefeld
Spiegel.
Peles Director Hennover Bolze, Director, Hannover Reichenberg.

Motel Schweinsberg. Meyer, Kfm. Beriin Krause, Hauptm. Worms Sturzenecker. Heidelberg Feuerheerd, Kfm. London Zur Sonne.

Schäfer.
Grau, Kfm.
Bayer, m. Fr.
Hertermer. St. Gallenbeost
Weilburg

Kuntz.

Tannhäuser.

Zürich Eisenegger, Kfm Zurich Herter, Kfm., m. Fr. Altona Philipp, Kfm. Cöln Mugler, Kfm Nürnberg Goldbach, Kfm.

Taunus-Hotel.

Bohlmann, Kfm.
Weck, Kfm Speyer
Schmitthenner.
Wallmann, Kfm.
Reichenberg.

Respond to the control of the contr

Hotel Vogel. Aldo, Kfm.

du Bois, Kfm. Frankfurt Zschirnt. Schwalbach

Zauberflöte. Sauer, Kfm. Hanau Huber, Inspect. Frankfurt la Vallé, Kfm. Neuss Burgardt, m. Fr. Coblenz Hanau

In Privathäusern.
Pension Stolzenfels,
Nohn. Waldhilbersheim

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 89. Morgen=Musgabe.

3.

r 311 1846

1820

Dff.

re 311 167

97

T=

es

ung, noch 1265 1268

nd 22

nt im

äheres

1580

rd zu fferten

Band:

Größe

ß hält heten= onpo:

Vorms ondon

Parma

s. nkfurt

albach

Hanau ankfurt

Neuss Coblenz

ern.

ersheim

Berlin Halle

s. Metz

Freitag, den 22. Februar.

43. 3ahrgang. 1895.

Königliches Realgymnasium

zu Wiesbaden.

Um schon jetzt über den Umfang der Anmeldungen ein Urtheil gewinnen und die etwa nöthige Einrichtung von Parallel-Coeten rechtzeitig ins Werk setzen zu können, werden die verehrlichen Eltern und Vormünder ersucht, die etwaigen Anmeldungen alsbald bis zum 1. März c. bewirken zu wollen, da spätere Anmeldungen event. nicht mehr be-

rücksichtigt werden könnten. Schulzeugnisse, Tauf- und Impfscheine können nachgeliefert werden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1895.

Der Director Prof. H. Breuer.

Befanntmachung.

In bem ber Stadtgemeinde Wiesbaben gehörigen Gebaube Bleichftrage I ift gum 1. April b. 3., event. auch fruher, eine Bohnung (Barterre), bestehend aus zwei Zimmern, einer Ruche, einer Manfarbe und einer Rellerabtheilung, gu vermiethen.

Angebote find bis jum 10. Mars im Rathhaus, Bimmer 41, einzuliefern, wofelbit auch bie Miethsbedingungen mahrend ber Bormittagsbienstftunben gur Ginficht offen liegen. Wiedbaden, ben 20. Februar 1895.

Stadtbauamt, Abtheilung für Sochbau. Der Stadtbaumeifter.

Genzmer.

Submission auf Schreinerarbeit.

Der Biesbabener Geflügelzuchtverein beabfichtigt,

nene Sühnerkäfige anzuschaffen. Musterkäfig nebst Lieferungsbedingungen sind im Restaurant "Jum Felsenkeller", Taunusstraße, einzusehen. Offerten sind bis spatestens ben 28. Februar b. 3. ein-

1919

Der Borftand.

Ausverkauf um zu räumen.

Damen-Cheviots in schönster und grösster Auswahl, Robe 8 Mk., Kleiderstoffe u. Cachemire in den schönsten Dessins, weiss, schwarz u. crême, Robe 4 Mk., Herren-Cheviots, Rest zum Anzug 9 Mk., zur Hose 3 Mk., schwarze u. farbige Seldenstoffe in bester Qualität, Robe 18 Mk., Foulards in den schönsten Dessins, Mtr. 1.25 Mk., elegante Regenmäntel, Capes, Jaquettes, Umhänge, Kinder-Miintel werden, um zu räumen, zu den billigsten Preisen abgegeben.

Ein Versuch lohnt. Leipziger Parthiewaarengeschäft, Querstrasse 1.

per Pfd. 80 Pf. empfiehlt

Aug. Stöppler, Oranienstrasse 22.

Fst. Kaisermehl pr. Pfd. 20, bei 10 Pfd. 18 Pf., Vorschussmehl " 18, " 10 " 16 " " Weizenmehl pr. " 15. la Rüböl pr. ½ Ltr. 28 Pf., 15. ,, 10 ,, 13

sämmtliche Sorten Zucker

zum billigsten Tagespreis empfiehlt

Kirchg. 38. J. C. Keiper, Kirchg. 38.



Ede ber Goldgaffe und Grabenftrage.

Seute fruh treffen wieder ein: Ausgezeichnete hollanbifche Schellfische von 30 Bf. an per Bfb., Cablian im Ausschmitt von 40 Bf. an per Bfb., Steinbutt, Seezungen, heilbutt, Limandes per Bfb. 50 Bf., Schollen, Merlans, ferner feinst. Flugzander, ächt. Winter=Nibeinsalm. Elbfalm, Bachforellen, Dechte, Blaufelchen, fowie alle übrigen gangbaren Gluß- un' Seefifche, Obertrebfe, lebenbe Summer, geräucherte, gefalgene und marinirte Gifch= waaren 2c. 2c.

C. Hench,

Soflieferant. Er. Rönigl. Sobeit des Landgrafen von Beffen. Telephon-Unichluß Do. 75.

eingetroffen.

Kirdgasse 38. J. C. Keiper, Kirdgasse 38.

Fluss- n. Seefischhandlung von J. J. Höss, auf dem Martt. - Telephon 173.



Beute find eingetroffen: Lebende Rhein-hechte, Rheinschleie, Male, Rarpfen, prima rothfleischig. Salm, Schollen, Merlans, Seegungen, Steinbutt 2c.

Brima Morderneper Angel - Schellfifche 35 Bf., Cablian im Ansfchnitt bon 40 Bf. an, Seilbutt im Ausschnitt pro Pfd. 1 Mt. 20, Zander, je nach Größe, von 70 Pf. an pro Pfd., geschlachtete Sechte 80 Bf., Badichollen 30 Bf.

wird Bratenfett das Pfd. zu 60 Pf. abgegeben.



40-50 Liter Bollmild fann täglich geliefer! werben. Nah. im Tagbl. Berlag. 1989

Per ho

Set 2

H

Gin

bef

931

Qui DE

Dr

ein

ing

Gartenhäuser, Spaltere u. Geländer jert. bill. an L. Debus, Roonfix. 7. Dafelbit vorrath.: Red, Redftangen, Barren, Schauteln, Bafch., Baum., Rofen- und Cordonpfähle, Pfosten, Riegel, Latten, Theer-Dachpappe.

Raufgesudie Expersi

Ein Geschäft (Colonialw.) 311 kaufen ges. Offerten mit Breisangabe unter G. R. 387 an den Tagbl. Berlag erb.

Wäscherei mit angehender Anndschaft ju taufen gesucht. Offerten unter U. A. postslagernd Schützenhofstraße.

Allterthümer, als: Delgemalbe, Borzellaus n. Bronze, Gignren, Golds und Silberfachen, Künzen 2c., werden siets hoch angekauft durch Fr. Gerhardt. Cannustraße 25. Auf Bestellung tomme ins Hans. 677

Die besten Breise bezahlt J. Drachwann. Meggergasse 24, für gebr. Derrens und Damenkleiber, Golds und Silbersachen, Schule und Möbel u. f. w. Auf Bestellung tomme ins Saus.

Getragene Berren- und Damen-Rleider, Schithwert fauft ftets jum höchsten Breife A. Getzhals. Goldgaffe 8. 675

Gin gebr. aber noch gutes Baighbuttchen ju faufen gefucht. Ansgebote mit Preis Bebergaffe 38, 2, abzugeben.

Verkäufe 温陽米温陽米將

Bah. Roberstrage 25, Bob. 1.

Eine Nußb. = Schlafzimmer = Einrichtung, verschiedene Betten, 1 Spiegelicht., 1 Kleiberschr., 1 Secretär, 1 Bückerschr., 1 lack n. 1 vol. Wasschrammode, 1 vol. Kommode, 1 Verticow, 1 hober Rugb. Beilerspiegel mit Trümeau, 1 Kameltassca-Sarnitus (1 Divan, 4 Sessel), einige prachtvoue Stabistiche in gefamadsvoller Ginrahmung, versch. gr. n. sl. Spiegel, 1 Sophatisch, 6 Stüble, 2 Nachtliche, 1 Kückenschrant, 1 Bavageiläsig, versch. Borhänge und Gallerien 2c. zu jedem annehmbaren Gebot adzugeden Bleichstraße 33, Hinterh. Part.

Canape, flein, brauner Damaft, 14 Mt., 8 Rohrftühle 9 Mt., Dedbett (hochroth), gute Febern, 15 Mt., 2 Stiffen à 4 Mt., 1 Schräntchen, 1 Teppich, eine Rahmaschine 6 Mt. fofort zu ver-taufen Schachtstraße 9, Sths. 2 rechts.

Prunficrant, Spiegelichrant, Bucherichrant, Spieluhr (mit 12 Stud.), Angh. Bett (Roßhaar u. pobes Haupt), Apptische, ovaler Tisch, Spiegel, Console. Canape, Standuhr u. i. w. sofort zu verkausen Karlstraße 40, hinterh. Part.

Rüchenichrant u. Rieiderichrant b. gu vert. Stl. 2Bebergaffe 8, 2.

Experimental Derigiedenes

Ein eleg. D.-Masten-Angug (Zigennerin) gu verl. Hellmunbitr. 19. Gin Masten-Angug (mandener Rind'i), febr apart,

Verpadstungen WEX

Worgen eingefr. beite Qual. Gartenl. in freier Lage billig zu glen. Räh. burch Wegner, Wilhelmstraße 42 a. 1982

Perloren. Gefunden E

Mittwoch Abend ein schwarzes Portemonnaie

mit Inhalt in der Louisenfraße verloren. Wiederbringer erhält Belohnung Hotel Minerva, Al. Wilhelmstraße 1.

Letten Samsnag auf dem Wege dom Laumusbahnhof nach dem Gegen Belohnung abzugeden im Tagbl.-Verlag.

Gegen Belohnung abzugeden im Tagbl.-Verlag.

Ainder-Unterhosen am Sonntag gef. Abzuh. Michelsberg 20, Hth.

Westthvolle Tauben,

angl. Verrücken und Satinetten, abhanden gesommen. Bei Ausfunst über deren Berbleib gute Belohnung Weilftraße 16.

Mieth=Berträge portathig im Berlag.

Miethgesuche exalex

St. Billa oder Landhaus von 6—10 Zimmern zu miethen ader gu taufen gesucht. Gest. fof. Offerten mit Preis und Beschreibung an Ba. v. Z.. Privatpost, Mauergasse.

Von einer englischen

Famille wird um Mitte März für 3 Monate oder länger gegen monatweise Kündigung eine möhlirte Wöhnung, bestehend aus 2 Wohnzimmern, 4 Einzelschlaszimmern, 1 Schlazzimmer mit 2 Betten und einem Dienerschaftszimmer nebst Weiszeuge und Küchenschinrichtung ohne Benston, gesucht. Der Preis dürste 42 Mart pro Moche nicht übersteigen. Offerten unter H. U. 404 an den Tagbl.-Verlag.
Gesucht sür e. ruh. Dame 2 zim., 1 Küche, 1 Keller, Sonnens, Beh. 1 d. 2 St., zu 250 Mt. jährt. Offerten unter H. B. D posstagernd.

Inden zum 1. März 2 gut möblirte Zimmer. Breis 45 Mt. Event. auch Mittagstisch. Abressen unter B. U. 398 an den Tagbl.-Verlag.

ben Tagbl. Berlag.

Sinc Dame

fucht für 1—2 Monate ein möbl. Zimmer (ev. 2 flein. Zimmer) bei guter Familie; würde auch Mittagstisch nehmen. Gest. Offerten

nehmen. Gefl. Offerten unt. Chiffre 61 haupts postlagernd.
Gin Fräulein sucht p. 1. März einst möbl. Zimmer, Nähe Bahnhofstr. Off. m. Kreisang. sub 1780 an Rud. Mosse, Mainz. F97
Zwei gut möbl. (Bohns u. Schlafs) Zimmer, ungenirt und rudig, bald d. einem Serrn zu miethen gesucht. Nähe des neuen Gerichtsgebäudes. Angel.
mit Preis, Lage z. unter Z. T. 396 an den Taghl.-Berlag erb.
Geräumiges Magazin, Barr., zum Lagern von Desen, herden z. per 1. März zu miethen gejucht. Näh, det 1061
Lorenz Maagn, Schlosser, Kirchgasse 38.

Fremden-Venkon

Gin Franlein aus guter Familie fucht Beni. Br. U. 402 an ben Tagbi. Bering.

Vermiethungen K智唱 米温 開 米温

(Fortfebung aus ber 2. Beilage.)

Gefchäftslohale etc.

Citt ichoner Laden in sehr guter gage ift unter jehr günstigen Bedingungen per 1. April event. anch später zu vernt. Bei gecignetem Artisel könnte dem Miether auch der provisions weise Berkauf von Weisnen und Spirituosen mit übertragen werden. Offerten unter 14. U. 2006 an den Tagbl.-Berlag.

Ploritstraße 24 Laden mit Einrichtung zu vermiethen. Räh, Kirchgasse 20, Laden.

Wohnungen von 5 Bimmern.

Bahnhofstraße 6, elegante Bel-Etage,

5 Zimmer u. Badezimmer, per 1. April oder später Umftande halber zu vermiethen. Räheres

2. Etage bei Baader. Staifer-Friedrich-Ming 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern nehlt Fremdenzimmer im Dachstod mit reichl. Zubehör zu verm. 1047 **Discher Dahmstraße 4** ist der 2. Stod, 1 Salon. allem Zubehör, 5 Jahre von Herrn Staatsanwalt Marte bewohnt u. durch Bersehung leer geworden, auf 1, April anderweit zu verm. 1049 95.

rlag,

% 5 % P

ober su ung an

en

Ronate ündig-stehend Schlaf-r nebst efucht. teigen.

dagernd. 13 2 gut Breis 198 an

nate ein 2 flein, Jamilie; tagstijch Offerten

haupt

mhoffit, F 97 mmer,

Migeb. erb.

rben 20, 1061 38.

米制

Benf.

n unter

米温

ft unter

ifiones ertragen miethen 1046

te,

per nde

res

1051 en nebft 1047 Salon, mer mit pohnt u. 1. 1049

Wohnungen von 4 Bimmern.

Shilippsbergite. 17 Bel-Etage, 4—8 Zim., ichöne rub. Lage, mit Garten, preiswerth zu vermiethen. Nah. d. C. Wagner. Bellrithfraße 48, oder durch herrn Schmidt ("Zum Bfau"), Schwalbacherstraße. Der 2. Stod meines Dauies Ellenbogengasse 13, bestebend aus vier hellen geräumigen Zimmern nehst Küche u. Zubehör, event. mit weiteren 2 Zimmern im hinterhause der 1. April zu vermiethen. 1066 H. Schweitzer.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Gerderstraße 2, Hibs. 1 St., 3 Zimmer, Riche, Keller, Abort hinter Abschluß, auf April zu verm. Gendaselhst 1 Zimmer, Küche an zwei rubige Leute zu verm. Mäh. Vordershaus Part. 1050

Othernstraße 44, 1 St. r., ist eine abgeschl. Bohnung auf 1. April oder spärer zu vermierthen. Anzusehen Borm. 10—12 Uhr. Näh, baselhst oder Part.

Bellerinstraße 47 (Kendau), Bhhs., e. Bohn. im 1. St. u. e. Bohn. im 2. St. von 3 Zimmern und Blicher im Abschluß, von 340 Mt. auf gleich oder 1. April zu vermiethen. Räh. Dermannstraße 19, 2 Tt.

Müller. 1077

Gine Wohnung, bestehend aus 3 3immern, Ruche und Zubehör, per 1. April ju vermiethen. Rah. Wellritsftraße 11, 1. St.

Wohnungen von 2 Jimmern.

Bleichstraße 22 Wohnungen von 2 ober 3 Zimmern, Küche u. Zubebör auf jogleich zu vermiethen. Näh. daselbit Part.

Dotheimerkraße 13, Gartenhaus 1 Tr., zwei große Zimmer, Küche 2c.
1060

gu vermiethen.

Selenenstraße 5, Sth., 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, 1 Frontspissehnung, 1 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, ver 1. April zn vermiethen.
Näh. F. Beeker. Schwalbacherftr. 27.

Lodwobnung auf gleich zu vermiethen.
Danienstraße 4, 1 St., 2 Zimmer und Küche im Abschluß, sowie eine Dachwobnung auf gleich zu vermiethen.
Dranienstraße 4 frol. Wohn., 2 Zimmer u. Zubehör, mit oder ohne Bierfeller per 1. April zu verm. Näh, vei Meinrich Löb. 1078
Dranienstraße 39 sc., Dachwohn., 2 Z. u. R., auf 1. April zu v. 1052
Römerberg 39, 2, 2 Zim., Küche, K., ev. auch 3 Zim., mit Abschl. 1075

Wohnungen von 1 Zimmer.

Ablerstraße 50 ein Mansardzimmer u. Küche a. gl. zu v. R. Bart. 1071 Sartingstraße 9 hübsche Wohnung von 1 Zimmer u. Küche zu v. 1067 Lirdhofsgasse 9 e. Zim., Küche u. Keller zu vm. Näh. 1. St. r. 1068 Kömerberg 39 Mans. Wohn., 1 gr. Z., K. u. Keller v. April zu v. 1074

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Billa San Remo, Defitraße 1, nächft ber Barfitraße, eine hochberrichaftt. Bel-Gtage fofort ober fpater zu verm. Rab. Philippsbergftraße 8, Part. 1055

Rheinstraße 94

ein Frontspitzimmer mit Kammer, gesund gelegen, berrliche Aussicht, an ruh. Mether bill. abzugeben. Räh, beim Eigenthümer, 2. St. 1045 Schwalbacherstraße dunchergericht. Mani. Wohn. a. April zu v. 1073 Stiftstraße 23 schoole Frontspitz Wohnung zu April oder früher an einzelne Damen zu verm. Anzuschen von 2–4 uhr. Kah. Bagenstecherstraße 7, Part.

Die Durch Verletung

eines Beamten frei gewordene Wohnung Nen-berg 2a, 1 Tr., ift fof. oder per April zu verm. Räh. dafelbst Bart.

Auswärts gelegene Mohnungen.

in einem Laubhause Wohnung von 4 Zimmern nebst Kache, Keller, Mansarde u. Zubehör an geeignete rubige Familie zu vermiethen. Park u. Gärten. Näh. Langgasse 19, im Laden.

Möblirte Jimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc.

Bleichstraße 11, 3 L., ift ein schön mobl. Zimmer zu vermiethen, Morigftraße 28, 2 L., ein freundl. mobl. Zimmer bill. zu verm. 1054 Caalgaffe 10 fein möblirte Zimmer zu vermiethen. 1069 Commalbacherstraße 5 zwei möblirte Zimmer mit separatem Eingang zu vermiethen.

Edwalbacherftrage 5 ein mobl. Bimmer gu bermiethen. 1005

Louifenstraße 43, 8 L., ein g. möbl. Frontspigsim. auf gl. 3. vm. 1063 Oranienstraße 27, Bart., möbl. Manjarbe fitt 8 Ml. gu berm. 1059 Schachtstraße 6 erhalten reinliche Arbeiter Schlafftelle. 1043

Leere Zimmer, Manfarden, Kammern.

Strchgasse 9 leeres Zimmer zu bermiethen.
Michelsberg 26, 2. St., ein ichönes separates Zimmer leer zu verm.
Abelhaidstraße 9 eine leere Mansarbe im Borberh, an eine einzelne ruhige Berson per 1. April zu bermiethen.
Louisenstraße 41 eine Mansarde auf gleich zu vermiethen.
Thwalbacherstraße 5 eine Mansarde zu bermiethen.

Remisen, Stallungen, Schennen, Keller etc.

Rt. Reller g. j. Gebr. geeign., m. Schroteing., g. b. Schwalbacherftr. 9, 2. 1072

Arbeitsmarkt sex

(Eine Sonder-Andgabe des "Arbeitsmartt des Wiedbadener Tagblatt" erlcheint am Borabend eines jeden Ausgadetags im Berlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienitgejude und Dienitgangedote, welche in der nachterscheinenden Aummer des "Wiedbadener Tagblatt" zur Angerg estangen. Bon 5 Mir an Berkaut, das Stild 5 Hg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Geincht im Sentral-Büreau (Frau Warlies), Gold.
als Verkäuferin für feines Geschäft, eine Kindergartnerin
zum 1. April, eine Bonne zu einem Kinde, ein f. Zimmermädchen, welches schneidert, wei bestere Sausmädchen, ein
ält. Jimmermädchen für Pension, eine alt. Pensionsköchin,
eine fein b. Köchin (25 Mt.), eine einsache Beitöchin, ein
mädchen z. Beihülfe d. Kassectöchin u. zwei Küchenmädchen.
Tichtige Verkäuferin, ber Beihe u. Bollw.1. März geiucht. Näh. im Tagbl.-Berlag.
1928

Gine burchaus tüchtige Bertäuferin für Rurzwaaren und eine zweite Arbeiterin für Bug gesucht.

Simon Meyer.

Lehrmädchen für den Laden such 1892
Enche ein Lehrmädchen von ordentlichen Steen, Webergasse 16.
Sonditorei Wellensteln. Rheinstraße 37.
Lehrmädchen wellensteln. Rheinstraße 37.
Lehrmädchen Gegen sofortige Bergätnung für kurzpaarenscheiden Berdät ges. Näh, im Tagdl.-Berl. 1957
Eine persecte Machinen-Näherin wird für dauernd gesche steen Darchinenkräße 15.
Imnge Mädchen von ordentlichen Eltern sinden Aufnahme in die Lehre stür Damen-Schneiderei Laungasse Hädchen aus draber damidie fann für etwas leichte Hansarbeit umentgeltl. das Aleidermachen erlernen Gr. Burgstr. 3, 1. 1159
Mädschen sonnen das Biggeln gründlich erlernen Nerostraße 28, Barr. Ein süngeres auskändiges Monatsmädchen gesucht Philippsbergitr. 8.
Monatskrau gesucht Bestendiraße 5, 3 l.
Ein braves sauberes Monatsmädchen wird für Morgens von 8 die 12 Uhr gesucht Westengise 3, Gartend. Bart. 1968
Cine gutte broder Köcht zumusstraße 15.
Innge Kasseckohin gesucht Tammsstraße 15.
Innge Kasseckohin gesucht Tammsstraße 15.
Innge Kasseckohin gesucht Tammsstraße 15.
Innge Kasseckohin gesucht Kah, Kendauerstraße 3, Billa Hertha.
Gestucht Jum 1. März ältere tüchtige Röchin, bie Jansarbeit überninumt.
In Tagdl.-Berlag niederzulegen.
In Tagdl.-Berlag niederzulegen.
Gesucht sosort versecke Gerrschaftsköchin, sein bürgerliche

im Tagbl.-Berlag niederzulegen. 1955
Sefucht sofort verfecte Gerrschaftstöchin, fein bürgerliche Köchin, einfaches Hausmädchen auf ein Gut, tücht. Alleine u. Landmädchen. Stern's Büreau, Goldgasie 12. Gine unabhängige Frau ober älteres Dienstmädchen zu einer tranken Fran gesucht Jahnstraße 8, Hinterh. 1 St. h.
Ges. jüngere Gerrschaftstöchin (g. Ttelle). Bür. Bärensir. 1, 2.

Tüchtiges obentliches Mabchen, bas gute Beugniffe befist, für fleinen Saush. (allein) forort gefucht Suftav-Abolfftr. 1, 1 Gt. r.

Gewand. zuverl. Madden, w. in Sansarb., Fremdenbed. 2c. bewand., fof. gef. Rah. Barenftr. 2, 1 L., b. Frau Kuhl. Querstraße 2, Bart., ein williges fleißiges Madden zu Kinden gesucht. A. Edingshaus. 1880 Mädden für fleinen Saush. gei. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 1. Ein junges braves Madden gesucht Michelsberg 26.

Gin einfaches solibes Mädchen für jede Hausarbeit gesucht. Etwas Bügeln erw. Abeinstraße 52, 1 St. 1804
Brades sand. Dienstmädchen gesucht Dranienstraße 54, B. I. 1922
Gin sleißiges Dienstmädchen mit guten Zeugnissen gesucht Albrechtitraße 16, Bart. 1851
Jüngeres tücht. Mädchen gesucht. Käh. Marktstraße 19 a, Laben. 1868
Gesucht ein Alleinmädchen, das gut dürgerlich tochen fann. Kur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melben Kheinbahnstraße 4, I. St. 1847
Ges. ein geschiedtes Kindermädchen, l. v. Laude, welches etwas nähen sann, Kellerstraße 1, I. L. Junges brades Mädchen, das sede Hausarbeit versieht und etwas kochen sann, auf 1. März gesucht Laungasses Mädchen gesucht Laungasses versieht und etwas kochen sann, auf 1. März gesucht Laungasses Rädchen auf gleich oder 1. März gesucht Oranienstraße 48, Laden.
sin Mädchen gesucht Kicolasstraße 31, B. r.
Ein tüchtiges einsaches Lausmädchen auf gleich oder 1. März gesucht Oranienstraße 10, I St.

Besseres Kindermädchen mit sehr guten mehrjährigen Zeugnissen wird zu zwei Kindern gesucht Rheinstraße 34.

Dörner's erstes Centr.-Bür., Mühlgasse 7,

sucht über zwanzig tüchtige Madden jeber Branche gegen hohen Lohn. Ein Madden auf gleich gesucht Schulgasse 4.
Gesucht für gleich u. später mehr. Madden f. allein, sowie Sans- und Küchenmadchen durch Bureau Fran Kister. Friedrichstraße 45.
Gin brades sleißiges Madden mit guten Zeugnissen ges.
Kagenstecheritraße 2, Kart.

Ein tüchtiges Mädchen,

welches selbitständig gut bürgerlich tochen fann und Hausarbeit mitübernimmt, der 15. März gesucht Kapellenstraße 43, Kart.

Ein Rädchen, welches die Hausarbeit versieht, wird gesucht Große Burgitraße 21, Frijeurladen.

Gesucht zu Anfang Marz ein tüchtiges Mädchen, das tochen fann und jede Hausarbeit versieht. Aur beste Zeugnisse. Kaiser-Friedrich, Ring 16, 1.

Gesucht ein Mädchen vom Lande im Alter von 14—17 Jahren, welches Liebe zu Kindermädchen gesucht bei 1933

Gin braves Kindermädchen gesucht bei Marktstraße 36.

Gesucht ein braves Mädchen, welches eiwas zu tochen versieht,

Gefucht ein braves Madden, welches etwas zu tochen verfteht, Langgaffe 9, mittlerer Laben. 1982

Langgasse 9, mittlerer Laben.

Sin tüchtiges Wädchen für Küche und Sausarbeit zum
1. März gesucht. Kur Solche mit guten Zeugnissen wollen
1. März gesucht. Kur Solche mit guten Zeugnissen wollen
1. März gesucht. Kur Solche mit guten Zeugnissen wollen
1. Mäd, Kirchgasse 31, spaushaltungsladen.
1. Traves Mädchen zur Aushülfe gesucht Frankenstraße 16, 1.
1. Sin junges Mädchen den Tag über f. fleinen Haushalt gesucht. Käh.
1. Köneritraße 31, Frontsp.
1. Traves Mädchen zu zwei alten Leuten. Käh. Manergasse 9, 2 St.
1. Sin braves Mädchen, welches bürgerlich tochen faun, gessucht.
1. Kin der Stag über st. welches fochen faun, gessucht, welches fochen faun, gessucht, ivose Mädchen, welches fochen faun, gestucht kurten.
1. Wädchen, welches fochen faun, gestucht, iosott gesucht Karlstraße 25, 1.

Ein ordentil. Mädchen, welches kochen kann versteht, iosort gesucht Karlstraße 25, 1.
Ein ordentliches Hausmadchen gei. Rheinstraße 37, Conditorei. 1978
Gesucht zum 15. März eine nicht zu alte Kinderfrau bessellt, duch auswärts, ein Kinderfräulein auf gleich, bessellt. Köch. sindermädchen auf gleich, drei verf. Serrschaftsköch., seine bürgerl. Köch. für sok., Alleinmädchen für sok. bessere Sausmädchen u. einfache Mädchen für gute Stellen.
Bürean Germania (Fran Kraus), Säfnergasse 5.
Ordentil: Mädchen iosort gelucht Bahnhosstr. 14, Bandagengeschäft.
3um 1. März wird ein ehrliches reinliches Mädchen kann u. Sausarbeit daneben verrichtet. Kur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden Balsmühlstraße 8.
Sin tücht. braves ehrliches Mädchen vom Lande auf gleich gesucht Albrechstraße 31, Bart.
Gesucht i. März ein braves Mädchen, welches kochen fann u. jede Dausarbeit versieht, Khilippsbergitraße 4, 1.

Ranzien Kochen und Spülmädchen gesucht, welches zu Hange ich kanden, zwei gesete Kindermädchen, felhen un spanse zu Schweizerin, zu zwei 5- u. 6-jähr.
Perfecte und augehende Kassechelle.
Gesucht eine Bonne, franz. Schweizerin, zu zwei 5- u. 6-jähr.
Perfecte und augehende Rassechelle.
Gesucht eine Bonne, franz. Schweizerin, zu zwei 5- u. 6-jähr.
Perfecte und augehende Kassechelle.
Gesucht eine Kochen, zwei gesete Kindermädchen, hieru. auswärts, perfecte und augehende Kassechelle. Welchen kannen, zwei gesete Kindermädchen, hieru. auswärts, perfecte und augehende Kassechelle. Kanden üben, schlierinalen in geiehtem Alter, gut bürgert. Köchinnen, Alleinmädchen für gute hiesige und auswärtige Stellen, fräst. Haus- und Küchenmädchen; ferner zum 15. März o. 1. April Hotels, Keitaurationss, Kassec, Kensionss u. Beisöchinnen gegen sehr hohen Lohn, Hotelsimmermädchen, sellnerinnen, angeb. Büssemädchen, Kochlehrmädchen, Hausmädchen, sowie Küchens u.
Spülmädch, geg. gute Bezahl. d. Gründerg's B., Goldg. 21, Laben.

Weibliche Versonen, die Stellung fuchen.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Junges anft. Fräulein sucht St. als Berkäuserin in einem Golonialwaarengeichäft, Conditorei oder Bäckerei. Offerten zu nichten an Frau A. Müller, Mainz, Himmelgasse 4.

Sin Fräulein, welches der franz. Sprache mächtig versteht, möchte, um sich mehr zu vervollständigen, als Buchsühreng versteht, möchte, um sich mehr zu vervollständigen, als Buchsührens o. Kasssisterin in ein Seschäft eintreten. (Ohne Gehalt.) Offerten unter C. U. 399 an den Tagbl. Verlag.

Confection. Academisch gebildete Schneiderin wünsicht Stelle als Directrice hier oder auswärts. Offerten unter L. S. 365 an den Tagbl. Berlag.

Sin junges Krl., Baise, welches etwas englisch sprickt, wünscht eine Dame auf Spaziergängen zu begleiten oder sonis leichte Beschäftigung. Ginge auch zu größeren Kindern. Gest. Off. unter R. S. 366 an den Tagbl. Berlag.

Durchaus persecte Büglerin f. Kunden. Feldstraße 12, Sib. Bart. Dasselbst münscht ein jg. Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, Stellung.

Bersecte Büglerin Hause empsiehlt sich in u. außer dem Bersecte Büglerin, danse. Röderstraße 3, D. 2 t.

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Des nach. Bür. Bärenstraße 1, 2.

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Steingasse 1, 5, 200. Ratt. Dassenschaften auch zu einzelner leidender Dame oder Hern.

Räd. Goldgasse 6, 1.

Citte fünderlose Frau, welche durch Bersezung stellenles

Sine kinderlose Fran, welche durch Bersegung geworden, sucht wieder Stellung als Hanshälterin bei einem alleinsteb. herrn. Die besten Zeugn. stehen zur Seite. Rah. Tagbl.-Berl. 1828 Emps. propre gute Köchin, a. Zeugn. Bür. Bärenstraße 1, 2. Rochin,

Buberlässig u. tüchtig, in Allem erfahren, gefrügt auf gute Zengnisse, sucht Stelle in einer Bengion oder größerem herrschaftshaus. Offerten bitte gefl. bis längstens 28. Februar unter B. T. 379 im Tagbl.

Stelle in einer Benjion ober größerem Herichatishaus. Offerten bitte gest. bis längstens 28. Jedruar unter E. T. 379 im Lagdl.Berlag niederzulegen.

Berf. Köchin mit guten Zeugu. sucht zum 1. März Stellung.
Fr. Schmidt. Al. Schwaldacherstraße 9, 1.

Gine fein dürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle.
Bellrisftraße 20, Bart. links.
Empsehle eine mit sehr guten Zeugu. versehene sein dürgerl.
Köchin, welche Harinmädchen u. diverse Kindermädchen.
Gentral-Bürean (Frau Warkles), Goldzasse 5.
Empsehle eine ältere, ganz persecte Herindachen, seindermädchen.
Gentral-Bürean (Frau Warkles), Goldzasse 5.
Empsehle eine ältere, ganz persecte Lerrschaftsköchin, sein dürgerliche Köch. Alleinmädchen, Jotelzimmermädchen, Gerrschaftsbusmädchen, mehrere Fräuslein zu größ. Kindern, versect englisch iprechend, und zur Stüge der Hausen, deie Jungsern, zwei angeh. Inngfern für gleich, eine ältere Klegerin mit vr. Zeugu. und Emps.

Bürean Germania (Frau Kraus), Käsuergasse 5.
Ein junges startes Mädchen such Stelle, am liebsten zu Kindern, Näh. Aldrechtsraße 2, Hinter 1 Et.

Gin den Handschen, Fristren, Stiden, Bügeln, sowie in allen handschen, welches bürgerlich soden kenten in einer Tetelle war und etwas

Carlé's Permiethungs-Bür., 11. Marttftrage 11, Sth.,

empfichlt fammtliches Sotel und Brivat-Berfonal. Gin junges braves Mädchen,

w. naben fann u. Liebe gu Kindern hat, f. Stelle, G. Mattio, Martt.
Ein junges braves Madden jucht Stelle, Rah, Michelsberg 26
beim Kammmacher Luthmann.

Gut empf. Mädchen, das serviren tann, Erviren bei größ. Sesellsch. Rah. Karlstraße 16, Sth. 1 St. Gin anständiges Rädchen sucht ver t. März ob. 1. April Stellung als Mädchen allein. Räh. Karlstraße 4, Bart. beim Tapezirer Bender-Tücht. Mädchen mit besten zweisähr. Zeugn. s. Stelle. Schachstr. 4, 1 St. Gin junges startes Mädchen vom Lande, aus guter Familie, sucht Stelle. Bellrigstraße 36, 3 St. r.
Ein ordentl. anständ. Mädchen sucht Stelle. Bleichstraße 21, Ich. 1 Tr.

Offerten

95.

ührung erin o. wünscht.

ipricit, in ober ifl. Off. t. Das tellung.

ger dem H. 2 r. he 1, 2 alterin. Serrn.

einsteh 1828 1, 2.

e, jucht nung. 1. Stelle.

irgerl. haftss dhen. gerliche lädchen,

nd gur gleich, 5. Näh. welches owie in ng als

St. 8= ober war

Bart. tig be-en fann r fpater

tr.,

Martt. berg 26

tann, jum. 1 St. ung als nder. , 1 St. : Stelle.

Drei junge nette Mädchen von auswärts, welche etwas nähen, bügeln u. serviren fönnen, suchen Stellen als Hausmädchen auf fofort in besseren Hause. Jahnstraße 14.

Mannlige Derfonen, die Stellung finden.

Gin angehender Commis findet in meinem hiefigen Gefcatte fofort Stellung. Paul Strasburger.

Solider cautionsfäh. Verfäuser
bei Gehalt und hoher Provision gesucht.

G. Neidlinger, Markistraße 32.

G. Neidlinger, Markistraße 32.

Geücht, gesucht.

Beyenbach's Mctallwaaren-Fabrit.
Gin junger tüchtiger Gipsbildhauer wird nach auswärts gesucht.

Bir suchen einen

Bir suchen einen 1947

3uverlässigen Maschintisten.
Gebr. Esch. Walfmühle.
Tüchtiger Schneidergehülse gesucht bei
A. Zimmer, Lehrstraße 4, Bart.
Sin ja. Särtnergehülse zum 1. März ges. Preusser. Manzerstr. 72.
Hür die Saison suche Obers, Zimmers, Neistaurationss, Saals u. Dienersichaftstellner, junge Köche. Hotelhausburschen; serner auf gleich zwei Restaurationstöche, zwei Hotel-Restaurationstellner, sung. Hotelporier, Silberpußer, Kupserpußer. Gründerg's Wir., Goldy. 21, Kaden.

Aus Haus Haus Geschaftscher für ein Geschäftschaus ungegen freie Wohnung gesucht. Offerten unter W. M. 857 haupt postlagernd erbeten.

Bu Oftern tann ein junger Mann aus guter Familie bei uns als Lehrling eintreien. Buchhandlung von Moritz und Miinzel.

3ch juche für Oftern einen ordentl. jungen Glern, als Lehrling.

Wir suchen zu Ostern b. J. einen Lehrling mit der Berechtigung zum einjährigefreiwisligen Militärdienst.

Gebriider Wagemann, Weingroßhandlung.
Wir suchen zu Ostern einen Lehrling mit einjährigem Berechtigungssgengnis.

Für mein Colonials, Materials und Farbwaaren-Gefchaft

- Lehrling -

1920

bon auswärts gelucht.
Wilh. Heinr. Birck, Ede Oraniens und Abelhaibstraße. **Lehrlittg**für ein Drogens, Parfümeriens u. ColonialwaarensGeschäft zu Oftern gesucht. Näh. im Tagbl.-Berlag.

1951
Uhrmachertehrling s. zu Oftern Klämpse, Langgasse 48. 584
Einen Lehrling indt

Otto Baumbach, Ilhrmacher, Tannusstraße 10.

Schlosserlehrling gesucht Hermannstraße 22, Sth. 1. 1876

Gin Tapezier-Lehrling,
Sohn anständiger Eltern, zu Ostern gesucht in der 1911
Möbelfabrit Joh. Behr.
Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das Schuhmacher-Geschäft erlernen bei Will. Frohn. Bärenstraße 1.

Sausburiche, tüchtig und zuverlässig, gesucht.

tüchtig und zuverlässig, gesucht.

Seiden-Bazar S. Mathias.

Sin Sausbursche, nicht über 16 Jahren, zur Aushülse gesucht Friedrichstraße 16, im Laden.

Habit iche sosione gesucht Bahnhosstraße 12.

Lustäuser, Eilbere, sowie Aupserputzer s. W. Lüb. Weberg. 15.
Ein Anecht gesucht Feldstraße 15.
Ein Anecht gesucht Meggergasse 15.
Ein Anecht gesucht Meggergasse 34.

Duerstraße 2 ein junger Bursche zu einem Pferd gesucht.

Sin Schweizer gesucht Schwaldacherstraße 39.

Gin älterer Schweizer gesucht in Clarenthal No. 9.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ladirergehülfe sucht Arbeit in Holsfarbe. Rab. Bertramftr. 3, 4 St. Gin berh. Mann (cautionsfähig) sucht Stelle als Kaffirer ober jonft einen Bertrauensposten. Nah. im Tagbl.-Berlag. 1960

23 Jahre ait (cautionsfahig), wünfcht Befchaftigung. Off. beliebe man unter Chiffre D. s. 356 an den Tagbl. Bert,

im Serbiren und in allen häuslichen Arbeiten firm, sucht, gestützt auf a.
3., Stellung p. 1. März. Gest. Off. u. R. V. 200 hauptposil. erd.
Ein ordentl. Sausdurfche sucht Stelle. Räh, Wellrisstraße 38, d. 2 r.
Junger Mann sucht zum 1. Mürz Stelle als Ausläuser oder
einen tranten herrn zum Ausfahren. Sasnergasse 5, 3



Tages-Kalender des "Wiesbadener Tagblatt"



freitag, den 22. februar 1895.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Vereins- und Verguigungs-Anzeiger.

Lauthans. Abends 8 Uhr: III. Onartett-Soirée,
Lonigliche Schanspiese. Abends 7 Uhr: Der Troubadour.
Mestdenz-Theater. Abends 7 Uhr: Tannhäuser-Barodie.
Neichsbakken Theater. Abends 8 Uhr: Borkellung.
Volge'scher Jenographen-Verein. 8—10 Uhr: Uebungs-Abend.
Gesangverein Frohfun. Abends 8 Uhr: Brobe.
Turn-Verein. 8—10 Uhr: Niegenturnen activer Turner und Zöglinge.
Turn-Hestein. 8—10 Uhr: Niegenturnen und Uebung der Altersriege.
Nähner-Turnwerein. Abends 8½ Uhr: Kürrturaen.
Veiesbadener Vecki-Club. Abends 8½ Uhr: Ordentl. General-Bers.
Veiensschafte Kirchen-Chor. Abends 8½ Uhr: Meigentiemmen.
Ineiwstige Henerwehr (Gaughpt-Abth). 8½ Uhr: Beneral-Bersamml.
Latholischer Arbeiterwerein. 8½ Uhr: Bersammlung. (Sestion Dohheim.)
Rännergelang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Christicher Arbeiterwerein Kisa. Abends 9 Uhr: Probe.
Ränner-Gesangverein Kissa. Abends 9 Uhr: Probe.
Ränner-Gesangverein Lacktia. Abends 9 Uhr: Probe.
Ränner-Gesangverein Lacktia. Abends 9 Uhr: Probe.
Mannergerein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Mesangverein Keinst.
Mends 9½ Uhr: Brobe.
Mesangverein Keinschans.
Mends 9½ Uhr: Brobe.
Mengelisches Bereinschans.
Mends 9½ Uhr: Gevangelisationsansprache für reisende Jauduwerter.
Mends 8½ Uhr: Gevangelisationsansprache für reisende Jauduwerter.
Mends 8½ Uhr: Gevangelisationsansprache für reisende Handwerter.
Mends 8½ Uhr: Gevangelisationsansprache für reisende Jauduwerter.
Mends 8½ Uhr: Gevangelisationsansprache für reisende Jauduwerter.

ghriftscher Verein junger Manner. Abends 81/2 Uhr: Freie Busiammenkunft. Borbereitung für die Sonntagsschule. Evangelischer Männer- n. Jüngfings-Verein. 81/2 Uhr: Probe der Gesangs-Abtheilung. — Freie Unterhaltung.

Birdliche Anzeigen.

Joraelitische Cultusgemeinde. Spnagoge: Michelsberg. Gottesbienst: Freitag, Abends 5.00 Uhr, Sabbath Morgens 9 Uhr, Sabbath Morgens Schrifterslärung 900 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 6.00 Uhr. Wochentage Morgens 7.00 Uhr. Wochentage Nachmittags 5 Uhr. Die Gemeindebibliothet ist geöffnet: Sonntag von -5 Uhr.

Alf-Israelitifche Cultusgemeinde. Spnagoge: Friedrichstraße 25. Gottesdienst: Freitag Abends 5½ Uhr, Sabbath Morgens 8½ Uhr, Sabbath Predigt Morgens 10 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 660 Uhr. Wochentage Morgens 7 Uhr. Wochentage Abends 5½ Uhr.

Perfteigerungen, Submissionen und dergt.

Ginreichung von Offerten auf die Herstellung der Schreiners, Schlosser, Glasers n. Arbeiten für das Uhrenhaus der neuen Sassabrit, im Jimmer Ro. 6 des Berwaltungsgebäudes, Marksfraße 16, Bormittags 11 Uhr. (S. Tagbl. 86, S. 6.) Holzversteigerung im Sonnenberger Gemeindewald, Diftr. Sichter 4, 5 und 6 und Fichten Ro. 2, Borm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 87, S. 17.)

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, 22. Februar, Abends 8 Uhr:

Dritte Quartett-Soirée

der Herren: Kapellmeister Louis Lüstner (1. Violine), Theodor Schäfer (2. Violine), With Sadony (Viola), Johann Eich-horn (Violoncell), unter freundl. Mitwirkung der Herren Musikdirector Heinr. Spangenberg (Piano) und Alich. Ripping (2. Viola). Programm:

1. Trio in B-moll für Pianoforte, Violine und Violon-

cell, op. 5

2. Zwei Sätze eines unvollendeten Streichquartetts, op. 81

Mendelssohn.

Streichquintett in C-dur, op. 29

Beethoven.

Refidenz-Theater.

Freitag, 22. Febr. Bei aufgehobenem Abonnement. Dugendbillets ungültig. Benefis für Josef Gilzinger. Tannhäuser-Paradie. Burleste Operette in 4 Bildern von Joh. Neftron, Musik von Carl Binder. Erftes Bild: An der Quelle. Zweites Bild: Bor der Wartburg. Drittes Bild: Bo man fingt, da laß dich ruhig nieder. Biertes Bild: Gerichtet und Gerettet. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Samstag, 23. Febr.: Die Chansonnette.

Reichshallen-Cheater, Stiftftrage 16.

Täglich große Specialitäten-Borftellung. Anfang Abends 8 11hr.

Auswärtige Cheater.

Mainzer Stadttheater. Freitag: Generalprobe zu Gin Rarrentraun. Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Samftag: Hänfel und Gretel. Hierauf: Fortunio's Lied. — Schauspielhaus. Freitag: Halali. — Samftaa: Frauenkampf. — Charley's Tante.

Königliche



Schaufpiele.

Freitag, 22. Februar. 47. Borftellung. 24. Borftell. im Abonnement C.

Der Troubadour.

Große Oper in 4 Aften. Rach dem Italienischen des S. Cammerano von D. Broch. Mufit von Joseph Berdi. Mufitalische Leitung: Herr Kapellmeister Schlar. Regie: Perr Dornewaß.

STREET, MARKETTE STREET, STREE	erjonen:		
Der Graf von Luna	The state of the s	Serr	Saubrid.
Grafin Leonore, Balaftbame .	STATE STATE	THE RESERVE	MANAGEMENT OF THE PARTY OF THE
Acugena, eine Bigennerin			Brodmann.
Manrico		Derr	Buff- Biegen.
Wernando, Unbanger Des Grafen	Luna	Serr	Ruffeni.
Ineg, Bertraute ber Grafin Seon		. Frl.	Rücker.
Ruis, Anbanger bes Manrico .		Berr	Buffard.
Gin alter Bigeuner		Serr	Aglisty.
Gin Bote		herr	Borner.
Befährtinnen Leonoren's. Dien	er bes Grafe	en Luna.	Unhänger und

Bewafinete des Grafen Luna und Maurico's. Krieger. Klosterfrauen. Jiegeuner und Zigeunerinnen. Die Handlung spielt theiss in Biscaja, theils in Arragouien im Anfange bes 15. Jahrhunderts. * * Bräfin Leonore . Frl. Glfa Mackrott, vom Stadttheater in Elberfeld, als Sast

de Großes Cang-Divertissement.
Arrangirt von Annerta Balvo.
Aigennertänze.

1. Ensemble-Tanz, ausgeführt vom Corps de ballet.

2. Sevillana, ausgeführt vom Frl. Quaironi.

3. Pas hongrois, ausgeführt vom 4 Damen des Corps de ballet.

4. La Pandaretta, ausgeführt vom Frl. Fuchs und Keßler.

5. La Bohemienne, ausgeführt vom Frl. Tuchs und Keßler.

6. Variation serieuse, ausgeführt vom Frl. Quaironi.

7. Galopp, ausgeführt vom Frl. Quaironi und dem Corps de ballet.

Decorative Einrichtung: Fr. Schick. softimilide Einrichtung: Fr. Raus

Decorative Ginrichtung: Gr. Schick, toftumliche Ginrichtung: Dr. Raupp. Rach bem 2. Att 10 Minuten Baufe.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 91/2 Uhr. Ginfache Breife.

Breife ber Plate.

			Breife.	preife.	Preife.	
	Blas	Frembenloge im I. Rang	DH.	10.50	20tt. 14.—	
į	" m	Deittelloge " "	6	9	12	
		Seitenloge	4.50	7.50 6.75	10	
		Orchefter-Seffel	- 4.50 3.50	6.75 5.25	9	
į	*	I. Parquett (1.—6. Reihe)	. 8	4.50	6	
	"	II. Ranggallerie (1. u. 2. Reibe) .	. 3	4,50	6	
į	217	Barterre"	. 2.	3	4	
i		III. Ranggallerie (1. u. 2. Reihe) .	1.50	2.25	3.—	
	-	Amphitheater	0.70	1,-	1.40	

1 "Amphitheater (3. u. 4. ") 1.— 1.50 2.—
Die Garberobegebühr beträgt für die Beiucher des Karterre, des I. und II. Manges 20 Bf., für diesenigen des III. Manges und des Amphitheaters 10 Bf. pro Berion. — Silletverkauf von 11—1 Uhr und von 16% Uhr ab. — Bestellungen für Billes, vorläufig um zu der Borstellung des kolgenden Tages, sind derart zu bewirsen, daß am Eage vorher während der Simnden von 10—1 Uhr gewöhnliche Vostkaufen um zu der Golonnade) besindlichen Einwurf zu legen sind. Die Porderseite dieser Bostarten ist mit der genauen Adresse des Bestellers zu veriehen und gelangen leztere durch die Bost an denselben mit einem Bermert der Billetsses, die Bestellung derschichtigt werden sich en der einen Bernert der Billetsse, die Bestellung derschschaften übergeden werden, jedoch io zeitig, daß dieselben am Tage vor der Borstellung die Mittags 1 Uhr in den Bestig der Dieletzlasse der Brittellung die Mittags 1 Uhr in den Bestig der Billetsses Genvert gelegt und einem beliedigen Vohreierkassen übergeden werden, jedoch io zeitig, daß dieselben am Tage vor der Borstellung die Mittags 1 Uhr in den Bestig der Billetsses Convert gelegt und einem beliedigen Vohreierkassen übergeden werden, jedoch io zeitig, daß dieselben am Tage vor der Borstellung die Mittags 1 Uhr in den Bestig der Billetsses Doren 10—11 Uhr bestigs veradfolgt. Auswärtige Besteller sonnen die betressenden Billets auf Bunisch ert an der Neuklasse des Gorstellungskages in Emplang nehmen.

Die Pamen werden hössichs erscheinen zu wollen.

Samstag, 23. Februar. 24. Borstellung im Albonnement Br. Die

Samftag, 23. Februar. 24. Borftellung im Abonnement W. Die Meisterfinger von Mürnberg. Oper in 3 Atten von R. Wagner. Anfang 6 Uhr. — Ginfache Preife.

en.

und auen.

Gaft

upp.

ne ije.

1

10 eaters won ber

ober illet-vers geben ig bis rbeit g bes billets ts auf hmen.

toner.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaben, 20. Februar.	7 Uhr	2 Uhr	9 Uhr	Tägliches
	Morgens.	Nachm.	Abends.	Mittel.
Barometer*) (Millimeter) . Thermometer (Celfius) . Dunftipannung (Millimeter) Relative Feuchtigfeit (Broc.) Bindrichtung u. Windftärke { Allgemeine Himmelsanficht . Regenhöhe (Millimeter) Rachts Reif.	757.5 -7.1 †2.3 87! N. fawaay heiter.	758,0 -6,8 2,4 68 92. fdjwads. theilto. heiter.	757.9 +0.9 4.5 90 D. f. fdiwach. bebedt.	757,8 -2,2 3,1 82 -

*) Die Barometerangaben find auf 00 C. reducirt.

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund der Berichte der dentiden Geewarte in Samburg

23. gebr.: wenig veranberte Temperatur, wolfig mit Sonnenschein, ftellenweise Rieberichlage, windig.

22. gebr.: Sonnenauig. 7 Uhr 5 Min. Sonnenunterg. 5 Uhr 24 Min.

Dampfer - Nadyriditen.

Damburg-Umeritanifde Badetfahrt-Actien. Wefellichaft.

Hamburg-Amerikanische Baderfahrt-Actien-Gesellschaft. (Hamburgent für Casüten nub Zwischenbed W. Becker, Langgasse 32.) Agentur für Casütenpassagier: L. Bettenmayer, Rheinstraße 21/23.) Bostdampser, Galicia" ist am 18. Februar von St. Hommes via Hamen nach Hamburg abgegangen. Bostdampser "Bulsta" hat am 19. Febr., 6 Uhr Nachmittags, von Hare die Neile nach Newport sortgeset. Bostdampser "Borussa", von St. Thomas via Hawn nach Hamburg zurücksehrend, passirte am 19. Februar, 1 Uhr Nachmittags, Ligard. Dampfer "Amalst", von Newport kommend, passirte am 19. Februar, 11½ Uhr Bormittags, Brawle Boint. Bostdampser "Slavonia", von Hamburg nach Bett-Indien bestimmt, ist am 19. Februar, 5½ Uhr Nachmittags, Dover passirt.

Telegramm-Tarif.

Wortgebühr, innerhalb Deutschland und Desterreich-llugarn pro Wort 5 Pf. (Mindeitbetrag 50 Pf.) Nach Luzemburg 5 Bf. Nach Belgien, Dänemart, Nieberlaube und Schweiz 10 Pf. Nach Frankreich 12 Pf. Nach Großbritannien, Irland, Italien, Schweden u. Norwegen 15 Pf. Nach Algerien und Tunis, Unifland, Spanien, Portugal, Numänien, Serbien, Bosnien, Herzgowina, Montenegro und Bulgarien 20 Pf. Nach Gibraltar 25 Pf. Nach Griechenland (Feliland und fämmtliche Injeln) 30 Pf. Nach Malta, Marokto 40 Pf. Nach der Türkei 45 Pf. Nach Tripolis 1 Mt. 5 Pf.

Fahrplan

ber in Biesbaben mundenben Gifenbahnen. Winter 1894/95.

(Die Schnellzüge find fett gebrudt. — P bebentet: Bahnpoft.) Unffanische Gisenbahn.

Biesbaden-Frantfurt (Taunusbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden: 510 540+8 683P 705715+7429271040+ 1114 1156 1238 116P 2054 245 330+8 407 450+ 557 657P 740+8 815 905+8 940P 1010+ 1700. † Rur bis Caftel. § Ab 1. April. * Nur Sonn= u. Heiertags.

Abfahrt von Wiesbaben:

714 B56 949 1125 1227 1246 132 233 2509+ 457 B40 730P 1008* 1152. * Bis Ridesheim. + Rur Sonn-und Feiertags.

Antunft in Biesbaben :

| Suffing | Siesbaden | Siesba

Biesbaden Langen Schwaldach Diez-Limburg. (Mheinbahnhof.)
Abfahrt von Wiesbaden:

705P 1100 215P 4108 715*8 730+8
785P.

* Ab 1. Nov. bis 31. März. + Bis
31. Oct. und ab 1. April. § Nach
Schwaldach.

Abfahrt bon Wiesbaben: 548 868P 1155 269 508 815

Beffische Ludwigsbahn. Wiesbaden-Riebernhausen-Limburg. Wiesbaden: Antunft in Wiesbaden: 508 815. 717 1023 167P 429 712 954

Permischtes.

Etermischtes.

*Gin grief des Iringen von Hamburg. In dem Krisse Der Angehed. Inc. ist das Aller des Bringen von domburg au Zeit der Großen Kurtürker (Ar. 64 der Angehed. Inc. ist das Aller des Bringen von domburg aur Zeit der Grebtbelliner Schlacht auf 45 Jahre angegeden. Das simmt noch dann, dem der Bring nur 1608 gedoren, ein dem Greift 23 Jahre all. Michaig sit. das die seine Grashlungen von dem Illagedorfum des Uringer.

**General der Bringen der Greiftscheite, nicht erchgefig in einer Angen zu der Greiftscheite, nicht erchgestig von der Angen zählen, die nur die greiftscheite, nicht erchgestig zu siener Angen zu den den der den den der den der

** Malen Şie andı?* Das fühne Bilb von bem Mödden ans ber Grembe, dos mit ber Bandordüdie im Lende bermagieht, dat bem meinen Annohistifdatisminister raide einen gemilien Mit verächeft. Danneher eightil der Bertimer Bortrepondent ber Breisuart Zeitung lojende Geichteter. Seich ber Sufferier Afrechtig fans lingt ein Mendelien kint. Da maen verfücher Mittler, Grüffer, der Becheft bet einander, und eine unfere Mittler unterhielt, der Recht bet einander, und einer unfere Mittler einen Gernale der Stellen der Gereiffen lange mit Unter außer Planche beiter bitteriche Gemälbe des Jüngfen Mendematres zu dem den der Greffens lange mit Unter außer Bluthers auf dem Mann moden mußte, der das gestellt der Schaffen der Mann moden mußte, der das gestellt der Mann moden mußte, der das gestellt der Mann moden mußte, der das gestellt der Schaffen der Mann moden mußte, der das gestellt der das g

* Die Wallfahrt nach Siehing. In Wien gehr das neueire Kaffeehaus-Gespräch über ben Besuch, den Abele Sandrock bei Charlotte Bolter in deren Diezinger Villa gemacht hat. Fräulein Sandrock, die einige Rollen der erkrankten Heroine übernimmt, soll dabei einen gerührten Finkfall getdan und einen ebenso gerührten Segen dassir empfangen haben. Julius Baner, der wisige Femilletonist des "J. B. E." ist bereits zum Tyrtäus dieser "dramatischen Scene" geworden und dichtet:

Um Feuster stand die Mutter, Im Bette die Sandrod lag. "Billit Du nicht auffieh'n, Abele? Sont' ift ein febrer Tag." Beut' ift ein ichoner Tag.

3ch bin fo frant, o Mutter, Dag ich nicht hor' und feb'."
"Bas fehlt Dir, geliebte Tochter?"
"Der Speidel thut mir weh!""

"Laff' doch die trüben Gedanken, Sei lieber im herzen vergnügt." ""Ich dent' an Maria Stuart, Die mir im Magen liegt.

3ch bent' an Charlotte Wolter, Die herrlich war zu ichau'n; Mir aber glauben die Lente Mur bie mobernen Frau'n.

Nur blonde Bestien bilden Mein wildes Siegesgespann; Ich fühle mich frank, o Mutter, Un Haupt- und Sudermann.

3m Burgtheater wohnen berr Groll und Fraulein Lift, Die Jahresregentin ift.

Auf Schritt und Tritt wird folgen Die Boller meinem Lauf. Dem bojen Geift bergleichbar, Der hinter Gretchen taucht auf.

Die Blätter werben mich tabeln So heftig, wie noch nie, 3ch werde nicht flaififch genug fein Mls ichottiiche Marie.

Rein Friedrich 1161 mich rettet Und auch fein hermann Bahr, Wenn boje Wisbuben ichreiben, Daß ich jum Röpfen war

Steh' auf, wir wollen nach Dieging, Rimm Rolle und Lorbeerfrang, Die Mutter Lotte heilt Dir Dein frantes Berge gang.

Gie wird Dir liebevoll helfen, Deff' bin ich mir bewußt. Gie ift ja Grafin und Sousfrau, Bas Du erft merben mußt.

Sie friegen in einen Bagen, Der bor bem Saufe ftand, Und jebe bentt im Stillen: Ich bin auf die Wolter gespannt,

Die Tochter fnidt gufammen Bie fturmgepeitichtes Schilf. Der Ruifder murmelt leife: "Rach Sieging burch Mariahilf!"

a*tini

Die Sprecherin fniet nieber Und füßt ihres Rleibes End'. Es war ein weihevoller, Erhabener Moment.

Die Mutter Lotte zu hiehing Richt ihren Angen trant; Die beugte fich über die Dame . . . Die hunde bellten fo laut.

Ihr war, als ob fie die Hände Sollt' legen ihr aufs Haupt — Abele fieht fich zitternd Bereits ihrer Haare beraubt!

Und richtig legte die Hande Aufs haupt ihr die gute Fei, Sie brudten ichwer und man hörte Den erften Sandrockichrei!

Doch lachelte milbe bie Mutter Und fprach mit Maffifcher Rub': "Ich gebe Dir meinen Segen Und meine Rollen bagu.

3ch gönne Dir diefen Segen, Denn jest überzeugtest Du mich: Du tannft Comobie fpielen, Beinahe jo gut wie ich!"

Es war eine rührende Scene, Die sich bem Auge bot, Die Gloden läuteten traurig, Der himmel farbte sich roth.

Die Tochter ging von hinnen Mit bleichem Angeficht, Andächtig iprach fie leise: "Der Segen halt fich nicht!"

- * Gin hochwohlweises Urtheit fällte vor Kurzem, wie die "Königsb. Allg. Ita." berichtet, ein Richter in einer russischen Stadt ganz nabe der oftvenstischen Grenze. Dort waren in einer Wirthschaft zwet Gäste eines Schirmes wegen in Streit gerathen, indem Jeder der Verlenden den Schirm als sein Sigenthum beauspruchte. Bor den Richter gebracht, behaupteten beibe Gegner zunächst ihr Besigrecht an dem Schirm, so daß ich zur Festitellung des wahren Sachverdalts die Vernehmung einiger An der Jwischenzeit trat plöglich Schneefall ein und der Richter, der seinen eigenen Schirm zu Hauft gelassen hatte, bediente sich kurz entschlossen der ungläcklicherweise in einer andern Wirtsichaben, vo er bald einem Liebhaber gefunden hatte und verschwenden war. Kun war guter Rath thener, der Richter aber ließ sich nicht verblüssen, sondern fauste einsach in dem nächsen Seichaft einen anderen Schirm und legte den beiden Gegnern, als sie der der zweiten Tagung naturgemäß den ihnen vorgelegten Schirm nicht als den thrigen anerkennen kanten, eine Strafe auf wegen unnöthiger Bemühung des Gerichts.
- wegen unnöthiger Bemühung des Gerichts.

 * Schiffsverlust. Welches ungeheure Kapital in dem fürmischen Jahre 1894 an Schiffen verloren gegangen ist, ersiedt man aus der jetzt voh der Direktion des Büreau "Beritas" verössentlichten Statissische internationalen Registers für Schiffstaffissationen. Darnach sind im Jahre 1894, soweit es sich hat ermitteln lassen, 1058 Schiffe verloren gegangen und zwar 885 Segelschiffe mit 327,881 Registertons und 203 Dampsickiffe mit 150,821 Registertons. Unter den Segelschiffen befanden sich 66 deutsche mit 30,126 Registertons, unter den Dampsichissen 14 deutsche mit 12,480 Registertons. Bon den Segelschiffen sind 433 durch Strandung, 54 durch Kollisson und 24 durch Feuer verloren gegangen, 78 sind gefunken, 105 abandonnirt, 108 kondemnirt und 58 verschollen, während von den Dampsschiffen 115 durch Strandung, 37 durch Kollisson, 9 durch Feuer verloren gegangen und 25 gefunken sind, 6 wurden abandonnirt, 2 kondemnirt und 9 sind verschollen. Außer diese aufgesührten Titelverlussen gelangten noch die Beichädigungen von 3097 Segels und 3213 Dampsischissen der Bureau zur Anmeldung.

Wiesbadener Caqulatt.

43. Jahrgang.
Ericheint in gwei Ausgaben. — Bezugo-Preis; 50 Pfennig monatich für beibe Ausgaben gufammen. — Der Bezug fann jedergeit begonnen werden.

Berlag: Langgaffe 27. 13.000 Abonnenten. Anzeigen-Preis: Die einfpaltige Beitigeile für focate Angeigen 15 Big., für answärtige Angeigen 25 Big. — Reclamen die Beitigeile für Wiedenden 50 Big., für Auswärts 75 Big.

Mo. 89.

Begirta-Gerufpreder No. 52.

Ereitag, den 22. Sebruar.

1895.

Morgen-Ausgabe.

Bur den Monaf Marg!

Der Brjug bes in zwei Ausgaben erfcheinenden

"Wiesbadener Tagblatt"

Organ für amtliche und nichtamtliche Beitanutmachungen der Stadt Wiesbaden und Angebung
mit seinen 7 Grafis Beilagen
(darunter die "Musstriete Kinder-Keitung")
— monaslich D Pfennig
famn jederzeit begonnen werden. Man bestelle sofort.
Arn eintretende Beziester erhalten das "Wiesbadener
Casblait" von jeht die 1. Marz 1895 unentgettlich.

Die Mutter des Ergherzoge Albrecht.

vorigem Jahre so entsessich verungliedte. Die ErzsberzoginMutter Henriette von Rassau start bald, nachdem bas zuletzt genannte Kind bas Licht der Welt erdlicht hatte.
(29. Dezember 1829), erst zweinnddreißig Jahre alt. Sie
spil sich in dem Laube an der Donan nie recht heimlich
gefählt, sondern stells eine stille Schnsucht nach dem Schosse
der Wäter am schonen Lahnstrome gehegt. Ihr sie struckt
liebender Gemaßt ließ deshalt numeit Wiens ein zweites
Weildung erdauen, d. h. ein Schloß und eine Kinche, die
beide das getreue Abbild des Originals in der Zeitmah
bilden. In manden altnassaussischen Familien ist das
Delbild "Weitdung bei Wien" noch vorhanden; denn
die trene Anhänglichseit der fernen Färsientochter
an das Land ihrer Jugend ließ in den Hrezen der richtige
Geschwisterung kohls und Erzberzog Albrecht richtige
Geschwisterlinder gewesen, zufällig anch in einem und dem selben Jahre geboren (1817), und in demselben Jahre ers blidde ein britter Keiter, der Erzberzog Stephan, des Erzherzogs Joseph Sohn, der durch ein Walten auf Schloß
Schaumdung in Nossau fart überleibe sien Gemaßtin zehre ein
Belt. — Erzsberzog Kart überleibe sien Gemaßtin zehreitet
uoch achtzehn Jahre, er stard, sechsundsliedzig Jahre alt, 1847.
Dr. C. Spielmann.

Aus Stadt und gand.

Aus Stadt und Land.

Biesbaben, 22. Februar.

— Jur Erinnerung. Unter den Münnern Frantreicht, die bor 25 Jahren dos Staatschaft den Abgrund entgegensteurten, war det Staf Darn der bekonnenste und achtungswerthesse Mann. Er war et, der dem Talektiller Jules Favre gegenider, der ichaiser Beite den Regierung und Nonarchie angegrissen derte, antwortete: ,das Ministerium wolle nach innen und noch außen den Prieden und die Fredericht der Stassfo Aller, and der Levolsteung, iei: Resorm ohne Revolution, Beaufsschaft Aller, and der Levolsteung, iei: Resorm ohne Revolution, Beaufsschaft Aller, and der Levolsteung, iei: kesorm ohne Revolution, Beaufsschaft Aller, and der Levolsteung, iei: kesorm ohne Revolution, Beaufsschapung der Rezierung, det ine Schapplag im Tögleistigte", das von der hohne der weiter sogte am selben Tage, den 22. Febr n ar 1870: die politische Winne ist sie Schapplag im Tögleistigte", das von der kenfalle durch aus richtig, allein es tral, wie die frateren Ereignisse denoisen, für die französsisch politische Bühne nicht unch zu.

— Personal-Alachrichten. Derr Wasor Konina der Aleguerisch. Derr Ober Telegraphen Alssien Wahlinger bahier ist in den Ruhestand getreten.

— Ein eigenartiger Rehlamenne

mar, itt in dieder eigemant nach Met veriget. — Here OderTelegraphen-Alfifeien Rahfinger diese dahre it in den Auchend
gereten.

— Ein eigenarliger Reklamnewagen, dem sedoch nur ein
furzes Leden zu prophezeien war, durchfuhr aestern die Strahen
der Eindt. Es war diese ein von vier Schimmeln gesogener Bagen
der "Bies bad en er Rahnt-Eiswerte Zend u.Käfebier",
auf meldem and großen Gistlöden ein monunentaler Aufbau hergestellt war. Dos frykalbelle, icht die Eisgenst auf das Beile
von der labelosen Beschäftliche der auf dem Seinwerfe der genamnten Jederlosen Beschäftliche ber auf dem Seinwerfe der gemannten gerer Argenmenen diesplätigen Ernte.

H.K. Gistlige Sösel. Won französischen Fabristiemen werden
Sösse in großer Renge nach Deutschland eingeführt, die einen mit
den Bestimmungen des Reichsgeses über den Bertefter mit bleis
wie sinkligen Gegenständen vom S. Juni 1887 (Beichsch. 21.
E. 273) in Kiderspruch sehenden, ausgegebolnlich dohen Bleigehalt antweisen. Ramentlich in den Bossel der Krima Japy
fredes & Comp. zu Beaucourt (Haute Sache) und ihrer Kissel zu
Bartis (rue auch Chievau Eban. X. 11) sollen sich Weisen von Bei
vorsinden, welche die in Deutschland zulässigen Greuzen weit überfreigen. Eine im Kaiseillichen Gelundbeitsonte vorgenommen
Unterluchung von Lössel der genannten Hitterluchung von Lössel der genannten Beitwagen der vorber von privater Seite angestellten Unterluchungen ergeben,
dach des Berzimmung nicht vorsiger als SS. Dell. Blei enthielt,
während und dem erwöhnen Meichzeles der prochlierung aber
dieben Ergengunger zu beschäftlichen Gerundbeitschalbeit unter
lichten Wesen wir der Lessel eine Beschaftlichen Ergengunger Abgen
über der gerengunger Schädischnen kernbeite Der mitgelt,
während und der der Beitwag der der Beschlerung durch
sichen Ergengunger au verbäten, die unter ber Bedässendungen
under Bedeilungen und berung un und gegen und den und ausgebert der Menterleit Betundbeitschalbeitige Beitwagen und den der der Betruste mit Abehrung und berung
mit Rachtung der einbeimisch E

Die Worten der verstellt in Boode in veren B. Mo mberger ihre ibertragen worden.

— Int Grafisvertschiung an größere Etablissenunts, melde dem Frembewerfeich vienen, in ein große, kantboll in viele farbigem Bundbrud ausgesährtes und gefomadenel zingenahntes Bild bekinntat, welches der Rordentide Lloyd in Bennen sochen berschen läßt. Rach einem Gemälbe des beformten Mariemalers dans Kohrde bringt des Sereiltä einen tanssoliantischen Schreibe daupfer pur Darftellung, welcher, auf der Anstreife darriffen, den Kotheland-Rachtstutten von der Bescheiten politier und ben Kotheland-Rachtstutten von der Bescheiten politier und ber Michael welche Bederfung und bescheiten der Fidgern der Grande Glickliche Fabert nur J. und Sieberieben anstonlich, während in der Niche dem Jang obligende Fischertbote vor ihren Begen treiben und am ernen dorigen den Bescheiten aus Dinfien beinetehrender Reichspolitische in Sicht fommat.

— Anoweisung Dem baprischen Siaatsangehörigen Johen Staatsangehörigen worden.

Burge fadlide Betidte werben bereitmiligft unter blefer Uebrichette

Bermifdites.

* Arm Gifthound der Submitschen ist im Bettin strukter in den in Bettin strukter in den der eine einem Gibte der Gib

hunderts tam bann die Gasbelenchtung, bis auch biefe der eleftrifchen vor einigen Jahren Blas machte.

fleine Chronik.

Anngasse 27.

Inisorm anhölten. Ihr Betragen gab nickt zu der mindesten Riage Lusia. Die Unteroffisiere drachten die Sache vor ihren Major und die ihre Angelein die Angelein der Gabe vor ihren Major und die ihre Angelein der Gabe vor ihren Major und die ihr die Angelein der Gabe vor ihren Major und die ihr die Angelein die Angelein der Angelein der Angelein der die Angelein der die Angelein der die Angelein der die Angelein auf die Angelein auf die Angelein der din die Angelein der die Angelein der die Angelein der die Angelein

Bicsbaben, 21. Hebruar. 100 Alfogramm Beigen — Mt. – Bf. bis — Mt. – Bf. 100 Alfogramm Roggen — Mt. – Bf. bis — Mt. – Bf. 100 Alfogramm Gerfte — Mt. – Bf. bis — Mt. – Bf. bis — Mt. – Bf. bis 12 Mt. – Bf. bis 12 Mt. – Bf. bis 12 Mt. – Bf. bis — Mt. — Bf. bis — Bf. — Bf.

Geldmarkt.

Gontoberich ber Frankfurter Effecten Societät vom 21. Bebruar, Abends 51% llbr. — Crebit-Attien 383%, Oberoute Commandit 206.70, Staatsbach 88.40, Louisbarten 83%, Edufarendehn Etielle 183.60, Schweiger Central 184.— Schweiger Norboth 185.60, Schweiger linion — Characteriste 184.80, Osdamer 185.80, Schweiger linion — Operation 184.80, Osdamer 185.80, Osdamer 38.80, Osdamer 38.80, Osdamer 38.80, Osdamer 38.80, Osdamer 38.70, O

Das genilleton der Morgen-Ausgabe enthält heute in ber

nthall heute in ber 1. Seilage: Pie alte gute Beit. Eine Erzählung aus Rieberfachien von Greg. Samarow. (5. Fortiehung.)

Die heutige Morgen-Ausgabe umfaft 345eifen.

| Courses | Course | Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 21. Februar 1895. Reichsbank-Disconto 3 % (Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.) Frankf. Bank-Disconto 3 % Frankf. Bank-Disconto 3 %.

4. Sardin. Secund. Le. 80.25
4. Sieilian. R.-B. 86.90 3%.
3. Siedik (Mórid.) Fr. 85.50 3%.
4. kl. 58.00 4. **Pr.Oentr.-B.-Cr. #4 105.60

5. Toscan. Central 94.20 3%.
5. Toscan. Central 94.20 3%.
5. Vestaic. v. 1879 97.
5. **Vestaic. v. 1879 97.
6. **Vestaic. v. 1879 97.
7. 1880 80.00 3%.
80.10 5. Hyp.-B.div.Sz. 101.20
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101.25
101. | Port. E.-B. v. 85a.89 | 68.50 | 87a | ... |
| Am. Elsenb.-Honds.| Atlant. & Pac. 1937 | 46. |
| Atlant. & Pac. 1937 | 46. |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Mathred I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. L. Oreg. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. M. 194 | 57.40 |
| Calif. Pac. I. ** Türk-FriO0(1.076) 85.

Unversinsliche por 8t fück.

Ansbach-Guna. 7. 44.

Augsbarger * 7

Brannachw. Th. 20 107.

Frinländische Th. 10

Frinländische Th. 10

Frinländische Tr. 45

Maillander Fr. 45

Maillander Fr. 45

Meininger fl. 7

Meinhateler * 10 14.

Meinhateler * 10 19.

Oesterr. v. 64 fl. 100 340.

Pappeaheimer fl. 7

Schwedische Th. 10

Ung. Staatsö. fl. 100

Venetlaner Le. 30 24. 29.80 123.50 89.60 14.60 24.75 19. 843.20 840. 25.70 Wechsel. Amsterdam
Antwerpen-Brüssel
Italien
London
Paris
Schweizer Bankplätze
Wien 81.05 81.05 77.20 20.47 81.15 80.95 164.80

Gold u. Papiergeld.
20-Frankon-Stücke | 16.
Dollars in Gold | 4.
Dokaten | 9.
Bagl. Sovereigns | 20.
Rass. Imperials |
Amerik. Banknoten | 4.
Französ | 81.
Ousterr. | 164. 16.21 4.18 9.50 20.40